

Referat für Finanzen, Personal und IT

Beteiligungsbericht der Stadt Nürnberg 2023



Eigenbetriebe und wesentliche Teilkonzerne

Herausgeberin: Stadt Nürnberg
Referat für Finanzen, Personal und IT
Beteiligungsmanagement
Theresienstraße 7

90403 Nürnberg

Ansprechpartner: Thomas Herbein, Paul Maly
Telefon: 0911 / 231 - 26 81
E-Mail: ref.i-ii@stadt.nuernberg.de
Internet: www.stadtfinanzen.nuernberg.de

Alle Rechte vorbehalten, auch die der fotomechanischen
Wiedergabe und der Speicherung in elektronischen Medien.

Erscheinungstermin: Juli 2025

Der Bericht ist als Downloadangebot im Internet erhältlich:
www.stadtfinanzen.nuernberg.de/beteiligung/beteiligung.html

Beteiligungsbericht 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Mitglieder des ehrenamtlichen Stadtrates,
liebe Leserinnen und Leser,

die Stadt Nürnberg legt mit dem Beteiligungsbericht 2023 den jährlichen Bericht über die städtischen Gesellschaften vor und erfüllt damit die gesetzliche Verpflichtung aus der Bayerischen Gemeindeordnung. Gleichzeitig gewährt der Beteiligungsbericht den Stadtratsmitgliedern sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern einen Einblick in die wirtschaftlichen Aktivitäten der Stadt Nürnberg. Dem Bericht liegen die Unternehmensdaten mit Stichtag 31.12.2022 zugrunde.

Ein Ziel des Berichtes ist es, der interessierten Öffentlichkeit deutlich zu machen, dass die Stadt Nürnberg ihre vielfältigen Aufgaben nicht nur durch ihre klassischen Dienststellen erfüllt. Einen Teil der Aufgaben hat die Stadt auf Unternehmen übertragen, an denen sie unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist. Insbesondere Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge werden so durch ein Zusammenwirken des Gesamtkonzerns erfüllt.

Der „Konzern Stadt Nürnberg“ verfügte im Jahr 2022 unmittelbar über 11 Töchter in Privatrechtsform mit Mehrheitsbeteiligung und ist an weiteren 9 Gesellschaften direkt beteiligt. Über diese Tochtergesellschaften ist die Stadt Nürnberg seit nunmehr über 10 Jahren an mehr als 200 Gesellschaften beteiligt. Ein einschneidendes Ereignis war hier die Beteiligung der N-ERGIE AG an der Thüga AG zusammen mit einem Konsortium verschiedener Stadtwerke in kommunaler Trägerschaft. Die Thüga AG mit Sitz in München ist überwiegend als Minderheitsgesellschafterin an rund 110 Unternehmen beteiligt – unter anderem gehören ihr 39,8 % der N-ERGIE AG – und bildet deutschlandweit das größte Netzwerk kommunaler Energie- und Wasserversorger.

Daneben unterhält die Stadt Nürnberg sechs Eigenbetriebe, ein Kommunalunternehmen, einen Regiebetrieb und beteiligt sich an mehreren Zweckverbänden, darunter auch dem Zweckverband Sparkasse.



Oberbürgermeister
Marcus König



Stadtkämmerer
Thorsten Brehm¹

Die Stadt Nürnberg hat zum Stichtag 31.12.2021 einen konsolidierten Jahresabschluss vorgelegt und ist immer noch eine der ganz wenigen bayerischen Städte, die dieses doppelte Rechenwerk bereits vorweisen kann. Dabei handelt es sich um einen nach den Vorschriften der GO und KommHV-Doppik aufgestellten gemeinsamen Jahresabschluss der Stadt mit den in Form von Eigenbetrieben, Kommunalunternehmen oder privater Rechtsform verselbstständigten Aufgabenträgern.

Dieses Zahlenwerk schafft die Transparenz über das komplette städtische Aufgabenspektrum, die durch die weitreichende Aufgabenübertragung an Eigenbetriebe, Kommunalunternehmen und Gesellschaften privater Rechtsform etwas in den Hintergrund geraten ist: Die Stadt mit allen ihren Töchtern wird als einheitliche Organisationseinheit dargestellt, wirtschaftliche Verflechtungen und „konzerninterne“ Umsätze werden herausgerechnet.

Das konsolidierte Jahresergebnis weist für 2021 wieder einen Jahresüberschuss auf. Dieser beträgt 96,11 Mio. €. Im Vorjahr wurde noch ein Fehlbetrag i. H. v. 4,17 Mio. € erzielt. Maßgebend für diese Entwicklung sind positive Ergebnisse bei der Kernstadt u. a. durch gute Steuererträge (z. B. durch Nachholzahlungen aus den wirtschaftsstarken Vorjahren bei der Gewerbesteuer). Daneben trugen gute Entwicklungen bei einem Großteil der städtischen Töchter zu einem guten konsolidierten Jahresergebnis bei. So kompensierten z.B. StWN, wbg und SUN die negativen Ergebnisse bspw. von ASN oder NüBad, aber auch die Verluste der At-Equity-einbezogenen Töchter Messe und Flughafen (Gesamt: - 28,44 Mio. €), bei denen die Auswirkungen der Corona-Pandemie noch einmal voll durchschlugen.

Die Eigenkapitalbasis der Kernstadt als gründende Mutter mit 929,47 Mio. € verbreiterte sich im Rahmen der Kapitalkonsolidierung im Konzern auf 1.934,10 Mio. €, das sind 115,54 Mio. € mehr als 2020. Im Einzelnen sei

¹ Pressefoto Ludwig Olah

an dieser Stelle aber auf den separat veröffentlichten konsolidierten Jahresabschluss verwiesen.

Der Beteiligungsbericht enthält von Unternehmen, an denen die Stadt beteiligt ist, eine Kurzbeschreibung, die wesentlichen Ergebnisse aus der Gewinn- und Verlustrechnung im Zeitvergleich sowie Bilanz- und Leistungsdaten bezogen auf den Stichtag 31.12.2022. Der Beteiligungsbericht ist in zwei Teile aufgeteilt, einer umfassenden Darstellung der wesentlichen Teilkonzerne innerhalb des Konzerns Stadt mitsamt den Eigenbetrieben und allen übrigen Beteiligungen in einer kompakten Darstellung im Rahmen eines ergänzenden Anhangs. Diese Darstellung soll mit ihrer Fokussierung auf die wesentlichen Beteiligungen und Eigenbetriebe die Übersichtlichkeit und Zugänglichkeit für die interessierte Öffentlichkeit erhöhen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und viele neue Erkenntnisse bei der Lektüre.

Nürnberg, im Juli 2025



Marcus König
Oberbürgermeister



Thorsten Brehm
Stadtkämmerer

Inhaltsübersicht

- A. Wirtschaftliche Betätigung der Stadt Nürnberg
- B. Überblick über den „Konzern Stadt Nürnberg“
- C. Beteiligungen
- D. Eigenbetriebe
- E. Bezügebericht

Ansprechpartner:

Referat für Finanzen, Personal und IT
Tel: +49 (0) 911 / 2 31-2681

A. Wirtschaftliche Betätigung der Stadt Nürnberg

1. Kommunalrechtliche Anforderungen

Die Stadt Nürnberg erfüllt ihre vielfältigen Aufgaben für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt nicht nur durch seine klassischen Dienststellen der Stadtverwaltung. Einen nicht unerheblichen Teil der Aufgaben hat die Stadt Nürnberg auf Unternehmen übertragen, an denen sie unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Wesentliche wirtschaftliche Leistungen, die der Bürger zur Sicherung seiner Existenz benötigt, werden seit jeher den Aufgaben der kommunalen Gebietskörperschaften zugeordnet. Danach gehört zum Wesensgehalt der verfassungsrechtlich garantierten kommunalen Selbstverwaltung (Art. 28 Grundgesetz) die Befugnis, sich aller Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft, die nicht durch Gesetz bereits anderen Trägern öffentlicher Verwaltung übertragen sind, ohne besonderen Kompetenztitel anzunehmen („Universalität“ des gemeindlichen Wirkungskreises).

Dennoch ist die Stadt Nürnberg bei ihrer Entscheidung hinsichtlich einer Beteiligung nicht frei. Art. 87 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO) setzt für eine Unternehmensgründung oder Beteiligung durch die Stadt Nürnberg voraus, dass die Stadt ein Unternehmen außerhalb ihrer allgemeinen Verwaltung nur errichtet, übernimmt oder wesentlich erweitert, wenn

- der öffentliche Zweck das Unternehmen erfordert, insbesondere die Gemeinde mit ihm gesetzliche Verpflichtungen oder ihre Aufgaben gem. Art. 83 Abs. 1 der Bayerischen Verfassung und Art. 57 GO erfüllen will,
- das Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit der Gemeinde und zum voraussichtlichen Bedarf steht und
- die dem Unternehmen zu übertragenden Aufgaben für die Wahrnehmung außerhalb der allgemeinen Verwaltung geeignet sind sowie
- bei einem Tätigwerden außerhalb der kommunalen Daseinsvorsorge der Zweck nicht ebenso

gut und wirtschaftlich durch einen anderen erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Art. 87 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GO bezeichnet das sich bereits aus dem Grundgesetz ergebende Gemeinwohlerfordernis kommunaler Wirtschaftstätigkeit als „öffentlichen Zweck“. Der öffentliche Zweck wird so zur Voraussetzung kommunaler Wirtschaftstätigkeit. Der öffentliche Zweck, den eine Gemeinde mit dem betreffenden Unternehmen verfolgt, ist damit die maßgebliche Beschränkung der wirtschaftlichen Betätigung.

Dem Begriff des Gemeinwohls bzw. des öffentlichen Zwecks allein lässt sich dabei zunächst nur entnehmen, dass die wirtschaftliche Tätigkeit der Gemeinde in irgendeiner Weise von Nutzen für die Gemeinschaft der Einwohnerinnen und Einwohner sein muss. Die alleinige Absicht, für den Kommunalhaushalt Einnahmen zu erzielen, wäre demnach nicht ausreichend für ein kommunales Beteiligungsunternehmen. Rein erwerbswirtschaftliche Unternehmen sind den Gemeinden untersagt (BVerfGE 61, 28, 107 – Beschl. vom 8. 7. 1982).

Vom öffentlichen Zweck umfasst sind jedenfalls die umfangreichen Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge, die die Stadt Nürnberg mit Hilfe ihrer Beteiligungsunternehmen für die Nürnberger Bürgerinnen und Bürger erbringt. Beispielhaft wäre hier die VAG zu nennen, die für die Bürgerinnen und Bürgern vielfältige Leistungen des öffentlichen Personennahverkehrs erbringt, oder das Kommunalunternehmen Klinikum Nürnberg, das die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit einem leistungsfähigen Krankenhaus der höchsten Versorgungsstufe im Sinne des Bayerischen Krankenhausgesetzes sicherstellt. Allen Beteiligungsgesellschaften der Stadt Nürnberg ist gemein, dass sie die Stadtverwaltung mit ihrer Vielzahl an Leistungen in den wesentlichen Aufgabenbereichen wie Versorgung, Entsorgung und Verkehr oder etwa bei Sportveranstaltungen entlasten.

2. Eigenbetriebe der Stadt Nürnberg

Neben den Beteiligungsunternehmen im engeren Sinne, also rechtlich selbstständigen Gesellschaften des privaten oder öffentlichen Rechts, bedient sich die Stadt Nürnberg zur Erfüllung ihrer Aufgaben auch ihrer insgesamt sechs Eigenbetriebe.

Der Eigenbetrieb ist eine besondere öffentlich-rechtliche Unternehmensform, auf der Grundlage der Gemeindeordnung des Freistaats Bayern. Er hat keine eigene

Rechtspersönlichkeit, sondern stellt ein ausgegliedertes Sondervermögen dar und ist organisatorisch und finanzwirtschaftlich aus der jeweiligen Gemeindeverwaltung ausgegliedert. Nach außen werden die rechtlichen Handlungen des jeweiligen Eigenbetriebes der jeweiligen Gemeinde zugerechnet.

Für den Eigenbetrieb ist eine Werkleitung und ein Werkausschuss zu bestellen. Der Werkleitung obliegt die laufende Betriebsführung, die Vertretung des Betriebes und die Vollziehung von Beschlüssen des Werkausschusses, dem bestimmte Zuständigkeiten zugeordnet werden.

Die Eigenbetriebe der Stadt Nürnberg erfüllen Aufgaben in den Bereichen Abfallwirtschaft, Stadtentwässerung, Pflege und Unterhalt des öffentlichen Verkehrsraumes, Bäder, Seniorenwohnen und Stadion.

Im Einzelnen sind dies:

Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN)

Der Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg ist für die Abfallwirtschaft zuständig. Zu den Aufgaben zählen Sammlung und Transport von Haus- und Biomüll sowie Garten- und Problemabfällen, außerdem der Betrieb einer Müllverbrennungsanlage und einer Reststoffdeponie.

Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR)

Unter dem Dach des Eigenbetriebes Servicebetrieb Öffentlicher Raum sind seit 2009 Dienstleistungen der Stadt Nürnberg, die den öffentlichen Raum, also Straßen, Wege, Plätze und Grünanlagen betreffen, gebündelt.

Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)

Der im Jahr 2006 gegründete Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg ist zuständig für Abwasserwirtschaft und Betrieb des Labors für Umweltanalytik.

NürnbergBad (NüBad)

Der 2003 gegründete Eigenbetrieb NürnbergBad ist Dienstleister in Sachen Freizeit-, Vereins- und Schwimmen im Stadtgebiet. NürnbergBad unterhält vier Hallen- und drei Freibäder.

NürnbergStift (NüSt)

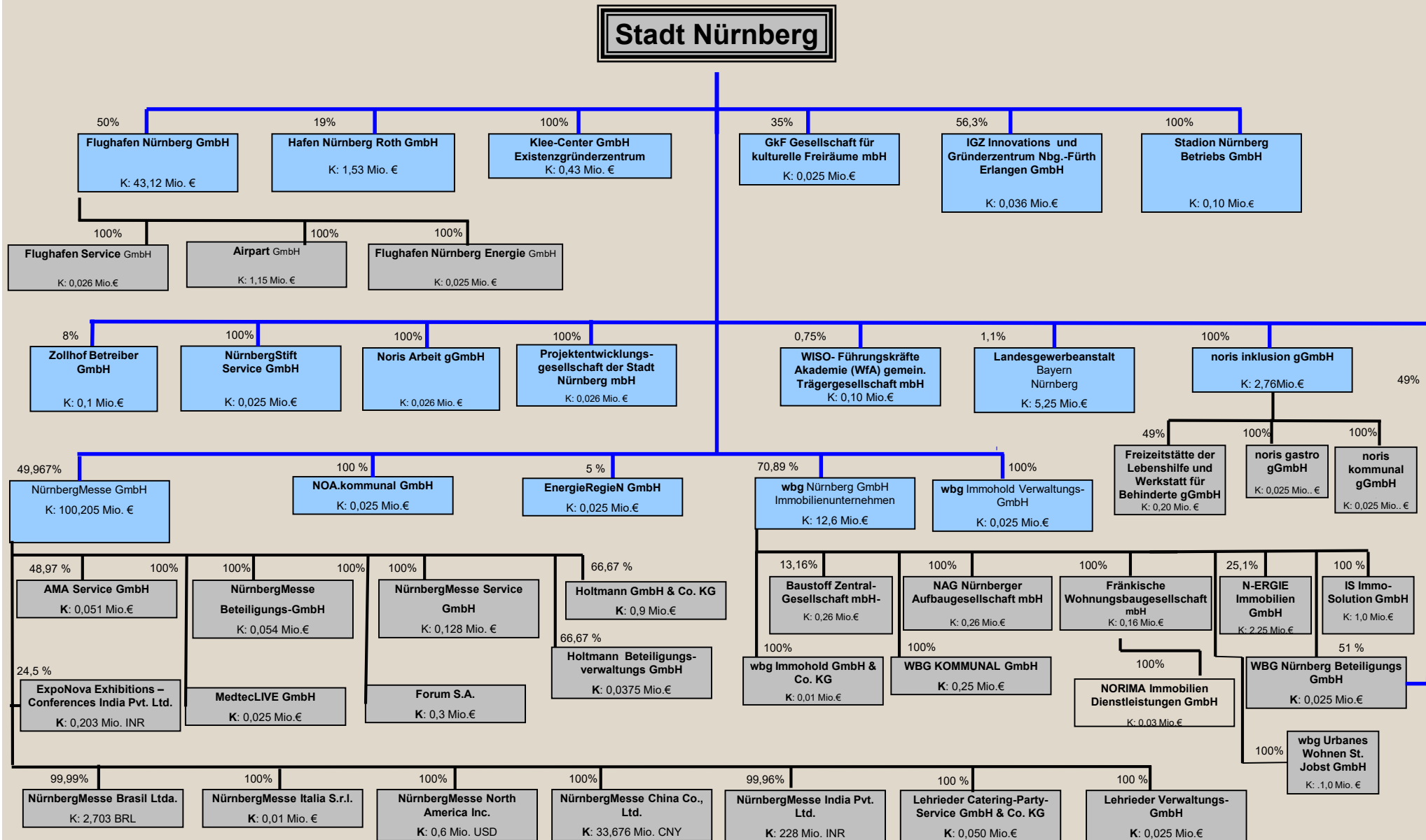
Seit 1999 existiert der Eigenbetrieb NürnbergStift. In seinen fünf städtischen Senioren-Wohnanlagen und Pflegeheimen wird jährlich rund 1 500 Menschen ein seniorengerechtes Zuhause mit einer Vielfalt an Dienstleistungen geboten.

Frankenstadion Nürnberg (FSN)

Der Eigenbetrieb Frankenstadion Nürnberg verpachtet das städtische Stadion an die Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH, die zu 100 % der Stadt Nürnberg gehört.

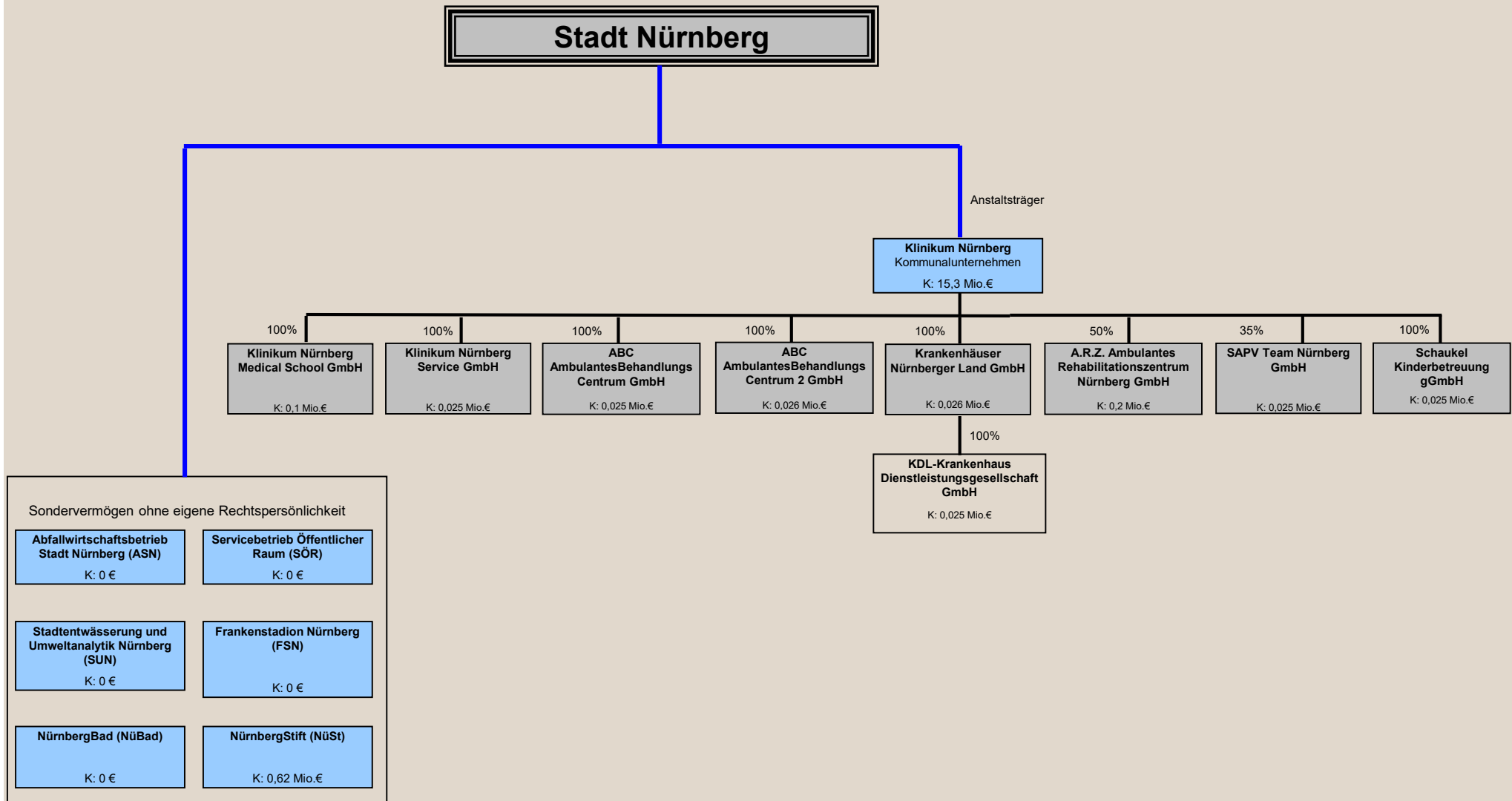
Überblick „Konzern Stadt Nürnberg“

Beteiligungsportfolio ohne Städtische Werke Nürnberg GmbH



Überblick „Konzern Stadt Nürnberg“

Eigenbetriebe und Kommunalunternehmen



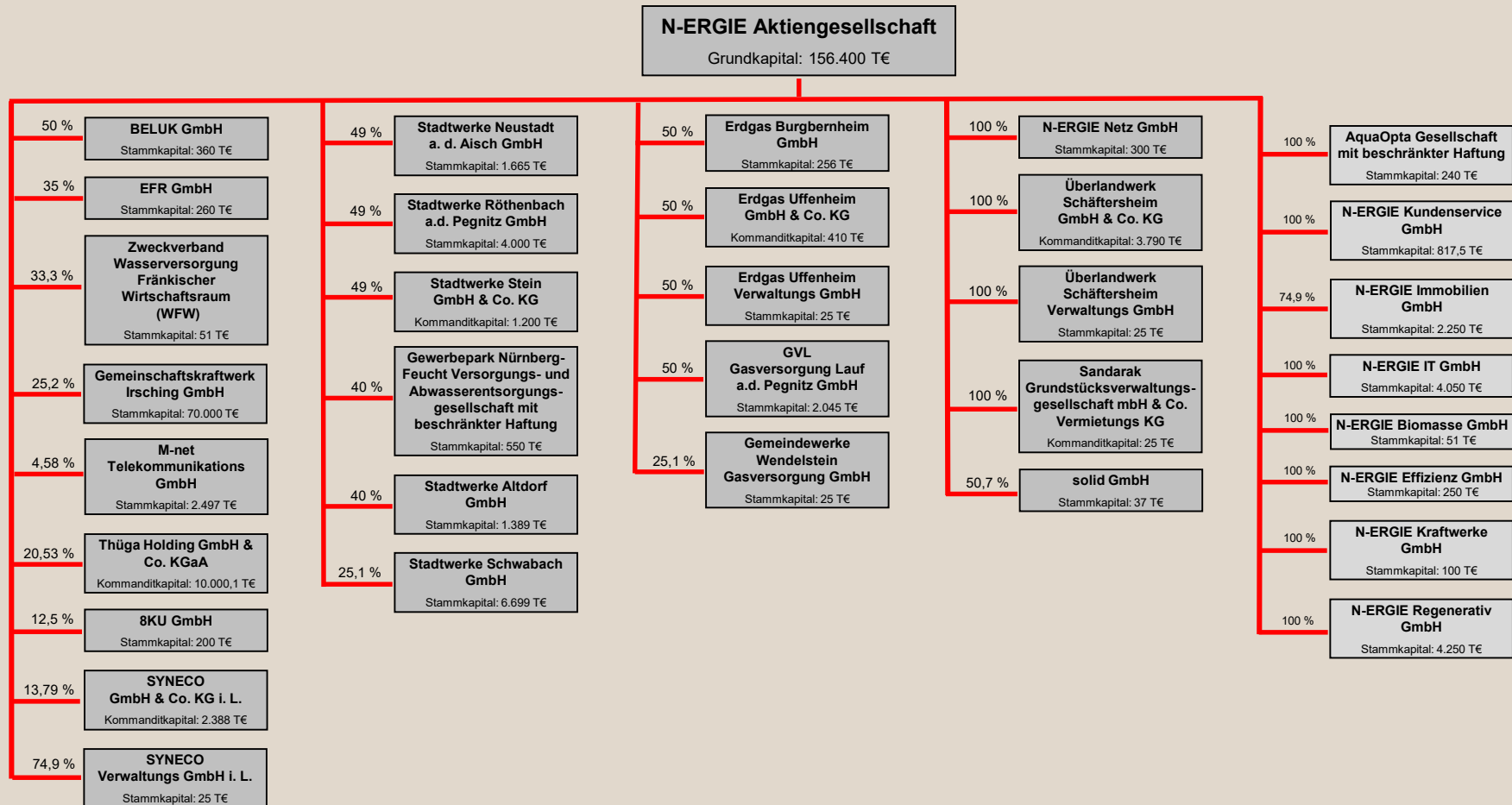
Überblick „Konzern Stadt Nürnberg“

StWN-Konzern im Überblick zum 31.12.2022



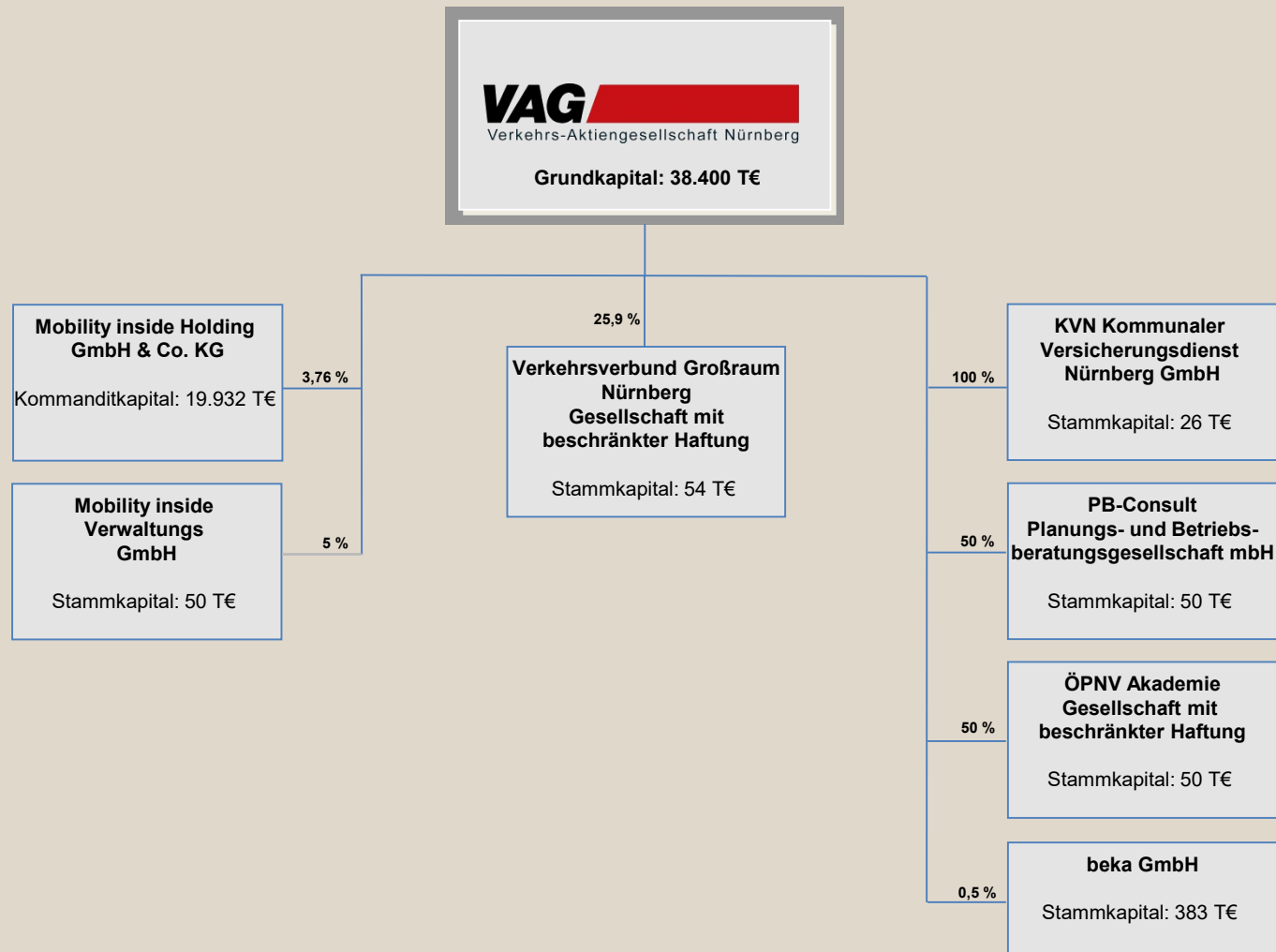
Überblick „Konzern Stadt Nürnberg“

Beteiligungsportfolio der N-ERGIE Aktiengesellschaft zum 31.12.2022



Überblick „Konzern Stadt Nürnberg“

Beteiligungsportfolio der VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft zum 31.12.2022



Übersicht über die unmittelbaren Beteiligungen der Stadt Nürnberg

an gewerblichen und gemeinnützigen Unternehmen des privaten Rechts (Stand: 31.12.2022)

Unternehmen	Gesamtkapital	Beteiligung der Stadt Nürnberg		Bemerkungen
	DM / €	DM / €	%	
Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH	100.000 €	100.000 €	100	gegründet Juli 2005
Flughafen Nürnberg GmbH	43.120.000 €	21.560.000 €	50,0	
Hafen Nürnberg-Roth GmbH	1.535.000 €	291.650 €	19,0	gegründet 1995
GkF – Gesellschaft für kulturelle Freiräume GmbH	25.000 €	8.750 €	35,0	gegründet Juni 2014
IGZ Innovations- und Gründerzentrum Nürnberg-Fürth-Erlangen GmbH	35.500 €	20.000 €	56,3	
Klee-Center GmbH Existenzgründerzentrum (vormals: Nexus-Start Existenzgründungszentrum GmbH)	430.000 €	430.000 €	100,0	gegründet 2004; Aufstockung der Beteiligungsquote auf 100% und Umfirmierung in „Klee-Center GmbH Existenzgründerzentrum“ zum 01.01.2009
Landesgewerbeanstalt Bayern Nürnberg	10.262.118 DM	115.540 DM	1,1	Anteilscheine ohne Dividende
Noris-Arbeit (NOA) gemeinnützige Beschäftigungs- Gesellschaft mbH	25.600 €	25.600 €	100,0	
NürnbergMesse GmbH	100.204.900 €	50.071.750 €	49,969	Kapitalerhöhung 2006
NürnbergStift Service GmbH	25.000 €	25.000 €	100,0	gegründet 2002
Projektentwicklungsgesellschaft der Stadt Nürnberg mbH	25.564,59 €	25.564,59 €	100,0	gegründet 1997; zum 21.10.2022 vollständige Anteilsvereinigung auf die Stadt Nürnberg, Änderung von Namen und Zweck der Gesellschaft
Städtische Werke Nürnberg GmbH	204.200.000 €	204.200.000 €	100,0	Kapitalerhöhung 14.01.2008 um 15 Mio. €
noris inklusion gemeinnützige GmbH (vormals: Werkstatt für Behinderte der Stadt Nürnberg gGmbH)	5.397.000 DM	5.397.000 DM	100,0	Kapitalerhöhung 1998; Satzungsänderung und Umfirmierung in 2013

Unternehmen	Gesamtkapital DM / €	Beteiligung der Stadt Nürnberg DM / €	%	Bemerkungen
WISO-Führungskräfte Akademie Nürnberg (WFA) gemeinnützige Trägergesellschaft mbH	200.000 DM	1.500 DM	0,75	
wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen	12.600.000 €	7.042.140 €	70,89	Zukauf weiterer Geschäftsanteile 2021
wbg ImmoHold Verwaltungs-GmbH	25.000 €	25.000 €	100,0	Neugründung in 2014
wbg Nürnberg Beteiligungs-GmbH	25.000 €	12.250 €	49	Gegründet in 2013
EnergieRegionN GmbH	25.000 €	1.250 €	5,0	Liquidation in 2021
NOA.kommunal Gesellschaft mit beschränkter Haftung	25.000 €	25.000 €	100,0	Gegründet in 2015
Zollhof Betreiber GmbH	100.000 €	8.000 €	8	Neugründung in 2016

Änderungen im Beteiligungsportfolio der Stadt Nürnberg im Jahr 2022

Beteiligung	Anteilsträger	Änderung
Projektentwicklungsgesellschaft der Stadt Nürnberg	Stadt Nürnberg	Änderung Gesellschaftsanteil und Änderung Gesellschaftszweck
Kurt Lilly GmbH & Co. KG	Lehrieder Catering-Party-Service GmbH & Co. KG	Liquidation der Gesellschaft
Lilly Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH	Lehrieder Catering-Party-Service GmbH & Co. KG	Liquidation der Gesellschaft

Inhalt

c. Beteiligungen

- c.1 Kurzzusammenfassung der wirtschaftlichen Lage der Beteiligungen
- c.2 Städtische Werke Nürnberg GmbH
- c.3 N-ERGIE Aktiengesellschaft
- c.4 VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft
- c.5 Nürnberg Messe GmbH
- c.6 Flughafen Nürnberg GmbH
- c.7 Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Nürnberg
- c.8 Klinikum Nürnberg
- c.9 Noris-Arbeit gGmbH
- c.10 noa.Kommunal GmbH
- c.11 noris inklusion gGmbH
- c.12 Hafen Nürnberg-Roth GmbH
- c.13 Projektentwicklungsgesellschaft der Stadt Nürnberg mbH
- c.14 GkF - Gesellschaft für kulturelle Freiräume mbH
- c.15 Klee-Center GmbH, Existenzgründungszentrum

Ansprechpartner:

Referat für Finanzen, Personal und IT
Tel: +49 (0) 911 / 2 31-2681

c.1 Kurzzusammenfassung der wirtschaftlichen Lage ausgewählter Beteiligungen

Die Stadt Nürnberg erfüllt ihre vielfältigen Aufgaben für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt nicht nur durch ihre klassischen Dienststellen der Stadtverwaltung. Einen nicht unerheblichen Teil der Aufgaben hat die Stadt Nürnberg auf Unternehmen übertragen, an denen sie unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Aus Konzernholding-Sicht ist in 2022 ein Abklingen der coronabedingt negative Entwicklung zu konstatieren. Gegenläufig beeinflussen die Auswirkungen des Ukraine-Krieges und die damit einhergehenden Herausforderungen auf die Energieversorgung sowie das ansteigende Preis- und Zinsniveau die Ergebnisentwicklung der städtischen Tochterunternehmen.



Das Jahresergebnis 2022 der **Städtische Werke Nürnberg GmbH** mit einem Jahresüberschuss von knapp 42,4 Mio. € (Vorjahr: 85,1 Mio. €) ist wie im Vorjahr maßgeblich auf die außerordentlichen Erträge aus dem Verkauf der wbg-Anteile zurückzuführen. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Ergebnisabführung des **N-ERGIE AG** Teilkonzerns an die StWN um rund 16,3 Mio. € auf 79,3 Mio. € (Vorjahr: 63,6 Mio. €). Gleichzeitig erhöhte sich der Zuschussbedarf der **VAG** im Vergleich zum Vorjahr um 21 Mio. € auf rund 102,3 Mio. € (Vorjahr: 81,3 Mio. €)



Das **Klinikum Nürnberg** schließt 2022 erneut mit einem Jahresfehlbetrag (-3,37 Mio. €) ab. Der Wirtschaftsplan

2022 hatte noch einen Jahresfehlbetrag in Höhe von -3,8 Mio. € ausgewiesen. Insgesamt sind auch weiterhin Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung der Finanzsituation erforderlich.



Mit 3,3 Mio. Fluggästen in 2022 war gegenüber 2021 ein dreifaches Passagivolumen am **Albrecht Dürer Airport Nürnberg** zu verzeichnen – gleichzeitig aber immer noch 20 % weniger als vor Corona (2019). Für 2022 ergibt sich ein Konzernverlust nach Steuern von -12,6 Mio. €, eine Verbesserung gegenüber 2021 um 2,3 Mio. €. In 2022 wurde im Konzern Umsatzerlöse von 81,4 Mio. € erzielt – gegenüber 2021 eine Zunahme von 91,2%. Die Zunahme beruht auf dem stark gestiegenen Flugverkehr, von dem auch der Non-Aviation-Bereich stark profitierte. Das EBITDA beträgt -1,5 Mio. € und liegt somit um 2,6 Mio. € über dem Vorjahresniveau (Vorjahr: -1,1 Mio. €).



Der Jahresüberschuss der **wbg Nürnberg GmbH** lag 2022 bei 20,3 Mio. € (Vorjahr: ca. 12,3 Mio. €). Die Ertragssituation war damit erneut positiv, auch wenn die Unternehmensgruppe nicht auf Gewinnmaximierung ausgerichtet ist.

Die Durchschnittsmiete aller wbg-eigenen Wohnungen stieg pro Quadratmeter Wohnfläche und Monat von 6,87 € in 2021 auf 7,07 € in 2022. Dieser Wert liegt weiterhin deutlich unter dem Durchschnitt des Nürnberger Mietenspiegels von derzeit monatlich 9,18 € je m² Wohnfläche. Gerade hier wird deutlich, dass die wbg dämpfend auf die Mietpreisentwicklung in Nürnberg einwirkt und eine sehr verantwortungsvolle Mietpreispolitik umsetzt, die nicht auf Gewinnmaximierung ausgerichtet ist, sondern den satzungsmäßigen Auftrag der wbg Nürnberg GmbH ernst nimmt.



Auch 2022 war für die **NürnbergMesse Group** ein Ausnahmejahr. Nach dem schwachen Vorjahr stiegen die Veranstaltungskennzahlen 2022 wieder stark an und erreichten in einigen Fällen schon wieder das Niveau von vor der Pandemie. Dieses starke Comeback der Präsenzmessen führte zu einem deutlichen Umsatzsprung auf 257 Mio. EUR (2021: 68,3 Mio. EUR; 2020: 110,3 Mio. EUR). Die NürnbergMesse Group erzielte in 2022 ein operatives Ergebnis von 6,3 Mio. € (2021: -38,4 Mio. €; 2020: -67,6 Mio. €; 2019: 8,4 Mio. €) und ein Ergebnis vor Steuern von 5,6 Mio. € (2021: -40,5 Mio. €; 2020: -68,9 Mio. €; 2019: 7,6 Mio. €). Die Nürnberg Messe GmbH zeigt für 2022 im Einzelabschluss ein operatives Ergebnis von 1,3 Mio. € (Vorjahr: -27,4 Mio. €).



Die **Noris Arbeit gGmbH** hat das Geschäftsjahr 2022 insgesamt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 0,512 Mio. € abgeschlossen, während im Vorjahr ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 0,219 Mio. € angefallen ist. Das Ergebnis aus 2021 beinhaltet jedoch einen Einmaleffekt - die Auflösung einer Verbindlichkeit gegenüber der Stadt

Nürnberg in Höhe von rd. 0,2 Mio. €.



Bei der **noris inklusion gemeinnützige GmbH** ist im Jahresergebnis 2022 ein Jahresfehlbetrag von 1.478 T€ (Vorjahr: 830T€) zu verzeichnen (2021: -810 T€). Diese Verschlechterung beruht maßgeblich auf deutlich höheren Material- und Personalaufwendungen.

Die **Projektentwicklungsgesellschaft der St. Leonhard-Nord mbH Siedlungsmodell Nürnberg (PEG)** war im Geschäftsjahr 2022 ohne Geschäftstätigkeit.

Die die Geschäftstätigkeit der **wbg Immohold Verwaltungs-GmbH** beschränkt sich auf die Haftungsübernahme und Geschäftsführung für die wbg Immohold GmbH & Co KG.

Das Geschäftsjahr 2022 der **Stadion Nürnberg Betriebs GmbH** wurde mit einem negativen Ergebnis abgeschlossen.

Allgemeine Stammdaten

Städtische Werke Nürnberg GmbH

Kurzname	Städtische Werke Nürnberg GmbH
Land	Deutschland
Gründungsdatum	28.12.1959
Handelsregister-Nr.	1070
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg
	Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	GmbH (GmbH deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Elektrizitätsversorgung
	Gasversorgung
	Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)
	Wasserversorgung
Geschäftszweck	Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung der Bevölkerung mit elektrischer Energie, Gas, Wasser, Wärme und Telekommunikationsleistungen, der Betrieb von öffentlichen Verkehrseinrichtungen, die Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung sowie die Übernahme artverwandter wirtschaftlicher Aufgaben.
Steuernummer	241/117/70111
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	DE 133500956
Bemerkungen	-

Adressen

juristischer Sitz		postalischer Sitz	
Land	Deutschland	Deutschland	
Anschrift	Städtische Werke Nürnberg GmbH Am Plärrer 43 D-90429 Nürnberg	Städtische Werke Nürnberg GmbH Am Plärrer 43 D-90429 Nürnberg	
Telefon		271 - 0	
e-Mail		stwn@stwn.de	

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	204.200.000,00	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Aufsichtsräte, Stiftungsräte sowie Gremien ähnlicher Hierarchie				
Aufsichtsrat				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzender	König, Marcus	28.05.2020		
stellv. Vorsitzender	Scharnagl, Wolfgang			
Mitglied (AG)	Böhm, Kerstin			
Mitglied (AG)	Buchsbaum, Helmine	11.05.2020		
Mitglied (AG)	Dix, Harald			
Mitglied (AG)	Friedel, Andrea	28.05.2020		
Mitglied (AG)	Gradl, Lorenz	11.05.2020		
Mitglied (AG)	Härtel, Elke			
Mitglied (AG)	Mletzko, Achim			
Mitglied (AG)	Pirner, Thomas	24.05.2017		
Mitglied (AG)	Sormaz, Ümit	28.05.2020		
Mitglied (AN)	Fella, Daniel			
Mitglied (AN)	Kränzlein, Ludwig			
Mitglied (AN)	Kratzer, Karlheinz			
Mitglied (AN)	Lehnmann, Rainer			
Mitglied (AN)	Prummer, Gisela			
Mitglied (AN)	Rosenberger, Frank			
Mitglied (AN)	Ruppert, Peter			
Mitglied (AN)	Schreieder, Agnes	01.01.2021		
Mitglied (AN)	Wittmann, Rita			
Geschäftsführung, erweiterte Vorstände, Vorstände u. ä.				
Geschäftsführung				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzender	Hasler, Josef			
Mitglied	Weigel, Magdalena	01.07.2019		

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
Fränkische Energie-Gesellschaft mbH	2.556.500,00	EUR	2.556.500,00	100,00
N-ERGIE Aktiengesellschaft	156.400.000,00	EUR	94.152.800,00	60,20
VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft	38.400.000,00	EUR	38.400.000,00	100,00
wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen	12.600.000,00	EUR	1.261.260,00	10,01

Städtische Werke Nürnberg GmbH

Geschäftsbericht 2022

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der StWN GmbH ist im Geschäftsjahr 2022, wie bereits im Vorjahr, geprägt durch Sondereffekte.

Die StWN GmbH schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresüberschuss von rund 42,4 Mio. €. Wie bereits im Jahr 2020 (85,1 Mio. €) ist das positive Ergebnis maßgeblich durch den Verkauf der letzten verbleibenden Anteile an der wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen begründet.

Neben dem wbg-Anteilsrückkauf, ist das Jahresergebnis der StWN GmbH im Jahr 2022 weitestgehend durch die Ergebnisabführungen bestimmt. Maßgeblich für das Jahresergebnis ist daher vor allem die Ergebnisentwicklung bei den Tochtergesellschaften N-ERGIE und der VAG. Die N-ERGIE führte einen Gewinn von 79,3 Mio. € (Vorjahr: 63,6 Mio. €) an die StWN ab, während die VAG einen Zuschussbedarf von 102,3 Mio. € (Vorjahr: 81,3 Mio. €) aufweist.

Der Geschäftsverlauf des StWN-Konzerns spiegelte den zunehmenden Wettbewerb und die durch die Energiewende beeinflusste Entwicklung auf den Energiemärkten sowie die Auswirkungen der Corona-Pandemie, eines befristeten 9-Euro-Tickets und der allgemeinen Kostenentwicklung infolge des Ukraine-Konfliktes auf den ÖPNV wider.

Beherrschendes Thema im Jahr 2022 war der Ukraine-Konflikt und die dadurch verursachten Volatilitäten auf den Energiemärkten. Wesentliche Folgen waren die Erarbeitung von Regelungen im Falle einer Gasmangellage und Betrachtung der finanziellen Auswirkungen durch die Abschaltungen von Kundenanlagen sowie die Preisentwicklung auf den Beschaffungsmärkten und die daraus folgenden zu erwartenden Preissteigerungen auf Kundenseite. Die Marktrisiken hatten sich auf der Beschaffungsseite der N-ERGIE deutlich erhöht und führten zu Einschränkungen in der planmäßigen Energiebeschaffung sowie letztlich zu einem zeitweisen selektiven Angebotsstopp sowohl im Gas- als auch Stromvertriebsgeschäft für Neukunden. Der gesamte Stromabsatz der N-ERGIE erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 3,6 % auf Mio. kWh 17.998,3. Im Erdgasgeschäft reduzierte sich die Gesamtabgabe um 12,5 % auf Mio. kWh 16.959,6. Die Umsatzerlöse im Bereich Fernwärme lagen um 13,4 % über dem Niveau des Vorjahres. Die

Umsatzerlöse im Bereich Wasser erhöhten sich um 11,4 % im Vergleich zum Vorjahr.

Insgesamt lag das Ergebnis der Geschäftstätigkeit der N-ERGIE deutlich über den Prognosen des mittelfristigen Wirtschaftsplans 2022. Die positive Abweichung resultiert im Wesentlichen aus den preisbedingt höheren Erlösen für Strom und Gas und den optimierten Bezugskosten für diese beiden Positionen.

Aufgrund des Organschaftsverhältnisses erhält die Thüga Aktiengesellschaft, München, als außenstehende Aktionärin eine Ausgleichszahlung in Höhe von rund 30,6 Mio. €.

Der Geschäftsverlauf 2022 der VAG spiegelte zum einen die zunehmende Bedeutung des Personennahverkehrs, aber auch die Auswirkungen der Corona-Pandemie, eines befristeten 9-Euro-Tickets sowie der allgemeinen Kostenentwicklung in Folge des Ukraine-Konfliktes auf den ÖPNV wider.

Nach einem pandemiebedingten Rückgang der Gesamtmobilität in den Vorjahren war ab März 2022 eine Annäherung an das Vor-Pandemieniveau zu erkennen, das im Geltungszeitraum des 9-Euro-Tickets erreicht bzw. leicht übertroffen wurde. Die auf Basis der Nutzungshäufigkeit der im VGN verkauften Fahrausweisarten rechnerisch ermittelte Gesamtzahl der Fahrgäste (Nürnberg mit Nachbarorten und U-Bahn Fürth) stieg im Jahr 2022 um 20,9 % auf 136,1 Mio. Personen. Ein deutlicher Einfluss ergab sich zudem bei der Verkehrsmittelwahl. In den Lockdown-Phasen der Pandemie war der Anteil des ÖPNV deutlich rückläufig. Im Geltungszeitraum des 9-Euro-Tickets erreichte der ÖPNV in Nürnberg einen Marktanteil, der leicht über dem Vor-Pandemieniveau lag (24 % zu 23 %). Für das gesamte Jahr 2022 (Oktober 2021 bis September 2022) lässt sich in Summe ein ÖPNV-Marktanteil von 20 % feststellen.

Das Fahrradverleihsystem VAG-Rad wurde im Jahr 2022 um 500 Räder ergänzt. Es bietet in Summe etwa 2.000 Fahrräder, verteilt auf 50 Ausleihstationen sowie eine „Flexzone“ zur ortsungebundenen Ausleihe und Rückgabe, die um einen Bereich im Stadtteil Langwasser erweitert wurde. Zudem wurde mit der Errichtung weiterer Ausleihstationen entlang wichtiger Verkehrsrouten begonnen. Mit dem VAG-Rad ergänzt die VAG ihr

Angebot über den klassischen ÖPNV hinaus mit zeitlich uneingeschränkter Verfügbarkeit.

Zum 1. Januar 2022 wurden die Fahrpreise im VGN um durchschnittlich 5,5 % erhöht. Basis waren die prognostizierten Kostensteigerungen der Verkehrsunternehmen im VGN. Von der Tarifierhöhung ausgenommen waren die im Tarifgebiet Nürnberg/Fürth geltenden Fahrpreise in den Tarifstufen A und K. Die den Verkehrsunternehmen entstehenden, rechnerischen Fahrgeldmindereinnahmen wurden verursachergerecht von der Stadt Nürnberg ausgeglichen.

Insgesamt bewegten sich die Verkehrserlöse im Berichtsjahr 2022 mit 127,5 Mio. € leicht über dem Vorjahresniveau (121,1 Mio. €). Pandemiebedingte Fahrgeldmindereinnahmen im Jahr 2022 werden durch öffentliche Beihilfeleistungen aus dem sogenannten „ÖPNV-Rettungsschirm“ im Vergleich zum Jahr 2019 vollständig ausgeglichen. Dieser schließt außerdem einen Ausgleich für Fahrgeldmindereinnahmen sowie vertrieblichen Mehraufwand aus der Umsetzung des deutschlandweit gültigen 9-Euro-Tickets ein. Der vorläufige Ausgleich aus dem ÖPNV-Rettungsschirm für das Jahr 2022 lag bei rund 56.357 T€ (davon 24.872 T€ für das 9-Euro-Ticket).

Auf der Aufwandseite fällt die Erhöhung des Personalaufwands um 6,6 % zum Vorjahr ins Gewicht. Maßgeblich hierfür waren insbesondere der im Vergleich zum Vorjahr höhere durchschnittliche Personalstand, eine Corona-Sonderzahlung und die Zuführung zu Pensionsrückstellungen sowie zur Jubiläumsrückstellung.

Die Abschreibungen lagen bedingt durch die getätigten Investitionen um 7.261 T€ (27,6 %) über dem Vorjahreswert. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich im Berichtsjahr um 19.392 T€. Dies war hauptsächlich auf die Zuführung zu den Rückstellungen für Verbundeinnahmen zurückzuführen.

Das negative Jahresergebnis und somit der Zuschussbedarf erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr vor allem aufgrund der höheren sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 20.993 T€ auf 102.329 T€. Das negative Jahresergebnis wird auf Basis des bestehenden Organschaftsvertrags von der Muttergesellschaft StWN ausgeglichen.

Das Ergebnis des StWN-Konzerns war in den vergangenen Jahren wesentlich von den Sondereffekten aus den Verkäufen der wbg-Anteile beeinflusst. Auch die Ergebnisse der N-ERGIE und

der VAG waren deutlich besser als geplant. Auch wenn sich für 2023 ein überdurchschnittliches Ergebnis der N-ERGIE abzeichnet, ist perspektivisch davon auszugehen, dass der ertragsmäßige Ergebnisausgleich zwischen N-ERGIE und VAG nicht mehr vollständig gelingen wird, sodass trotz des Konsolidierungsauftrages des Stadtrates an die StWN in den kommenden Jahre Nettofehlbeträge entstehen werden.

HGB
Bilanz A-Beteiligungen (StWN)
(EUR in Tsd.)

Städtische Werke Nürnberg GmbH

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	696.313,00	622.447,00	11,87%
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)			
B. Anlagevermögen	356.578,00	367.015,00	-2,84%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an sc	0,00	0,00	
3. Geschäfts- oder Firmenwerte	0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
II. Sachanlagen	7,00	9,00	-22,22%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden C	0,00	0,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00	
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7,00	9,00	-22,22%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	
III. Finanzanlagen	356.571,00	367.006,00	-2,84%
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	185.040,00	185.040,00	0,00%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	171.500,00	171.500,00	0,00%
3. Beteiligungen	0,00	10.431,00	-100,00%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	
6. sonstige Ausleihungen	31,00	35,00	-11,43%
C. Umlaufvermögen	339.704,00	255.420,00	33,00%
I. Vorräte	0,00	0,00	
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	274.848,00	231.722,00	18,61%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	126.353,00	-100,00%
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	79.873,00	64.786,00	23,29%
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	194.975,00	0,00	
4. sonstige Vermögensgegenstände	0,00	40.583,00	-100,00%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital	0,00	0,00	
III. Wertpapiere	0,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
2. sonstige Wertpapiere	0,00	0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	64.856,00	23.698,00	173,68%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	31,00	12,00	158,33%
E. Aktive latente Steuern	0,00	0,00	
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00	0,00	
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	
Passiva	696.313,00	622.447,00	11,87%
A. Eigenkapital	473.437,00	431.029,00	9,84%
I. Gezeichnetes Kapital	204.200,00	204.200,00	0,00%
II. Kapitalrücklage	1.357,00	1.357,00	0,00%
III. Gewinnrücklagen	225.472,00	140.404,00	60,59%
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	0,00	0,00	
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	42.408,00	85.068,00	-50,15%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen	0,00	0,00	
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	0,00	0,00	
C. Zuschüsse	0,00	0,00	
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00	0,00	
E. Rückstellungen	26.723,00	21.469,00	24,47%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	19.861,00	18.671,00	6,37%
2. Steuerrückstellungen	3.871,00	335,00	1055,52%
3. sonstige Rückstellungen	2.991,00	2.463,00	21,44%
F. Verbindlichkeiten	196.153,00	169.949,00	15,42%
1. Anleihen	0,00	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	21,00	15,00	40,00%
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	54,00	9,00	500,00%
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00	
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	195.982,00	169.802,00	15,42%
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	5,00	-100,00%
9. Sonstige Verbindlichkeiten	96,00	118,00	-18,64%
G. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	
H. Passive latente Steuern.	0,00	0,00	

HGB
GuV A-Beteiligungen (StWN-Konzern)
(EUR in Tsd.)

Städtische Werke Nürnberg GmbH

Istzahlen Istzahlen Abweichung
31.12.2022 31.12.2021 in %

Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)				
1. Umsatzerlöse	11.808,00	11.068,00	6,69%	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00		
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00		
4. sonstige betriebliche Erträge	70.727,00	101.696,00	-30,45%	
5. Materialaufwand	-2.983,00	-2.468,00	-20,87%	
6. Personalaufwand	-7.791,00	-6.755,00	-15,34%	
7. Abschreibungen	-2,00	-2,00	0,00%	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.895,00	-2.798,00	-3,47%	
9. Finanzergebnis	-20.118,00	-15.071,00	-33,49%	
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	48.746,00	85.670,00	-43,10%	
11. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen	0,00	0,00		
12. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00		
13. Steuern	-6.338,00	-602,00	-952,82%	
14. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertr	0,00	0,00		
15. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	42.408,00	85.068,00	-50,15%	
16. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0,00		
17. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen	0,00	0,00		
18. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	42.408,00	85.068,00	-50,15%	

Allgemeine Stammdaten

N-ERGIE Aktiengesellschaft

Kurzname	N-ERGIE Aktiengesellschaft
Land	Deutschland
Gründungsdatum	30.03.2000
Handelsregister-Nr.	17412
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	AG (AG deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Elektrizitätserzeugung Elektrizitätsversorgung Energieversorgung Leitungsgebundene Telekommunikation Wärme- und Kälteversorgung Wasserversorgung
Geschäftszweck	Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Energie, Wasser, Telekommunikation sowie die Erbringung artverwandter Dienstleistungen. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte vorzunehmen und alle Maßnahmen zu ergreifen, die mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängen. Sie darf dazu Zweigniederlassungen errichten, andere Unternehmen gründen, erwerben, eingliedern oder sich an anderen Unternehmen beteiligen, Unternehmensverträge schließen und Interessengemeinschaften eingehen.
Steuernummer	241/116/60308
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	DE 209536298
Bemerkungen	-

Adressen

	juristischer Sitz	postalischer Sitz
Land	Deutschland	Deutschland
Anschrift	N-ERGIE Aktiengesellschaft Am Plärrer 43 D-90429 Nürnberg	N-ERGIE Aktiengesellschaft Am Plärrer 43 D-90429 Nürnberg
Telefon		802 - 01
e-Mail		dialog@n-ergie.de

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Städtische Werke Nürnberg GmbH	94.152.800,00	60,20
Thüga Aktiengesellschaft	62.247.200,00	39,80

Mandate (als Mandatsfirma)

Aufsichtsräte, Stiftungsräte sowie
Gremien ähnlicher Hierarchie

Aufsichtsrat

Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzender	König, Marcus	01.07.2020		
stellv. Vorsitzender	Kratzer, Karlheinz			
stellv. Vorsitzender	Riechel, Michael			
Mitglied (AG)	Aplenz, Gabriele			
Mitglied (AG)	Arabackyj, Claudia	2015		
Mitglied (AG)	Dr. Gsell, Klemens			
Mitglied (AG)	Dr. Ullmer, Christoph	12.04.2019		
Mitglied (AG)	Goldmann, Dieter	01.07.2020		
Mitglied (AG)	Kittelberger, Michael			
Mitglied (AG)	Krieglstein, Andreas	01.07.2020		
Mitglied (AG)	Waltheim, Britta	01.07.2020		
Mitglied (AN)	Haas, Tanja	01.12.2012		
Mitglied (AN)	Kleedörfer, Rainer	15.04.2011		
Mitglied (AN)	König, Katharina	26.03.2021		
Mitglied (AN)	Kränzlein, Ludwig			
Mitglied (AN)	Neubauer, Stefan	26.03.2021		
Mitglied (AN)	Opitz, Jörg		26.03.2021	
Mitglied (AN)	Prummer, Gisela		26.03.2021	
Mitglied (AN)	Rosenberger, Frank	26.03.2021		
Mitglied (AN)	Scharnagl, Wolfgang			
Mitglied (AN)	Schreieder, Agnes	01.01.2020		
Mitglied (AN)	Schulze, Stefanie		26.03.2021	
Mitglied (AN)	Wiegmann, Harm-Berend	14.01.2021	26.03.2021	
Mitglied (AN)	Wittmann, Rita	26.03.2021		

Geschäftsführung, erweiterte
Vorstände, Vorstände u. ä.

Vorstand

Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzender	Hasler, Josef			
Mitglied	Render, Maik	01.01.2021		
Mitglied	Weigel, Magdalena	01.07.2019		

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
AquaOpta GmbH	240.000,00	EUR	240.000,00	100,00
BELUK GmbH	360.000,00	EUR	180.000,00	50,00
EFR GmbH	260.000,00	EUR	91.000,00	35,00
Erdgas Burgbernheim GmbH	256.000,00	EUR	128.000,00	50,00
Erdgas Uffenheim GmbH & Co. KG	410.000,00	EUR	205.000,00	50,00
Erdgas Uffenheim Verwaltungs GmbH	25.000,00	EUR	12.500,00	50,00
Gemeindewerke Wendelstein	25.000,00	EUR	6.275,00	25,10
Gasversorgung GmbH				
Gemeinschaftskraftwerk Irsching GmbH	70.000,00	EUR	17.640,00	25,20
Gewerbepark Nürnberg-Feucht Versorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH	550.000,00	EUR	220.000,00	40,00
GVL Gasversorgung Lauf a.d. Pegnitz GmbH	2.045.200,00	EUR	1.022.600,00	50,00
M-net Telekommunikations GmbH	2.497.000,00	EUR	114.362,60	4,58
N-ERGIE Biomasse GmbH	51.000,00	EUR	51.000,00	100,00
N-ERGIE Effizienz GmbH	250.000,00	EUR	250.000,00	100,00
N-ERGIE Immobilien GmbH	2.250.000,00	EUR	1.685.250,00	74,90
N-ERGIE IT GmbH	4.050.000,00	EUR	4.050.000,00	100,00
N-ERGIE Kraftwerke GmbH	100.000,00	EUR	100.000,00	100,00
N-ERGIE Kundenservice GmbH	817.500,00	EUR	817.500,00	100,00
N-ERGIE Netz GmbH	300.000,00	EUR	300.000,00	100,00
N-ERGIE Regenerativ GmbH	4.250.000,00	EUR	4.250.000,00	100,00
Sandarak	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00
Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG				
solid GmbH	36.920,00	EUR	18.718,44	50,70
Stadtwerke Altdorf GmbH	1.389.000,00	EUR	555.600,00	40,00
Stadtwerke Neustadt a. d. Aisch	1.665.000,00	EUR	815.850,00	49,00
Stadtwerke Röthenbach a.d. Pegnitz GmbH	4.000.000,00	EUR	1.960.000,00	49,00
Stadtwerke Schwabach GmbH	6.698.550,00	EUR	1.681.336,05	25,10
Stadtwerke Stein GmbH & Co. KG	1.200.000,00	EUR	588.000,00	49,00
SYNECO GmbH & Co. KG (i. L.)	2.387.945,64	EUR	329.297,70	13,79
SYNECO Verwaltungs GmbH (i. L.)	25.000,00	EUR	18.725,00	74,90
Komplementär				
Thüga Holding GmbH & Co. KGaA	10.000.100,00	EUR	2.053.020,53	20,53
Überlandwerk Schäfersheim GmbH & Co. KG	3.790.000,00	EUR	3.790.000,00	100,00
Überlandwerk Schäfersheim Verwaltungs GmbH	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00
Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum (WFW)	51.129,00	EUR	17.043,00	33,33333
8KU Renewables GmbH	200.000,00	EUR	25.000,00	12,50

HGB
Bilanz A-Beteiligungen (StWN)
(EUR in Tsd.)

N-ERGIE Aktiengesellschaft

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichu ng in %
Bilanz			
Aktiva	2.788.329,00	2.475.310,00	12,65%
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)	0,00	0,00	
B. Anlagevermögen	1.961.347,00	1.882.229,00	4,20%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.508,00	1.728,00	-12,73%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.508,00	1.724,00	-12,53%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte	0,00	4,00	-100,00%
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
II. Sachanlagen	1.219.583,00	1.165.089,00	4,68%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	161.156,00	164.838,00	-2,23%
2. technische Anlagen und Maschinen	1.002.221,00	938.610,00	6,78%
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.885,00	14.088,00	-1,44%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	42.321,00	47.553,00	-11,00%
III. Finanzanlagen	740.256,00	715.412,00	3,47%
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	182.163,00	160.983,00	13,16%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	4.300,00	1.000,00	330,00%
3. Beteiligungen	514.457,00	513.982,00	0,09%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	38.540,00	38.540,00	0,00%
6. sonstige Ausleihungen	796,00	907,00	-12,24%
C. Umlaufvermögen	820.618,00	591.659,00	38,70%
I. Vorräte	48.644,00	41.279,00	17,84%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	428,00	226,00	89,38%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	33,00	154,00	-78,57%
3. fertige Erzeugnisse und Waren	48.183,00	40.899,00	17,81%
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	697.448,00	534.825,00	30,41%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	520.261,00	388.629,00	33,87%
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	148.729,00	100.731,00	47,65%
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	7.488,00	6.939,00	7,91%
4. sonstige Vermögensgegenstände	20.970,00	38.526,00	-45,57%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital	0,00	0,00	
III. Wertpapiere	0,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
2. sonstige Wertpapiere	0,00	0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	74.526,00	15.555,00	379,11%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	6.364,00	1.422,00	347,54%
E. Aktive latente Steuern	0,00	0,00	
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00	0,00	
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	
Passiva	2.788.329,00	2.475.310,00	12,65%
A. Eigenkapital	676.609,00	607.909,00	11,30%
I. Gezeichnetes Kapital	156.400,00	156.400,00	0,00%
II. Kapitalrücklage	119.886,00	119.886,00	0,00%
III. Gewinnrücklagen	400.323,00	331.623,00	20,72%
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	0,00	0,00	
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen	0,00	0,00	
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	4.341,00	4.608,00	-5,79%
C. Zuschüsse	19.077,00	21.451,00	-11,07%
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse	182.544,00	167.266,00	9,13%
E. Rückstellungen	437.466,00	419.732,00	4,23%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	288.496,00	281.349,00	2,54%
2. Steuerrückstellungen	230,00	0,00	
3. sonstige Rückstellungen	148.740,00	138.383,00	7,48%
F. Verbindlichkeiten	1.463.451,00	1.249.897,00	17,09%
1. Anleihen	0,00	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	605.067,00	534.871,00	13,12%
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	330.971,00	282.974,00	16,96%
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00	
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	387.571,00	298.968,00	29,64%
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	61.822,00	46.151,00	33,96%
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	0,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	78.020,00	86.933,00	-10,25%
G. Rechnungsabgrenzungsposten	4.841,00	4.447,00	8,86%
H. Passive latente Steuern.	0,00	0,00	

HGB
GuV A-Beteiligungen (StWN-Konzern)
(EUR in Tsd.)

N-ERGIE Aktiengesellschaft

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Umsatzerlöse	4.509.206,00	2.844.194,00	58,54%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnis	-126,00	40,00	-415,00%
3. andere aktivierte Eigenleistungen	45,00	567,00	-92,06%
4. sonstige betriebliche Erträge	24.041,00	45.189,00	-46,80%
5. Materialaufwand	-4.124.073,00	-2.530.470,00	-62,98%
6. Personalaufwand	-133.746,00	-129.503,00	-3,28%
7. Abschreibungen	-80.270,00	-75.046,00	-6,96%
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-61.440,00	-57.026,00	-7,74%
9. Finanzergebnis	51.850,00	60.279,00	-13,98%
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	185.487,00	158.224,00	17,23%
11. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen	-30.631,00	-30.614,00	-0,06%
12. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	
13. Steuern	-6.852,00	-6.997,00	2,07%
14. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungs	-79.304,00	-63.613,00	-24,67%
15. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	68.700,00	57.000,00	20,53%
16. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0,00	
17. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen	-68.700,00	-57.000,00	-20,53%
18. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0,00	0,00	

Allgemeine Stammdaten

VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft

Kurzname	VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft
Land	Deutschland
Gründungsdatum	01.01.1959
Handelsregister-Nr.	1072
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg
	Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	AG (AG deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)
Geschäftszweck	Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von öffentlichen Verkehrsmitteln und Verkehrsanlagen.
Steuernummer	241/117/70081
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	DE 811186556
Bemerkungen	-

Adressen

	juristischer Sitz	postalischer Sitz
Land	Deutschland	Deutschland
Anschrift	VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft Am Plärrer 43 D-90429 Nürnberg	VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft Südliche Fürther Straße 5 D-90429 Nürnberg
Telefon		283 - 0
e-Mail		vag@vag.de

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Städtische Werke Nürnberg GmbH	38.400.000,00	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Aufsichtsräte, Stiftungsräte sowie
Gremien ähnlicher Hierarchie

Aufsichtsrat

Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzender	Vogel, Christian	30.06.2014		
stellv. Vorsitzender	Lehnmann, Rainer		07.06.2021	
stellv. Vorsitzender	Rötzer, Jürgen	08.06.2021		
Mitglied (AG)	Ahmed, Nasser	30.06.2014		
Mitglied (AG)	Betz, Florian	25.05.2020	07.06.2021	
Mitglied (AG)	Bock, Mike	25.05.2020		
Mitglied (AG)	Brehm, Thorsten			
Mitglied (AG)	Keller, Natalie	25.05.2020		
Mitglied (AG)	Krieglstein, Andreas	30.06.2014		
Mitglied (AG)	Mletzko, Achim		07.06.2021	
Mitglied (AG)	Müller, Maximilian	25.05.2020		
Mitglied (AG)	Padua, Marion	25.05.2020		
Mitglied (AG)	Sendner, Kilian			
Mitglied (AG)	Yilmaz, Yasemin	30.06.2014		
Mitglied (AN)	Bär, Marco	25.05.2020	07.06.2021	
Mitglied (AN)	Budde, Udo	27.05.2019	07.06.2021	
Mitglied (AN)	Gerstmeier, Andreas	30.04.2014		
Mitglied (AN)	Kern, Tobias	27.05.2019	07.06.2021	
Mitglied (AN)	Leikauf-Götz, Dieter			
Mitglied (AN)	Meierhöfer, Jürgen	07.06.2021		
Mitglied (AN)	Müller, Roland	05.05.2009		
Mitglied (AN)	Rötzer, Jürgen			
Mitglied (AN)	Sattler, Stefanie	30.04.2014		
Mitglied (AN)	Schmidt, Konrad	07.06.2021		
Mitglied (AN)	Wittmann, Rita	07.06.2021		
Mitglied (AN)	Wolf, Stefan	07.06.2021		
Mitglied (AN)	Wundsiedler, Walter	07.06.2021		

Geschäftsführung, erweiterte
Vorstände, Vorstände u. ä.

Vorstand

Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzender	Hasler, Josef	01.06.2010		
Mitglied	Dahlmann-Resing, Tim	01.07.2012		
Mitglied	Weigel, Magdalena	01.07.2019		

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
BSN Betriebsgesellschaft	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00
Schienenverkehr Nürnberg mbH				
Bus Nürnberg BNG GmbH	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00
Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen (BEKA) mbH	382.520,00	EUR	1.759,59	0,46
KVN Kommunalen Versicherungsdienst Nürnberg GmbH	25.600,00	EUR	25.600,00	100,00
Mobility inside Holding GmbH & Co. KG	9.157.000,00	EUR	300.349,60	3,28
Mobility inside Verwaltungs-GmbH	50.000,00	EUR	2.500,00	5,00
ÖPNV Akademie GmbH	50.000,00	EUR	25.000,00	50,00
PB-Consult Planungs- und Betriebsberatungsgesellschaft mbH	50.000,00	EUR	25.000,00	50,00
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg GmbH (VGN)	52.000,00	EUR	13.483,60	25,93

HGB
Bilanz A-Beteiligungen (StWN)
(EUR in Tsd.)

VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	665.006,00	616.723,00	7,83%
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Wer			
B. Anlagevermögen	448.752,00	434.205,00	3,35%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.287,00	2.179,00	50,85%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	
Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an			
2. solchen Rechten und Werten	1.805,00	1.537,00	17,44%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte	0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen	1.482,00	642,00	130,84%
II. Sachanlagen	432.782,00	419.619,00	3,14%
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf			
1. fremden Grundstücken	25.805,00	27.147,00	-4,94%
2. technische Anlagen und Maschinen	342.305,00	296.980,00	15,26%
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.284,00	6.742,00	22,87%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	56.388,00	88.750,00	-36,46%
III. Finanzanlagen	12.683,00	12.407,00	2,22%
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	26,00	76,00	-65,79%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	
3. Beteiligungen	823,00	373,00	120,64%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	11.031,00	11.031,00	0,00%
6. sonstige Ausleihungen	803,00	927,00	-13,38%
C. Umlaufvermögen	216.239,00	182.480,00	18,50%
I. Vorräte	27.351,00	26.029,00	5,08%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	25.948,00	24.226,00	7,11%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.403,00	1.803,00	-22,19%
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	181.283,00	154.501,00	17,33%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.368,00	13.078,00	9,86%
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	165.241,00	138.777,00	19,07%
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	252,00	1.198,00	-78,96%
4. sonstige Vermögensgegenstände	1.422,00	1.448,00	-1,80%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital	0,00	0,00	
III. Wertpapiere	0,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
2. sonstige Wertpapiere	0,00	0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	7.605,00	1.950,00	290,00%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	15,00	38,00	-60,53%
E. Aktive latente Steuern	0,00	0,00	
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00	0,00	
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	
Passiva	665.006,00	616.723,00	7,83%
A. Eigenkapital	89.860,00	89.860,00	0,00%
I. Gezeichnetes Kapital	38.400,00	38.400,00	0,00%
II. Kapitalrücklage	30.000,00	30.000,00	0,00%
III. Gewinnrücklagen	21.460,00	21.460,00	0,00%
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	0,00	0,00	
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen	0,00	0,00	
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	0,00	0,00	
C. Zuschüsse	0,00	0,00	
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00	0,00	
E. Rückstellungen	299.772,00	285.026,00	5,17%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	262.926,00	258.088,00	1,87%
2. Steuerrückstellungen	50,00	50,00	0,00%
3. sonstige Rückstellungen	36.796,00	26.888,00	36,85%
F. Verbindlichkeiten	269.201,00	236.060,00	14,04%
1. Anleihen	0,00	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	231.502,00	205.023,00	12,92%
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.810,00	16.114,00	29,14%
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00	
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.837,00	5.193,00	31,66%
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.093,00	482,00	126,76%
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,00	407,00	-100,00%
9. Sonstige Verbindlichkeiten	8.959,00	8.841,00	1,33%
G. Rechnungsabgrenzungsposten	6.173,00	5.777,00	6,85%
H. Passive latente Steuern.	0,00	0,00	

HGB
GuV A-Beteiligungen (StWN-Konzern)
(EUR in Tsd.)

VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Umsatzerlöse	141.118,00	138.242,00	2,08%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-342,00	533,00	-164,17%
3. andere aktivierte Eigenleistungen	4.125,00	3.599,00	14,62%
4. sonstige betriebliche Erträge	64.609,00	60.285,00	7,17%
5. Materialaufwand	-73.877,00	-73.364,00	-0,70%
6. Personalaufwand	-137.448,00	-135.317,00	-1,57%
7. Abschreibungen	-33.533,00	-26.272,00	-27,64%
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-59.983,00	-40.591,00	-47,77%
9. Finanzergebnis	-6.860,00	-8.281,00	17,16%
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-102.191,00	-81.166,00	-25,90%
11. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen	0,00		
12. außerordentliches Ergebnis	0,00		
13. Steuern	-138,00	-170,00	18,82%
14. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags	102.329,00	81.336,00	25,81%
15. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	
16. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0,00	
17. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen	0,00	0,00	
18. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0,00	0,00	

Allgemeine Stammdaten

NürnbergMesse GmbH

Kurzname	NürnbergMesse GmbH
Land	Deutschland
Gründungsdatum	10.06.1952
Handelsregister-Nr.	761
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg
	Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	GmbH (GmbH deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Messe-, Ausstellungs- und Kongressveranstalter
Geschäftszweck	Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Messen, Ausstellungen, Kongressen und sonstigen ähnlichen geeigneten Veranstaltungen sowie der Vertrieb von Katalogen, die Errichtung, die Unterhaltung und der Betrieb der Messehallen und der dazugehörigen Funktions-, Service- und sonstigen Einrichtungen im Messenzentrum Nürnberg.
Steuernummer	241/117/50315
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	DE 133 529 704
Bemerkungen	-

Adressen

	juristischer Sitz	postalischer Sitz
Land	Deutschland	Deutschland
Anschrift	NürnbergMesse GmbH Messezentrum D-90471 Nürnberg	NürnbergMesse GmbH Messezentrum D-90471 Nürnberg
Telefon		0911 / 86 06 - 0
e-Mail		info@nuernbergmesse.de

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Freistaat Bayern	50.071.750,00	49,96936
Handwerkskammer für Mittelfranken	30.700,00	0,03064
Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken	30.700,00	0,03064
NürnbergMesse India Pvt. Ltd.	0,00	-30,00
Stadt Nürnberg	50.071.750,00	49,96936

Mandate (als Mandatsfirma)

Aufsichtsräte, Stiftungsräte sowie Gremien ähnlicher Hierarchie

Aufsichtsrat

Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzender	Füracker, Albert	01.10.2018		
stellv. Vorsitzender	König, Marcus	29.06.2020		
Mitglied	Lötzsch, Markus			
Mitglied	Prof. Dr. jur. Forster, Elmar			
Mitglied (AG)	Böhm, Kerstin	01.05.2020		
Mitglied (AG)	Dr. Fraas, Michael	15.09.2011		
Mitglied (AG)	Dr. Kelders, Christian	12.04.2019		
Mitglied (AG)	Dr. Lang, Nicole	27.11.2018		
Mitglied (AG)	Pflaum, Maik	01.05.2020		
Mitglied (AG)	Vogel, Christian			
Mitglied (AG)	Weigert, Roland	14.12.2018		
Mitglied (AG)	Wittmann, Markus	10.05.2017		
Mitglied (AN)	Albrecht, Jürgen	14.12.2018	31.12.2021	
Mitglied (AN)	Benzinger, Thomas	14.12.2018	31.12.2021	
Mitglied (AN)	Boss, Christopher	14.12.2018	31.12.2021	
Mitglied (AN)	Döll, Sarah	01.01.2022		
Mitglied (AN)	Friedrich, Uwe	01.01.2022		
Mitglied (AN)	Handrich, Lukas	14.12.2018		
Mitglied (AN)	Harreiß, Elke	14.12.2018		
Mitglied (AN)	Hensel, Maximilian	01.01.2022		
Mitglied (AN)	Müller, Andreas	14.12.2018		

Geschäftsführung, erweiterte Vorstände, Vorstände u. ä.

Geschäftsführung

Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Geschäftsführer	Ottmann, Peter	01.08.2011		
Geschäftsführer	Prof. Dr. Fleck, Roland	01.08.2011		

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
AMA Service GmbH	51.150,00	EUR	25.050,00	48,97361
ExpoNova Exhibitions - Conferences India Pvt. Ltd.	202.700,00	INR	49.667,50	24,50296
Forum S.A.	300.000,00	EUR	300.000,00	100,00
Holtmann Beteiligungsverwaltungs GmbH	37.500,00	EUR	25.000,00	66,66667
Holtmann GmbH & Co. KG	900.000,00	EUR	600.000,00	66,66667
Lehrieder Catering-Party-Service GmbH & Co. KG	50.000,00	EUR	50.000,00	100,00
Lehrieder Verwaltungs-GmbH	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00
MedtecLIVE GmbH	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00
NürnbergMesse Beteiligungs- GmbH	54.000,00	EUR	54.000,00	100,00
NürnbergMesse Brasil - Feiras e congressos Ltda.	2.702.706,76	BRL	2.702.436,49	99,99
NürnbergMesse China Co. Ltd.	33.675.575,00	CNY	33.675.575,00	100,00
NürnbergMesse India Pvt. Ltd.	228.000.000,00	INR	227.910.000,00	99,96
NürnbergMesse Italia S.r.l.	10.000,00	EUR	10.000,00	100,00
NürnbergMesse North America Inc.	600.000,00	USD	600.000,00	100,00
NürnbergMesse Service GmbH	128.000,00	EUR	128.000,00	100,00

NürnbergMesse GmbH

Geschäftsbericht 2022

2022 war für die deutsche Messewirtschaft das dritte Ausnahmejahr in Folge. Nach dem Messe-Restart im Herbst 2021 führten zum Jahresbeginn 2022 in Deutschland erneut starke Einschränkungen im Veranstaltungsbereich durch Corona-Restriktionen dazu, dass das Veranstaltungsjahr in Nürnberg erst im März beginnen konnte.

Gleichzeitig konnten an den internationalen Standorten der NürnbergMesse Group – mit Ausnahme von China – wieder Veranstaltungen durchgeführt werden.

Insgesamt fanden in Nürnberg und weltweit 155 Veranstaltungen der NürnbergMesse Group statt und damit deutlich mehr als in den Corona-Jahren (2021: 57, 2020: 57). Entsprechend stiegen die Veranstaltungskennzahlen stark an und erreichten in einigen Fällen schon wieder das Niveau von vor der Pandemie.

Dieses starke Comeback der Präsenzmessen führte zu einem deutlichen Umsatzsprung auf 257 Mio. EUR (2021: 68,3 Mio. EUR; 2020: 110,3 Mio. EUR).

Nach Veranstaltungs- und Personalaufwendungen, Abschreibungen, sonstigen betrieblichen Aufwendungen, Bestandsveränderungen und zuzüglich den sonstigen betrieblichen Erträgen sowie des Beteiligungsergebnisses erzielte die NürnbergMesse Group in 2022 ein operatives Ergebnis von 6,3 Mio. € (zum Vergleich in 2021: -38,4 Mio. €; in 2020: -67,6 Mio. €; in 2019: 8,4 Mio. €) und ein Ergebnis vor Steuern von 5,6 Mio. € (zum Vergleich in 2021: -40,5 Mio. €; in 2020: -68,9 Mio. €; in 2019: 7,6 Mio. €).

Die Nürnberg Messe GmbH zeigt für 2022 im Einzelabschluss ein operatives Ergebnis von 1,3 Mio. € (Vorjahr: -27,4 Mio. €).

In der Konzernbetrachtung schloss das Geschäftsjahr 2022 mit einem positiven Ergebnis von 3,26 Mio. € (NürnbergMesse GmbH: 3,15 Mio. €).

Im 1. Quartal 2023 liegt der Umsatz deutlich über den Planwerten des Wirtschaftsplanes 2023. Der Umsatzanstieg ist bedingt durch den Anstieg bei allen Eigen- und Partnerveranstaltungen sowie höheren Umsätzen im Bereich MesseService.

Auch auf Jahressicht wird erwartet, dass die Umsatzerlöse und Deckungsbeiträge über den Planwerten liegen.

Der für das turnusbedingt schwächere Jahr 2023 eingeplante Jahresfehlbetrag wird deshalb voraussichtlich deutlich reduziert werden können.

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	380.824,31	371.057,00	2,63%
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)	380.824,31	371.057,00	2,63%
B. Anlagevermögen	332.331,39	326.239,00	1,87%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	10.177,69	26.841,00	-62,08%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	4.328,75	4.277,00	1,21%
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	5.014,60	10.188,00	-50,78%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte	28,44	11.609,00	-99,76%
4. geleistete Anzahlungen	805,91	767,00	5,07%
II. Sachanlagen	280.177,09	297.578,00	-5,85%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	253.616,02	269.243,00	-5,80%
2. technische Anlagen und Maschinen	9.511,50	9.377,00	1,43%
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.621,61	15.255,00	-30,37%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.427,95	3.703,00	73,59%
III. Finanzanlagen	41.976,61	1.820,00	2206,41%
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	38.473,60	211,00	18133,93%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	473,52	0,00	
3. Beteiligungen	2.029,49	1.404,00	44,55%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.000,00	0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	
6. sonstige Ausleihungen	0,00	205,00	-100,00%
C. Umlaufvermögen	47.043,28	42.907,00	9,64%
I. Vorräte	108,28	1.883,00	-94,25%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	108,28	1.883,00	-94,25%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	986,87	1.714,00	-42,42%
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen	-986,87	-1.714,00	42,42%
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.100,17	12.720,00	2,99%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.090,99	5.990,00	-31,70%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	6.443,79	184,00	3402,06%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	1.000,00	0,00	
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	13,00	-100,00%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00	0,00	
4. sonstige Vermögensgegenstände	2.565,39	6.533,00	-60,73%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital	0,00	0,00	
6. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
III. Wertpapiere	0,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
2. sonstige Wertpapiere	0,00	0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	33.834,83	28.304,00	19,54%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.449,63	1.911,00	-24,14%
a. Disagio	0,00	0,00	
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	1.449,63	1.911,00	-24,14%
E. Aktive latente Steuern	0,00	0,00	
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00	0,00	
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	
H.			
Passiva	380.824,31	371.057,00	2,63%
A. Eigenkapital	243.899,53	183.545,00	32,88%
I. Gezeichnetes Kapital	100.204,90	100.205,00	0,00%
Nominalkapital	100.204,90	100.205,00	0,00%
./ Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00	0,00	
./ Eigene Anteile	0,00	0,00	
II. Kapitalrücklage	206.529,30	166.529,00	24,02%
III. Gewinnrücklagen	344,30	1.250,00	-72,46%
1. gesetzliche Rücklage	0,00	0,00	
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen	0,00	0,00	
3. satzungsgemäße Rücklage	0,00	0,00	
4. andere Gewinnrücklagen	344,30	1.250,00	-72,46%
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	-66.333,58	-39.372,00	-68,48%
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	3.154,60	-42.031,00	107,51%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen	0,00	0,00	
VII. Anteile in Fremdbesitz	0,00	909,00	-100,00%
VIII. Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung	0,00	-3.945,00	100,00%
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	0,00	248,00	-100,00%
C. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	0,00	
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00	0,00	
E. Rückstellungen	25.997,66	26.452,00	-1,72%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	6.056,41	6.023,00	0,55%
2. Steuerrückstellungen	822,00	2.389,00	-65,59%
3. sonstige Rückstellungen	19.119,25	18.040,00	5,98%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)	2.587,15	2.587,00	0,01%
F. Verbindlichkeiten	110.927,12	160.679,00	-30,96%
1. Anleihen	0,00	0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00	0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	71.021,58	88.044,00	-19,33%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	16.027,94	12.740,00	25,81%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	6.723,56	12.387,00	-45,72%
c. darin gesichert	0,00	250,00	-100,00%
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	20.475,77	40.840,00	-49,86%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	20.475,77	40.026,00	-48,84%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.208,83	12.049,00	-31,87%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	7.972,27	11.669,00	-31,68%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00	0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.043,18	1.480,00	173,19%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	4.043,18	1.480,00	173,19%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00	0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	156,30	563,00	-72,24%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	156,30	63,00	148,10%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	7.021,46	17.703,00	-60,34%
a. davon aus Steuern	415,95	2.469,00	-83,15%
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	6.924,79	14.709,00	-52,92%
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	96,67	75,00	28,89%
d. darin gesichert	0,00	0,00	
G. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	
H. Passive latente Steuern	0,00	133,00	-100,00%
Bilanzsumme (Original lt. Bilanz)	380.824,00	371.057,00	2,63%

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)			
1. Umsatzerlöse	205.265,77	68.317,00	200,46%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	19,97	652,00	-96,94%
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	
4. sonstige betriebliche Erträge	3.415,64	42.276,00	-91,92%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	
darin andere aperiodische Erträge	0,00	0,00	
5. Materialaufwand	-115.076,00	-36.558,00	-214,78%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	0,00	
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-115.076,18	-36.558,00	-214,78%
6. Personalaufwand	-40.263,00	-46.006,00	12,48%
Löhne und Gehälter	-31.999,09	-36.524,00	12,39%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	-8.263,93	-9.482,00	12,85%
davon für Altersvorsorge	-2.595,47	-2.436,00	-6,55%
7. Abschreibungen	-22.034,00	-34.012,00	35,22%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-22.034,13	-34.012,00	35,22%
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	
darin außerplanmäßige Abschreibungen	-119,66	-6.154,00	98,06%
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-33.828,76	-33.202,00	-1,89%
darin andere aperiodische Aufwendungen	0,00	0,00	
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	3.686,62	0,00	
10. Erträge aus Beteiligungen	122,43	0,00	
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	33,61	6,00	460,17%
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	196,00	217,00	-9,68%
davon aus verbundenen Unternehmen	89,06	0,00	
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	0,00	-7,00	100,00%
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	4.457,11	-674,00	761,29%
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.240,47	-1.600,00	22,47%
davon an verbundene Unternehmen	-174,14	0,00	
16. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	170,04	129,00	31,81%
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen		0,00	
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-40.462,00	
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.756,92	-78,00	6198,62%
20. sonstige Steuern	-1.772,02	-1.844,00	3,90%
21. Erträge aus Verlustübernahmen	0,00	0,00	
22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne	0,00	0,00	
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	3.154,93	-42.384,00	107,44%
24. Einstellung in Rücklagen	0,00	0,00	
25. Entnahmen aus Gesellschafterkonten	0,00	0,00	
26. Einstellung in Gesellschafterkonten	0,00	0,00	
27. Konzernbilanzgewinn/-verlust	3.154,93	-42.384,00	107,44%
28. Anteile Fremder am Jahresfehlbetrag	0,00	-353,00	100,00%
29. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag	3.154,93	-42.031,00	107,51%
30. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	-39.372,00	100,00%
31. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen	0,00	0,00	
32. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	3.154,93	81.756,00	103,86%
33. Ausschüttung	0,00	0,00	

Allgemeine Stammdaten

Flughafen Nürnberg GmbH

Kurzname	Flughafen Nürnberg GmbH
Land	Deutschland
Gründungsdatum	20.11.1953
Handelsregister-Nr.	818
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg
	Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	GmbH (GmbH deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Betrieb von Flughäfen und Landeplätzen für Luftfahrzeuge
Geschäftszweck	Gegenstand des Unternehmens sind Anlegung, Betrieb, Unterhaltung und Ausbau des Flughafens Nürnberg für Zwecke des zivilen Luftverkehrs einschließlich aller dem Geschäftszweck unmittelbar oder mittelbar dienenden Nebengeschäfte. Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben an anderen Unternehmen beteiligen.
Steuernummer	241/115/41473
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	DE 1335 15425
Bemerkungen	-

Adressen

juristischer Sitz		postalischer Sitz	
Land	Deutschland		Deutschland
Anschrift	Flughafen Nürnberg GmbH Flughafenstraße 100 D-90411 Nürnberg		Flughafen Nürnberg GmbH Flughafenstraße 100 D-90411 Nürnberg
Telefon			0911/937 - 12 60
e-Mail			

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Freistaat Bayern	21.562.000,00	50,00
Stadt Nürnberg	21.562.000,00	50,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Aufsichtsräte, Stiftungsräte sowie Gremien ähnlicher Hierarchie				
Aufsichtsrat				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzender	Füracker, Albert	27.07.2018		
2. stellv. Vorsitzender	Bauer, Friedrich	18.05.2001	29.07.2021	
Mitglied (AG)	Brehm, Thorsten	20.05.2014		
Mitglied (AG)	Dr. Wolf, Ulrike	20.08.2014		
Mitglied (AG)	Schüller, Marc	16.06.2020		
Mitglied (AG)	Schütz, Helmut	23.11.2020		
Mitglied (AN)	Bölch, Thomas	29.07.2011	29.07.2021	
Mitglied (AN)	Grade, Sandy	26.11.2021		
Mitglied (AN)	Losse, Daniela	29.04.2016	29.07.2021	
Mitglied (AN)	Rittner, Alexander	26.11.2021		
1. stellv. Vorsitzende	König, Marcus	27.07.2020		
2. stellv. Vorsitzende	Kraus, Antonia	26.11.2021		
Geschäftsführung, erweiterte Vorstände, Vorstände u. ä.				
Geschäftsführung				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Geschäftsführer	Dr. Hupe, Michael	01.11.2013		

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
AirPart GmbH	1.149.800,00	EUR	1.149.800,00	100,00
Flughafen Nürnberg Energie GmbH	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00
Flughafen Nürnberg Service GmbH	25.600,00	EUR	25.600,00	100,00

Flughafen Nürnberg GmbH

Geschäftsbericht 2022

Die Geschäftsentwicklung des Albrecht Dürer Airports hat sich im Jahr 2022 gegenüber der pandemiebedingten Krisenjahre 2020/2021 verbessert.

Der Konzern schloss das Jahr 2022 mit einem negativen Ergebnis nach Steuern in Höhe von -12,6 Mio. € ab, was einer Verbesserung gegenüber dem Vorjahr um 2,3 Mio. € entspricht (Konzern-Jahresfehlbetrag 2021: -14,9 Mio. €).

Im Jahr 2022 wurden insgesamt rund 3,3 Mio. Fluggäste befördert und damit 300 % mehr als im Vorjahr (1,1 Mio.), gleichzeitig aber immer noch 20% weniger als vor Corona im Jahr 2019.

Im Jahr 2022 starteten und landeten am Albrecht Dürer Airport 48.303 Flugzeuge. Dies waren 46% mehr als im Vorjahr und etwa 79% der Flugbewegungen aus 2019. Im gewerblichen Verkehr war das Aufkommen mehr als doppelt so hoch wie im Vorjahr und rund ein Drittel niedriger als im Jahr 2019. Der darin enthaltene Linienverkehr nahm deutlich zu, was daran liegt, dass die Verbindungen 2021 zu den Hubs teilweise ausgesetzt waren.

Die Flugverbindungen im Touristikverkehr nahmen 2022 besonders zu Beginn des Sommerflugplans zu. Ab April bis Ende September wurden die Passagierzahlen von 2019 in diesem Segment übertroffen. Das Wachstum wurde hier vor allem durch die Airlines Eurowings, SunExpress, Corendon Airlines, Condor und SmartLynx (für TUI Deutschland) generiert.

Zu Beginn des zweiten Quartals 2022, insbesondere ab dem Beginn des Sommerflugplans 2022, ließ sich eine positive Tendenz hin zum Überwinden der pandemiebedingten Krise erkennen. Optimistisch stimmte dabei vor allem die Entwicklung der Pandemie in Richtung eines endemischen Zustands. Nach jahrelangen Vertriebsaktivitäten konnte mit Beginn des Sommerflugplans 2022 British Airways als neuer FSC in Nürnberg begrüßt werden. Erstmals verbindet die Airline ihr Drehkreuz in London Heathrow bis zu sechsmal in der Woche mit Nürnberg.

Zum Winterflugplan erfolgte eine Optimierung der Flugzeiten, die nun vor allem bessere Anschlussverbindungen in die USA ermöglicht. 2022 ist zudem als das Jahr gekennzeichnet, welches in

Nürnberg für den Verlust eines kompletten Verkehrssgments steht. In Folge der Pandemie und einem geänderten Nachfrageverhalten wurde seitens Eurowings der innerdeutsche Verkehr – abseits von Frankfurt als Zubringer zum Lufthansa Drehkreuz – vollständig eingestellt.

Im Berichtsjahr 2022 konnten auf Konzernebene Umsatzerlöse von 81,4 Mio. € erzielt werden. Dies entspricht im Vorjahresvergleich einer Erhöhung von 91,2% (Vorjahr: 42,6 Mio. €). Die Zunahme beruht auf dem stark gestiegenen Flugverkehr, von dem auch der Non-Aviation-Bereich stark profitierte. Das EBITDA beträgt -1,5 Mio. € und liegt somit um 2,6 Mio. € über dem Vorjahresniveau (Vorjahr: -1,1 Mio. €).

Zum Ende Quartal 2/2022 liegt das kumulierte Ergebnis bei -6,1 Mio. € (2. Quartal Vorjahr: -10,1 Mio. €). Infolge der guten Passagierentwicklung liegen die Umsätze sowohl deutlich über dem Vorjahresniveau (+9,6 Mio. €) als auch über dem Planwert (+1,4 Mio. €). Für das Jahr 2022 wird mit einem Zuwachs von 0,6 Mio. auf 3,9 Mio. Passagieren gerechnet. Während das erste Quartal 2022 noch durch Corona geprägt war, wird für das Geschäftsjahr 2023 ein konstantes Flugangebot sowie stetige Nachfrage erwartet. Es wird im Wirtschaftsplan mit über 90% der Passagiermenge von 2019 gerechnet.

Gemäß Planung werden die Umsatzerlöse des FNG-Konzerns in 2022 auf rund 93,2 Mio. € ansteigen (Vorjahr: 81,4 Mio. €). Aufgrund der hohen Inflation und die damit verbundenen Steigerungen der Energie- und Personalkosten wird der Flughafen Nürnberg in 2023 die Gewinnzone nicht erreichen. Daher wird der Fokus im Jahr 2023 weiter auf der Erwirtschaftung der Betriebskosten und der Gewährleistung der Zahlungsfähigkeit liegen.

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva			
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)	198.808,00	195.631,00	1,62%
B. Anlagevermögen	165.880,00	172.081,00	-3,60%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	750,00	753,00	-0,40%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	688,00	364,00	89,01%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte	0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen	62,00	389,00	-84,06%
II. Sachanlagen	162.491,00	168.689,00	-3,67%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	131.551,00	137.305,00	-4,19%
2. technische Anlagen und Maschinen	25.053,00	25.086,00	-0,13%
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.425,00	3.034,00	-20,07%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.462,00	3.264,00	6,07%
III. Finanzanlagen	2.639,00	2.639,00	0,00%
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.624,00	2.624,00	0,00%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	
3. Beteiligungen	15,00	15,00	0,00%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	
6. sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	
C. Umlaufvermögen	32.627,00	23.022,00	41,72%
I. Vorräte	949,00	841,00	12,84%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	949,00	841,00	12,84%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.812,00	5.829,00	85,49%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.067,00	1.748,00	132,67%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00	0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	6.166,00	0,00	
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00	0,00	
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	3.397,00	-100,00%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00	0,00	
4. sonstige Vermögensgegenstände	579,00	684,00	-15,35%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital	0,00	0,00	
6. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
III. Wertpapiere	0,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
2. sonstige Wertpapiere	0,00	0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	20.866,00	16.352,00	27,61%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	301,00	528,00	-42,99%
a. Disagio	0,00	0,00	
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	301,00	528,00	-42,99%
E. Aktive latente Steuern	0,00	0,00	
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00	0,00	
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	
H.			
Passiva			
A. Eigenkapital	198.808,00	195.631,00	1,62%
I. Gezeichnetes Kapital	106.170,00	105.813,00	0,34%
Nominalkapital	43.124,00	43.124,00	0,00%
./ Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00	0,00	
./ Eigene Anteile	0,00	0,00	
II. Kapitalrücklage	167.191,00	154.191,00	8,43%
III. Gewinnrücklagen	0,00	0,00	
1. gesetzliche Rücklage	0,00	0,00	
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen	0,00	0,00	
3. satzungsgemäße Rücklage	0,00	0,00	
4. andere Gewinnrücklagen	0,00	0,00	
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	-91.502,00	-76.620,00	-19,42%
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-12.643,00	-14.882,00	15,05%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen	0,00	0,00	
VII. Anteile in Fremdbesitz			
VIII. Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung			
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	0,00	0,00	
C. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	0,00	
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00	0,00	
E. Rückstellungen	24.988,00	21.694,00	15,18%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.573,00	2.616,00	-1,64%
2. Steuerrückstellungen	124,00	4,00	3000,00%
3. sonstige Rückstellungen	22.291,00	19.074,00	16,87%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)	0,00	0,00	
F. Verbindlichkeiten	66.356,00	66.046,00	0,47%
1. Anleihen	0,00	0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00	0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	42.760,00	42.760,00	0,00%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	260,00	260,00	0,00%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	32.500,00	42.500,00	-23,53%
c. darin gesichert	0,00	0,00	
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00	0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.808,00	1.927,00	45,72%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	2.808,00	1.927,00	45,72%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00	0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00	0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00	0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	410,00	-100,00%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00	410,00	-100,00%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
c. darin gesichert	0,00	0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	20.000,00	20.000,00	0,00%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00	0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	20.000,00	-100,00%
c. darin gesichert	0,00	0,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	788,00	949,00	-16,97%
a. davon aus Steuern	221,00	443,00	-50,11%
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	788,00	506,00	55,73%
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00	0,00	
d. darin gesichert	0,00	0,00	
G. Rechnungsabgrenzungsposten	1.294,00	2.078,00	-37,73%
H. Passive latente Steuern	0,00	0,00	
Bilanzsumme (Original lt. Bilanz)	198.808.155,00	195.630.758,23	1,62%

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)			
1. Umsatzerlöse	60.206,00	39.512,00	52,37%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	
3. andere aktivierte Eigenleistungen	579,00	679,00	-14,73%
4. sonstige betriebliche Erträge	817,00	17.533,00	-95,34%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	
darin andere aperiodische Erträge	81,00	351,00	-76,92%
5. Materialaufwand	-8.010,00	-5.142,00	-55,78%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.289,00	702,00	83,62%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.721,00	4.440,00	51,37%
6. Personalaufwand	-32.773,00	-30.492,00	-7,48%
Löhne und Gehälter	25.687,00	23.734,00	8,23%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	7.086,00	6.758,00	4,85%
davon für Altersvorsorge	1.993,00	2.331,00	-14,50%
7. Abschreibungen	-13.256,00	-12.816,00	-3,43%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	272,00	340,00	-20,00%
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	
darin außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	0,00	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-21.556,00	-17.204,00	-25,30%
darin andere aperiodische Aufwendungen	252,00	211,00	38,39%
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	4.677,00	49,00	9444,90%
10. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,00	39,00	-97,44%
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-1.839,00	-5.595,00	67,13%
davon aus verbundenen Unternehmen	1.839,00	5.595,00	-67,13%
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-910,00	-961,00	5,31%
davon an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	
16. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-12.064,00		
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen	0,00	-14.398,00	100,00%
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
20. sonstige Steuern	-579,00	-484,00	-19,63%
21. Erträge aus Verlustübernahmen	0,00	0,00	
22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne	0,00	0,00	
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-12.643,00	-14.882,00	15,05%
24. Einstellung in Rücklagen			
25. Entnahmen aus Gesellschafterkonten			
26. Einstellung in Gesellschafterkonten			
27. Konzernbilanzgewinn/-verlust			
28. Anteile Fremder am Jahresfehlbetrag			
29. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag			
30. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-91.502,00	-76.620,00	-19,42%
31. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen		0,00	
32. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	-104.145,00	-91.502,00	-13,82%
33. Ausschüttung			

Allgemeine Stammdaten

wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen

Kurzname	wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen
Land	Deutschland
Gründungsdatum	22.03.1918
Handelsregister-Nr.	227
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg
	Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	GmbH (GmbH deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasten Wohngrundstücken, Wohngebäuden und Wohnungen
	Verwaltung von Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden für Dritte
Geschäftszweck	Zweck der Gesellschaft ist die Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung und die Übernahme damit zusammenhängender wirtschaftlicher Aufgaben. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet, vermittelt und verwaltet - auch für Dritte - Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen. Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind, insbesondere Facility Management und Development.
Steuernummer	241/117/70405
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	DE 133545058
Bemerkungen	-

Adressen

	juristischer Sitz	postalischer Sitz
Land	Deutschland	Deutschland
Anschrift	wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen Glogauer Straße 70 D-90473 Nürnberg	wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen Glogauer Straße 70 D-90473 Nürnberg
Telefon		0911 - 80 04 - 0

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	8.932.140,00	70,89
Städtische Werke Nürnberg GmbH	1.261.260,00	10,01
wbg Immohold GmbH & Co. KG	2.406.600,00	19,10

Mandate (als Mandatsfirma)

Aufsichtsräte, Stiftungsräte sowie Gremien ähnlicher Hierarchie				
Aufsichtsrat				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzender	König, Marcus	11.05.2020		
stellv. Vorsitzender	Meissner, Fabian	11.05.2020		
Mitglied	Dr. Gsell, Klemens		21.09.2022	
Mitglied	Hasler, Josef			
Mitglied	Müller, Maximilian	11.05.2020		
Mitglied	Sahin, Cengiz	11.05.2020		
Mitglied	Weigel, Magdalena	01.07.2019		
Aufsichtsratsmitglied ohne Stimmrecht	Dr. Fraas, Michael			
Aufsichtsratsmitglied ohne Stimmrecht	Riedel, Harald	22.12.2014		
Aufsichtsratsmitglied ohne Stimmrecht	Ries, Elisabeth	11.05.2020		
Belegschaftsmitglied ohne Stimmrecht	Schumbrutki, Robert	02.05.2018		
Geschäftsführung, erweiterte Vorstände, Vorstände u. ä.				
Geschäftsführung				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Geschäftsführer	Schekira, Ralf			
Geschäftsführer	Thyroff, Frank			

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
BZG Baustoffzentralgesellschaft mbH	255.645,94	EUR	33.643,01	13,16
Fränkische Wohnungsbaugesellschaft mbH	160.000,00	EUR	160.000,00	100,00
IS ImmoSolution GmbH	1.000.000,00	EUR	1.000.000,00	100,00
NAG Nürnberger Aufbaugesellschaft mbH	260.000,00	EUR	260.000,00	100,00
N-ERGIE Immobilien GmbH	2.250.000,00	EUR	564.750,00	25,10
NORIMA Immobilien Dienstleistungen GmbH	30.000,00	EUR	30.000,00	100,00
wbg Immohold GmbH & Co. KG	10.000,00	EUR	10.000,00	100,00
WBG KOMMUNAL GmbH	250.000,00	EUR	250.000,00	100,00
WBG Nürnberg Beteiligungs GmbH	25.000,00	EUR	12.750,00	51,00
WBG Urbanes Wohnen St. Jobst GmbH	1.000.000,00	EUR	1.000.000,00	100,00

wbg Nürnberg GmbH

Geschäftsbericht 2022

Die wbg Gruppe weist für 2022 eine positive wirtschaftliche Entwicklung auf.

So erzielte die Unternehmensgruppe 2022 einen Jahresüberschuss von rund 20,3 Mio. € (Vorjahr 12,3 Mio. €), womit das Planergebnis erreicht werden konnte (Abweichung: +1,1 Mio. €). Der Jahresüberschuss der wbg Nürnberg GmbH lag bei 20,2 Mio. € (Vorjahr: 12,2 Mio. €).

Die Bilanzsumme der wbg Nürnberg GmbH hat sich von rund 805,1 Mio. € im Vorjahr auf knapp 839,6 Mio. € erhöht. Das Eigenkapital ist auf 324,8 Mio. € (Vorjahr: 306,1) angestiegen und hat damit erneut den Unternehmenswert gesteigert.

Die Ertragssituation entwickelt sich damit weiterhin positiv, auch wenn die Unternehmensgruppe nicht auf Gewinnmaximierung ausgerichtet ist.

Die Durchschnittsmiete aller wbg-eigenen Wohnungen stieg pro Quadratmeter Wohnfläche und Monat von 6,87 € im Jahr 2021 auf 7,07 € in 2022. Dieser Wert liegt weiterhin deutlich unter dem Durchschnitt des Nürnberger Mietenspiegels von derzeit monatlich 9,18 € je m² Wohnfläche.

Gerade hier wird deutlich, dass die wbg dämpfend auf die Mietpreisentwicklung in Nürnberg einwirkt und eine sehr verantwortungsvolle Mietpreispolitik umsetzt, die nicht auf Gewinnmaximierung ausgerichtet ist, sondern den satzungsmäßigen Auftrag der wbg Nürnberg GmbH ernst nimmt.

Das Jahr 2023 wird maßgeblich von den gestiegenen Zinsen, der Inflation sowie den weiterhin steigenden Bau- und Energiekosten geprägt sein. Diese Rahmenbedingungen machen es zu einer großen Herausforderung, gesetzliche Anforderungen, Kosten und Zinsen in ein wirtschaftlich vertretbares Verhältnis zu den gemäß der Satzung zu realisierbaren Mieten zu bringen und werden voraussichtlich zu einer Begrenzung der investiven Maßnahmen führen.

In der Vorschau wird die wbg das Geschäftsjahr 2023 voraussichtlich mit einem gegenüber 2022 deutlich geringeren Jahresergebnis in Höhe von 6,6 Mio. € abschließen (Vorjahr: 12,2 Mio. €). Dies resultiert vorrangig aus der deutlich zurückgehenden Verkaufstätigkeit sowie den höheren Aufwendungen für Modernisierungsmaßnahmen und Zinsen.

HGB
Bilanz A-Beteiligungen (WBG)
(EUR in Tsd.)

wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichu ng in %
Bilanz			
Aktiva	839.589,76	805.081,70	4,29%
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)	0,00		
B. Anlagevermögen	746.750,37	706.559,41	5,69%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	210,98	224,04	-5,83%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	119,82	-100,00%
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	210,98		
3. Geschäfts- oder Firmenwerte	0,00		
4. geleistete Anzahlungen	0,00	104,23	-100,00%
II. Sachanlagen	492.198,70	476.507,50	3,29%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	459.690,20	443.178,40	3,73%
2. technische Anlagen und Maschinen	0,00	0,00	
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.361,51	1.385,82	-1,75%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	31.147,00	31.943,28	-2,49%
III. Finanzanlagen	254.340,68	229.827,86	10,67%
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	178.551,18	178.551,18	0,00%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	75.017,02	50.481,73	48,60%
3. Beteiligungen	701,89	701,89	0,00%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	
6. sonstige Ausleihungen	70,55	93,07	-24,20%
7. andere Finanzanlagen			
C. Umlaufvermögen	92.422,11	98.468,11	-6,14%
I. Vorräte bzw. zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	46.926,00	62.552,86	-24,98%
1. Grundstücke ohne Bauten	11.224,31	11.416,75	-1,69%
2. Bauvorbereitungskosten	3.968,85	3.240,10	22,49%
3. Grundstücke mit unfertigen Bauten	1.915,04	19.770,82	-90,31%
4. Grundstücke mit fertigen Bauten	0,00	0,00	
5. Unfertige Leistungen	29.364,29	27.695,86	6,02%
6. Andere Vorräte	56,32	32,14	75,23%
7. Geleistete Anzahlungen		397,19	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.150,26	11.452,15	14,83%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	627,04	583,85	7,40%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	9.840,43	7.645,44	28,71%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00		
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	10,76	10,35	3,96%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00		
4. Forderungen gegen Gesellschafter	5,70	754,36	-99,24%
5. sonstige Vermögensgegenstände	2.666,33	2.458,15	8,47%
6. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital	0,00		
III. Wertpapiere	1.000,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00		
2. sonstige Wertpapiere	1.000,00		
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	31.345,85	24.463,11	28,14%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	417,28	54,18	670,17%
a. Disagio	0,00		
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	383,75	54,18	608,29%
c. Geldbeschaffungskosten			
E. Aktive latente Steuern	0,00		
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00		
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00		

Passiva	839.589,76	805.081,70	4,29%
A. Eigenkapital	324.789,15	306.145,41	6,09%
I. Gezeichnetes Kapital	12.600,00	12.600,00	0,00%
Nominalkapital	12.600,00		
./. Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen	0,00		
./. Eigene Anteile	0,00		
II. Kapitalrücklage	0,00	0,00	
III. Gewinnrücklagen	293.545,41	281.336,26	4,34%
1. gesetzliche Rücklage	0,00		
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen	0,00		
3. satzungsgemäße Rücklage	6.300,00	6.300,00	0,00%
4. andere Gewinnrücklagen	287.245,41	275.036,26	4,44%
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	0,00		
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	18.643,75	12.209,14	52,70%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen	0,00		
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	0,00		
C. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00		
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00		
E. Rückstellungen	28.153,33	23.377,85	20,43%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	8.028,57	7.572,05	6,03%
2. Steuerrückstellungen	838,13	223,92	274,30%
3. sonstige Rückstellungen	19.286,63	1.559,89	1136,41%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)	0,00		
F. Verbindlichkeiten	486.270,49	475.100,62	2,35%
1. Anleihen	0,00		
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00		
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
c. darin gesichert	0,00		
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	355.103,12	320.199,87	10,90%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	11.149,05	10.040,69	11,04%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	300.235,48	310.159,18	-3,20%
c. darin gesichert	252.285,22	320.176,67	-21,20%
3. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	88.867,68	93.289,77	-4,74%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	3.694,18	4.042,84	-8,62%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	69.163,05	89.246,93	-22,50%
c. darin gesichert	84.763,50	88.527,88	-4,25%
4. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	32.902,44	39.541,41	-16,79%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	32.902,44	39.541,41	-16,79%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
c. darin gesichert	0,00		
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.760,09	8.033,90	-3,41%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	6.497,64	8.033,90	-19,12%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	273,13		
c. darin gesichert	0,00		
6. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0,00		
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00		
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
c. darin gesichert	0,00		
7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	393,15	12.232,46	-96,79%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	393,15	12.232,46	-96,79%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
c. darin gesichert	0,00		
8. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	546,47	1.137,42	-51,96%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	546,47	1.137,42	-51,96%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
c. darin gesichert	0,00		
9. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	61,65	122,15	-49,53%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	61,65	122,15	-49,53%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
c. darin gesichert	0,00		
10. Sonstige Verbindlichkeiten	635,90	543,62	16,98%
a. davon aus Steuern	635,90	543,62	16,98%
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00		
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	0,00		
d. darin gesichert	0,00		
G. Rechnungsabgrenzungsposten	376,78	457,83	-17,70%
H. Passive latente Steuern.	0,00		

HGB
GuV A-Beteiligungen (WBG)
(EUR in Tsd.)

wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Umsatzerlöse	158.505,98	121.819,00	30,12%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-15.447,19	12.259,00	-226,01%
3. andere aktivierte Eigenleistungen	1.476,76	1.435,00	2,91%
4. sonstige betriebliche Erträge	5.463,75	8.038,00	-32,03%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	
darin andere aperiodische Erträge	72,10	0,00	
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	77.754,78	-79.894,00	197,32%
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	65.906,12	-66.670,00	198,85%
Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	11.710,26	-13.152,00	189,04%
Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	138,40	-71,00	294,93%
6. Personalaufwand	25.246,03	-23.448,00	207,67%
Löhne und Gehälter	19.339,73	-17.967,00	207,64%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	5.906,30	-5.481,00	207,76%
davon für Altersversorgung	1.738,47	-2.021,00	186,02%
7. Abschreibungen	15.951,73	-15.281,00	204,39%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	15.951,73	-15.281,00	204,39%
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	
darin außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	0,00	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	10.072,84	-9.632,00	204,58%
darin andere aperiodische Aufwendungen	16,92	0,00	
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	6.400,26	5.217,00	22,68%
10. Erträge aus Beteiligungen	190,40	238,00	-20,00%
davon aus verbundenen Unternehmen	10,00	10,00	0,00%
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	733,18	341,00	115,01%
davon aus verbundenen Unternehmen	733,18	341,00	115,01%
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	290,59	29,00	902,03%
davon aus verbundenen Unternehmen	0,58	0,00	
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	355,35	-213,00	266,83%
davon aus verbundenen Unternehmen	355,35	-213,00	266,83%
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.523,30	-8.172,00	204,30%
davon an verbundene Unternehmen	35,15	0,00	
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	12.736,00	-100,00%
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen	0,00	0,00	
18. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	
19. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	
20. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.064,64	-163,00	753,15%
22. sonstige Steuern	1,32	-6,00	122,00%
23. Erträge aus Verlustübernahmen	0,00	0,00	
24. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne	0,00	0,00	
25. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	18.643,75	12.567,00	48,35%
26. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0,00	
27. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen	0,00	0,00	
28. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	18.643,75	12.567,00	48,35%
29. Ausschüttung	0,00	0,00	

Allgemeine Stammdaten

Klinikum Nürnberg

Kurzname	Klinikum Nürnberg
Land	Deutschland
Gründungsdatum	24.11.1997
Handelsregister-Nr.	141190
Handelsregisterart	HRA (Handelsregister A)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg
	Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	Anstalt des öffentlichen Rechts (Anstalt des öffentlichen Rechts (D))
Gesellschaftsform	Kommunalunternehmen
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Krankenhäuser (ohne Hochschulkliniken, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken)
	Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
Geschäftszweck	Die Stadt Nürnberg hat auf das Klinikum die Aufgabe übertragen, die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit Gesundheitsleistungen im Sinne der Bayerischen Gemeindeordnung sicherzustellen. Zweck der Körperschaft ist die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens. Weiterer Unternehmenszweck ist die Förderung der Bildung, der Wissenschaft und Forschung sowie des Wohlfahrtswesens, jeweils im Zusammenhang mit dem Gesundheitswesen. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch den Betrieb des Krankenhauses „Klinikum Nürnberg“ nach § 67 der Abgabenordnung (AO) mit der Maßgabe, eine bedarfsg-rechte Versorgung der Bevölkerung mit einem leistungsfähigen allgemeinen Krankenhaus der höchsten Versorgungsstufe im Sinne des Bayerischen Krankenhausgesetzes zu gewährleisten; des Weiteren zählen Leistungen der stationären und ambulanten Vor- und Nachsorge, Rehabilitation und Pflege sowie Leistungen im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen zu den Satzungszwecken. Als akademisches Lehrkrankenhaus nimmt das Klinikum an der klinisch-praktischen Ausbildung teil. Der Satzungszweck wird darüber hinaus durch den Betrieb von Medizinischen Versorgungszentren als Einrich-tung der Wohlfahrtspflege im Sinne von § 66 AO verwirklicht. Im übrigen ist das Klinikum berechtigt, alle Maßnahmen durchzuführen, die für das Unternehmen förderlich sind. Unter Beachtung dieses Zwecks ist das Klinikum als Dienstleistungsunternehmen sparsam und wirtschaftlich zu führen. Zu den Leistungen im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen gehören insbesondere die Errichtung und der Betrieb hierfür erforderlicher Berufsfachschulen und Fachakademien als eigene Aufgabe. Das Klinikum ist gemäß Art. 89 Abs. 2 Satz 3 GO insoweit berechtigt, die hierfür notwendigen Satzungen, insbesondere solche gemäß Art. 27 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesens, zu erlassen.
Steuernummer	241/114/70509
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	-
Bemerkungen	-

Adressen

juristischer Sitz		postalischer Sitz	
Land	Deutschland	Deutschland	
Anschrift	Klinikum Nürnberg Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1 D-90419 Nürnberg	Klinikum Nürnberg Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1 D-90419 Nürnberg	
Telefon		398 - 35 01	
e-Mail		vorstand@klinikum-nuernberg.de	

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	15.338.756,44	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Geschäftsführung, erweiterte Vorstände, Vorstände u. ä.				
Vorstand				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzender	Jockwig, Achim			

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
ABC AmbulantesBehandlungsCentrum GmbH	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00
ABC AmbulantesBehandlungsCentrum 2 GmbH	26.000,00	EUR	26.000,00	100,00
A.R.Z. Ambulantes Rehabilitationszentrum Nürnberg GmbH	200.000,00	EUR	100.000,00	50,00
Klinikum Nürnberg Medical School GmbH	100.000,00	EUR	100.000,00	100,00
Klinikum Nürnberg Service GmbH (KNSG)	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00
Krankenhäuser Nürnberger Land GmbH	26.000,00	EUR	26.000,00	100,00
SAPV Team Nürnberg GmbH	25.000,00	EUR	8.750,00	35,00
Schaukel Kinderbetreuung gGmbH	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00

Das Klinikum Nürnberg (Kommunalunternehmen) schließt 2022 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -3,37 Mio. € schlechter als im Vorjahr (-0,97 Mio. €) aber besser als geplant (-3,8 Mio. €) ab.

Die Corona-Pandemie stellte das Klinikum auch im Jahr 2022 weiter vor große Herausforderungen. Verschobene Operationen, reduzierte Bettenbelegung, Infektionsgeschehen in der Mitarbeiterschaft, hohe Auslastung der Intensivstationen und andere Folgen der Corona-Pandemie haben die wirtschaftliche Lage der Krankenhäuser in Deutschland noch einmal verschärft. Auch im Jahr 2022 war deshalb noch kein Regelbetrieb möglich.

Die Umsatzerlöse erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 3,6% und beinhalten, wie im Vorjahr, Erlöse zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und weiterer Gesundheitseinrichtungen. Einen wesentlichen Bestandteil bilden hierbei die finanziellen Ausgleiche für Krankenhäuser für verschobene planbare Operationen und Behandlungen, um Kapazitäten für die Behandlung von Patienten mit einer Coronavirus-Infektion freizuhalten.

Die Erlöse aus Zusatzentgelten gingen im Vergleich zum Vorjahr um € 0,9 Mio. zurück. Dagegen konnten Erlöse aus Wahlleistungen mit +15,7% deutlich gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden. Die ambulanten Erlöse erhöhten sich um 1,3% und die sonstigen Umsatzerlöse sind um 15,8% gestiegen, was im Wesentlichen auf erhöhte Erlöse aus Apothekenverkäufen sowie periodenfremde Gehaltserstattungen für Corona-Mitarbeiterprämien zurückzuführen ist. Diese Prämien sind aufgrund der Weiterreichung an die Mitarbeiter im Personalaufwand enthalten. Die sonstigen betrieblichen Erträge verringern sich um -23%, was unter anderem auf die gegenüber dem Vorjahr geringere Auflösung von Rückstellungen zurückzuführen ist.

Die Kostenstruktur des Klinikums wird im Wesentlichen durch die Personalaufwendungen geprägt. Gegenüber dem Vorjahr sind diese um 19,8 Mio. €. Die Personalaufwendungen liegen insgesamt rund 7% über dem Ansatz aus dem Wirtschaftsplan, wobei hiervon 5% auf im Wirtschaftsplan nicht berücksichtigte VK-Steigerungen zurückzuführen sind. Die Zahl der

Vollkräfte inklusive Auszubildende betrug in 2022 durchschnittlich 5.813 (Vorjahr: 5676).

Das Betriebsergebnis vor Investitionen, Zinsen und Steuern (EBITDA) im Jahr 2022 verbesserte sich gegenüber der Planung für 2022 um 3,7 Mio. € auf 12,27 Mio. €. Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr um 6,2 Mio. € beruht maßgeblich auf einem letztjährigen Sondereffekt aus dem Pflegebudget.

Im 1. Halbjahr 2023 konnten die Fallzahlen und somit auch die Casemix-Punkte im Vergleich zum 1. Halbjahr 2022 gesteigert werden. Jedoch liegt die Fallzahl noch weit (-6.622 Fälle = ca. -36 Fälle/Tag) unter dem Referenzwert aus 2019. Die vollstationäre Fallzahl lag im ersten Halbjahr 2023 um 2% über dem Vorjahres-Niveau. Der abgerechnete Casemix, vor Prüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen stieg lediglich um 0,34%, was eine Verminderung der durchschnittlichen Fallschwere (-1,6%) zeigt.

Zum Ende des ersten Halbjahrs 2023 belastet die Inflationsausgleichszahlung im Juni, die für den TVÖD 2023 geeinigt wurde, mit 1.240€ je Vollkraft das Ergebnis deutlich. Daneben gibt es in den Bereichen der Leistungs-, und Sachkostenentwicklung im ersten Halbjahr 2023 weiterhin erhebliche Einschnitte. Die Sachkostenentwicklung sowohl im Energiebereich als auch bei den Materialaufwendungen ist aufgrund des Krieges in der Ukraine für das Jahr nach wie vor nur schwer abschätzbar.

Schließlich ist die staatliche Investitionsfinanzierung zum Erhalt und Weiterentwicklung der Unternehmenssubstanz weiterhin völlig unzureichend und belastet die Kapitalstruktur und Liquidität des Klinikums Nürnberg in erheblichem Umfang. Die Fördermittel reichen seit Jahren bei Weitem nicht aus, um die notwendigen Investitionen vollständig zu finanzieren sodass auch insoweit eine Investitionsförderung durch den Träger notwendig werden kann.

KHBV
Bilanz (KHBV)
(EUR in Tsd.)

Klinikum Nürnberg

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	845.868,53	730.009,81	15,87%
A. Anlagevermögen	445.362,85	447.106,31	-0,39%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.950,82	1.362,31	43,20%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.201,15	1.240,68	-3,19%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte	749,67	121,63	516,35%
4. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	436.288,01	434.060,70	0,51%
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	338.447,28	347.543,99	-2,62%
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	265,17	268,98	-1,42%
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	24,81		
4. technische Anlagen	26.837,50	29.884,39	-10,20%
5. Einrichtungen und Ausstattungen	51.910,09	44.102,97	17,70%
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	18.803,17	12.260,37	53,37%
III. Finanzanlagen	7.124,02	11.683,30	-39,02%
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	821,72	821,72	0,00%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	6.173,05	10.732,33	-42,48%
3. Beteiligungen	129,25	129,25	0,00%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
5. Wertpapiere des Anlagevermögens			
6. sonstige Finanzanlagen			
B. Umlaufvermögen	376.689,71	260.104,36	44,82%
I. Vorräte	18.902,49	22.467,43	-15,87%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	13.596,78	17.258,09	-21,22%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	5.305,71	5.209,34	1,85%
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	319.182,19	231.138,27	38,09%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	89.382,72	103.167,73	-13,36%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen an den Gesellschafter	946,04	994,90	-4,91%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	201.394,19	97.603,28	106,34%
davon nach der BpflV			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	23.795,96	27.624,05	-13,86%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
5. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	42,60	38,90	9,51%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
6. sonstige Vermögensgegenstände	3.620,69	1.709,41	111,81%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
III. Wertpapiere des Umlaufvermögens	162,52	159,88	1,65%
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	38.442,51	6.338,78	506,47%
C. Ausgleichsposten nach dem KHG:	21.434,55	21.411,98	0,11%
1. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	4.361,48	4.339,85	0,50%
2. Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	17.073,07	17.072,13	0,01%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	2.381,43	1.387,16	71,68%
1. Disagio			
2. andere Rechnungsabgrenzungsposten	2.381,43	1.387,16	71,68%
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			

Passiva	845.868,53	730.009,80	15,87%
A. Eigenkapital	95.071,70	98.444,58	-3,43%
I. Gezeichnetes Kapital	15.338,76	15.338,76	0,00%
II. Kapitalrücklage	134.131,75	134.131,75	0,00%
III. Gewinnrücklagen	2.918,93	2.918,93	0,00%
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag (-)	-53.944,86	-52.975,66	-1,83%
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (-)	-3.372,88	-969,20	-248,01%
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens:	283.269,45	279.290,75	1,42%
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	273.975,06	270.378,79	1,33%
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	6.467,18	6.288,35	2,84%
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	2.827,21	2.623,61	7,76%
C. Rückstellungen	190.655,21	173.799,18	9,70%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	37.774,14	34.233,79	10,34%
2. Steuerrückstellungen	4.743,00	5.719,21	-17,07%
3. sonstige Rückstellungen	148.138,08	133.846,18	10,68%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)			
D. Verbindlichkeiten	276.338,37	178.168,97	55,10%
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	20.284,93	33.249,30	-38,99%
davon gefördert nach dem KHG			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. erhaltene Anzahlungen	361,89	298,76	21,13%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20.271,52	15.217,18	33,21%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	7.480,54	7.547,89	-0,89%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
6. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	190.684,53	82.471,48	131,21%
davon nach der BPfIV			
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
7. Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	7.417,91	3.812,12	94,59%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
8. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.832,74	16.195,41	-39,29%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
9. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.788,88	5.268,48	9,88%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
10. Sonstige Verbindlichkeiten	14.215,43	14.108,35	0,76%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
davon aus Steuern			
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit			
E. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung			
F. Rechnungsabgrenzungsposten	533,81	306,32	74,27%

KHBV
GuV (KHBV)
(EUR in Tsd.)

Klinikum Nürnberg

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	543.832,49	533.413,46	1,95%
2. Erlöse aus Wahlleistungen	22.433,57	19.396,81	15,66%
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	36.760,95	36.294,71	1,28%
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	2.054,54	1.959,45	4,85%
4a. Sonstige Umsatzerlöse	66.817,70	57.684,33	15,83%
5. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen	479,58	1.196,24	-59,91%
6. andere aktivierte Eigenleistungen	935,94	679,80	37,68%
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, sow	1.038,77	1.552,54	-33,09%
8. sonstige betriebliche Erträge	31.980,39	41.536,33	-23,01%
darin aus der Auflösung von Sonderposten rr			
davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Ge			
darin andere aperiodische Erträge		1.437,49	
9. Personalaufwand	-448.765,65	-428.953,23	-4,62%
a) Löhne und Gehälter	-360.330,34	-345.791,76	-4,20%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Alte	-88.435,31	-83.161,47	-6,34%
davon für Altersversorgung		-19.113,83	
10. Materialaufwand	-196.987,37	-193.652,78	-1,72%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebss	-147.943,75	-145.510,41	-1,67%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-49.043,62	-48.142,37	-1,87%
Zwischenergebnis	60.580,92	71.107,66	-14,80%
11. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investiti		46.242,20	
davon Fördermittel nach dem KHG		42.771,96	
12. Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Da	138.225,61	22,57	612330,70%
13. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlic	22,57	20.194,42	-99,89%
14. Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Da	21.927,66		
15. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Ver	-140.598,84	-47.573,09	-195,54%
16. Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten i	-423,03		
17. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzu	-1.311,52	-341,76	-283,75%
18. Aufwendungen für nach dem KHG geförderte, nicht akti		-729,22	
19. Aufwendungen aus der Auflösung der Ausgleichsposten			
20. Abschreibungen	-28.139,16	-27.310,28	-3,04%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des			
davon außerplanmäßige Abschreibungen			
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufverm			
21. sonstige betriebliche Aufwendungen	-48.307,95	-52.591,55	8,15%
davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Ge			
darin andere aperiodische Aufwendungen			
Zwischenergebnis	1.976,26	9.020,95	-78,09%
22. Erträge aus Beteiligungen		2.490,00	
davon aus verbundenen Unternehmen			
23. Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihunge	2,89	4,44	-34,91%
davon aus verbundenen Unternehmen			
24. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	824,54	421,85	95,46%
davon aus verbundenen Unternehmen			
25. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere	-3.500,25	-5.654,03	38,09%
26. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.070,31	-4.968,69	58,33%
davon an verbundene Unternehmen			
davon für Betriebsmittelkredite			
davon aus Aufzinsungen		-4.585,57	
27. Steuern	-605,98	-2.283,70	73,46%
davon vom Einkommen und vom Ertrag	-549,98	-2.106,16	73,89%
28. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-3.372,85	-969,18	-248,01%
29. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-53.944,86	-52.975,66	-1,83%
30. Veränderungen der Kapitalrücklagen und der Gewinnrü			
31. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	-57.317,71	-53.944,86	-6,25%

Allgemeine Stammdaten

Noris-Arbeit gGmbH

Kurzname	Noris-Arbeit gGmbH
Land	Deutschland
Gründungsdatum	12.03.1991
Handelsregister-Nr.	10628
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg
	Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	gGmbH (gemeinnützige GmbH deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	
Geschäftszweck	Das Unternehmen verwirklicht Ziele der Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII), der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und Sozialhilfe (SGB XII). Gegenstand des Unternehmens ist es, i. S. des Sozialstaatsgebots sozial benachteiligten Personengruppen mit dem Wohnsitz in Nürnberg (Personen mit sozialen Schwierigkeiten, Langzeitarbeitslose, jüngere Arbeitslose mit schlechten Eingangsvoraussetzungen für eine berufliche Integration, ältere Arbeitslose etc.) durch Bereitstellung befristeter Arbeitsgelegenheiten in eigenen Werkstätten sowie durch "Arbeit bei Dritten", durch Qualifizierung und Beratung den Zugang zu dauerhafter Erwerbsarbeit und gesellschaftlicher Teilhabe zu ermöglichen.
Steuernummer	241/147/10039
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	-
Bemerkungen	-

Adressen

juristischer Sitz		postalischer Sitz	
Land	Deutschland	Deutschland	
Anschrift	Noris-Arbeit gGmbH Allersberger Str. 130 D-90461 Nürnberg	Noris-Arbeit gGmbH Allersberger Str. 130 D-90461 Nürnberg	
Telefon		58 63 - 0	
e-Mail		noris.arbeit@noa.nuernberg.de	

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	25.600,00	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Aufsichtsräte, Stiftungsräte sowie Gremien ähnlicher Hierarchie				
Aufsichtsrat				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzende	Seel, Catrin	11.05.2020		
Mitglied	Bälz, Claudia	11.05.2020		
Mitglied	Bielmeier, Andrea	07.11.2014		
Mitglied	Dr. Fraas, Michael	28.11.2014		
Mitglied	Hager, Inga	11.05.2020		
Mitglied	Härtel, Elke	07.11.2014		
Mitglied	Heinemann, Rita	29.08.2019		
Mitglied	König, Marcus	11.05.2020		
Mitglied	Liberova, Diana	25.07.2018		
Mitglied	Ries, Elisabeth	11.05.2020		
Mitglied	Yiyit, Lemia	11.05.2020		
stellv. Vorsitzende	Penzkofer-Röhrl, Gabriele			
Geschäftsführung, erweiterte Vorstände, Vorstände u. ä.				
Geschäftsführung				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Geschäftsführer	Distler, Sebastian	01.05.2022	31.07.2022	
Geschäftsführer	Rückel, Claus-Dieter	15.10.2012	30.04.2022	
Geschäftsführerin	Dr. Haas, Eva	01.08.2022		

Beteiligungen des Unternehmens

Noris Arbeit (NOA) gGmbH

Geschäftsbericht 2022

Das Geschäftsjahr 2022 war noch von der Corona-Pandemie geprägt. Nach deutlichen Einschränkungen im ersten Quartal normalisierte sich die Lage im weiteren Verlauf des Geschäftsjahres.

Präsenzmaßnahmen konnten nach und nach wieder im Normalbetrieb durchgeführt werden. Das für bestimmte Bereiche beantragte Kurzarbeitergeld wurde bis Mitte des Jahres beantragt, war im Umfang der Kostenentlastung aber nicht mehr von bedeutender Höhe. Einen weiteren relevanten Punkt im Geschäftsverlauf stellten die im Jahr 2022 endenden und neu beginnenden Förderperioden wichtiger Förderprogramme (insbesondere ESF+) dar. So war bis kurz vor dem 30. Juni 2022 nicht klar, wie sich der weitere Projektverlauf gestalten würde. Der NOA gGmbH gelang es, im Wesentlichen für jedes auslaufende Projekt einen Zuschlag für einen adäquaten Ersatz zu erhalten.

Im Geschäftsjahr 2022 wurden Umsatzerlöse in Höhe von 10,256 Mio. € (im Vorjahr: 9,661 Mio. €) erzielt. Dies entspricht einer Steigerung um 0,595 Mio. € bzw. 6,2 %.

Hauptverantwortlich für die Zunahme der Umsatzerlöse sind u.a. die Erlöse durch das Sozialkaufhaus, die sich von 0,996 Mio. € um 64,7 % auf 1,640 Mio. € gesteigert haben. Die erhaltenen Zuschüsse sind von 6,824 Mio. € im Jahr 2021 auf 6,996 Mio. € gestiegen. Dies entspricht einer Steigerung um 172 T€ bzw. 2,6 %. Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 62 T€ beinhalten wie im Vorjahr im Wesentlichen Erträge aus der Herabsetzung von bestehenden Rückstellungen, Buchgewinne aus Anlagen Verkäufen und Versicherungsentschädigungen. Sie liegen 191 T€ unter Vorjahresniveau, welches jedoch durch einen Einmaleffekt in Höhe von 198 T€ geprägt war.

Der Materialaufwand (1,650 Mio. €; Vorjahr: 0,997 Mio. €) hat sich gegenüber dem Vorjahr um 0,653 Mio. € bzw. 65,5 % erhöht. Der Materialaufwand betrifft im Wesentlichen Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die wiederum aus dem erheblich höheren Einkauf von Verbrauchsmaterial und Handelswaren resultieren. Die Personalaufwendungen haben 2022 insgesamt 7,136 Mio. € (im Vorjahr: 7,126 Mio. €) betragen.

Insgesamt schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresfehlbetrag von 0,512 Mio. € ab, während im Vorjahr ein Jahresfehlbetrag von 0,219 Mio. € angefallen ist. Das Ergebnis aus 2021 beinhaltet jedoch einen Einmaleffekt – die Auflösung einer Verbindlichkeit gegenüber der Stadt Nürnberg in Höhe von rd. 0,2 Mio. €.

Noris-Arbeit gGmbH

Bilanz			
Aktiva	3.762,00	3.032,00	24,08%
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)			
B. Anlagevermögen	382,00	314,00	21,66%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	20,00	27,00	-25,93%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	20,00	27,00	-25,93%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	362,00	287,00	26,13%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	33,00	39,00	-15,38%
2. technische Anlagen und Maschinen	27,00	11,00	145,45%
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	298,00	233,00	27,90%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	4,00	4,00	0,00%
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
3. Beteiligungen			
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
5. Wertpapiere des Anlagevermögens			
6. sonstige Ausleihungen			
C. Umlaufvermögen	3.030,00	2.664,00	13,74%
I. Vorräte	144,00	80,00	80,00%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	37,00	35,00	5,71%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren	98,00	45,00	117,78%
4. geleistete Anzahlungen	9,00		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.563,00	1.627,00	-3,93%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	605,00	403,00	50,12%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	443,00	761,00	-41,79%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
4. sonstige Vermögensgegenstände	515,00	463,00	11,23%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital			
6. Sonstige Vermögensgegenstände			
III. Wertpapiere			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. sonstige Wertpapiere			
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.323,00	957,00	38,24%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	20,00	17,00	17,65%
a. Disagio			
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	20,00	17,00	17,65%
E. Aktive latente Steuern			
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	330,00	37,00	791,89%

Passiva	3.762,00	3.032,00	24,08%
A. Eigenkapital		0,00	
I. Gezeichnetes Kapital	25,00	26,00	-3,85%
Nominalkapital			
./. Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen			
./. Eigene Anteile			
II. Kapitalrücklage	12,00	12,00	0,00%
III. Gewinnrücklagen	144,00	279,00	-48,39%
1. gesetzliche Rücklage			
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen			
3. satzungsgemäße Rücklage			
4. andere Gewinnrücklagen	144,00	279,00	-48,39%
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	0,00	-99,00	100,00%
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-512,00	-218,00	-134,86%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen			
VII. Anteile in Fremdbesitz			
VIII. Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung			
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)			
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse			
E. Rückstellungen	1.531,00	1.309,00	16,96%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	577,00	540,00	6,85%
2. Steuerrückstellungen	17,00	0,00	
3. sonstige Rückstellungen	937,00	769,00	21,85%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)		757,00	
F. Verbindlichkeiten	2.149,00	1.542,00	39,36%
1. Anleihen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	151,00	95,00	58,95%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	151,00	95,00	58,95%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.776,00	1.061,00	67,39%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		61,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren		1.000,00	
c. darin gesichert			
9. Sonstige Verbindlichkeiten	222,00	386,00	-42,49%
a. davon aus Steuern		66,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		386,00	
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
d. darin gesichert			
G. Rechnungsabgrenzungsposten	82,00	181,00	-54,70%
H. Passive latente Steuern			

HGB
GuV A-Beteiligungen
(EUR in Tsd.)

Noris-Arbeit gGmbH

Istzahlen
31.12.2022

Istzahlen
31.12.2021

Abweichung
in %

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)			
1. Umsatzerlöse	10.256,00	9.661,00	6,16%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen			
4. sonstige betriebliche Erträge	62,00	253,00	-75,49%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin andere aperiodische Erträge			
5. Materialaufwand	-1.649,00	-997,00	-65,40%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.055,00	-655,00	-61,07%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-594,00	-342,00	-73,68%
6. Personalaufwand	-7.136,00	-7.126,00	-0,14%
Löhne und Gehälter	-5.477,00	-5.298,00	-3,38%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	-1.659,00	-1.828,00	9,25%
davon für Altersvorsorge	-467,00	-383,00	-21,93%
7. Abschreibungen	-123,00	-180,00	31,67%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-123,00	-180,00	31,67%
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten			
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.859,00	-1.779,00	-4,50%
darin andere aperiodische Aufwendungen			
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen			
10. Erträge aus Beteiligungen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
davon aus verbundenen Unternehmen			
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	
davon aus verbundenen Unternehmen			
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-42,00	-48,00	12,50%
davon an verbundene Unternehmen	-5,00		
16. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen		-216,00	
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen			
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	-3,00	100,00%
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-18,00	0,00	
20. sonstige Steuern	-3,00		
21. Erträge aus Verlustübernahmen			
22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-512,00	-219,00	-133,79%
24. Einstellung in Rücklagen			
25. Entnahmen aus Gesellschafterkonten			
26. Einstellung in Gesellschafterkonten			
27. Konzernbilanzgewinn/-verlust			
28. Anteile Fremder am Jahresfehlbetrag			
29. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag			
30. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			
31. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen			
32. Bilanzgewinn/Bilanzverlust			
33. Ausschüttung			

Allgemeine Stammdaten

NOA.kommunal Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Kurzname	NOA.kommunal Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Land	Deutschland
Gründungsdatum	15.12.2014
Handelsregister-Nr.	31371
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg
	Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	GmbH (GmbH deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	
Geschäftszweck	Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung kommunaler Aufgaben, für die keine spezifischen Fachkenntnisse erforderlich sind, sogenannte Jedermannstätigkeiten. Die Aufgabenzuständigkeit verbleibt bei der Stadt, deren Dienststellen und Eigenbetrieben. Diese können einzelne oder geschlossene Aufgaben vertraglich der NOA.kommunal übertragen, wenn sie hierfür keine eigenen Ressourcen vorhalten bzw. nutzen können. Der öffentliche Zweck im Sinne von Art. 87 Abs. 1 Satz 1 und Art. 92 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 GO liegt in der Verfolgung sozialer Ziele. So rekrutieren sich die Beschäftigten von NOA.kommunal fast ausschließlich aus Nürnberger Grundsicherungsempfängern nach dem SGB II. Dies sind Langzeitarbeitslose, meist ohne Ausbildungsabschluss, mit geringen Chancen auf dem spezifischen Arbeitsmarkt für Ungelernte. Durch die Wahrnehmung von Aufgaben aus dem Bereich der Jedermannstätigkeiten soll die individuelle Beschäftigungsfähigkeit der Betroffenen erhöht werden. Da sich deren Arbeitsmarktchancen schnell verbessern können, erfolgt die Beschäftigung grundsätzlich sachgrundlos befristet. Für die Beschäftigungszeit wird, bei Vorliegen der Voraussetzungen, eine Förderung durch das Jobcenter Nürnberg-Stadt angestrebt. Die Wahrnehmung kommunaler Aufgaben ist in folgenden Bereichen möglich: - Reinigungsdienste im Innen- und Außenbereich - Helfertätigkeiten im Grünbereich - Arbeiten bei Transport, Räumung und Umzug - Einfache Malerarbeiten und Hausmeister Tätigkeiten - Dienstleistungen im hauswirtschaftlichen Bereich - Sonstige Aufgaben im Sinne des Unternehmenszwecks - Durchführung geschlossener Aufgaben, wie der Betrieb des Fundbüros Die vorstehend genannten Aufgaben werden ausschließlich als öffentliche Aufgaben im Sinne von Art. 87 Abs. 1 Nr. 1 der Bayerischen Gemeindeordnung, beschränkt auf die Stadt Nürnberg als Auftraggeber und nur örtlich innerhalb der Grenzen des Nürnberger Stadtgebiets wahrgenommen.
Steuernummer	241/116/61142
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	-
Bemerkungen	-

Adressen

	juristischer Sitz	postalischer Sitz
Land	Deutschland	Deutschland
Anschrift	NOA.kommunal Gesellschaft mit beschränkter Haftung Allersberger Str. 130 D-90461 Nürnberg	NOA.kommunal Gesellschaft mit beschränkter Haftung Allersberger Str. 130 D-90461 Nürnberg

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	25.000,00	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Aufsichtsräte, Stiftungsräte sowie Gremien ähnlicher Hierarchie				
Aufsichtsrat				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Mitglied	Dr. Fraas, Michael	09.01.2015		
Mitglied	Riedel, Harald	09.01.2015		
Mitglied	Ries, Elisabeth	11.05.2020		
Mitglied	Vogel, Christian	09.01.2015		
Geschäftsführung, erweiterte Vorstände, Vorstände u. ä.				
Geschäftsführung				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Geschäftsführer	Distler, Sebastian	01.05.2022	31.07.2022	
Geschäftsführer	Rückel, Claus-Dieter	09.01.2015	30.04.2022	
Geschäftsführerin	Dr. Haas, Eva	01.08.2022		

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
----------------------------	-----------------------------	----------------	----------------------	------------------

HGB
C-Bet. Bil. Neu
(EUR in Tsd.)

NOA.kommunal Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Istzahlen Istzahlen Abweichung
31.12.2022 31.12.2021 in %

Bilanz				
Aktiva		2.158,00	1.731,00	24,67%
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)				
B. Anlagevermögen		380,00	446,00	-14,80%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
II. Sachanlagen		380,00	446,00	-14,80%
III. Finanzanlagen				
C. Umlaufvermögen		1.778,00	1.285,00	38,37%
I. Vorräte				
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		1.579,00	888,00	77,82%
III. Wertpapiere				
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		199,00	397,00	-49,87%
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	
E. Aktive latente Steuern				
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung				
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
Passiva		2.158,00	1.731,00	24,67%
A. Eigenkapital		1.497,00	1.277,00	17,23%
I. Kapitalanteile				
II. Kapitalrücklage		25,00	25,00	0,00%
III. Gewinnrücklagen				
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag		1.252,00	1.005,00	24,58%
V. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag		220,00	247,00	-10,93%
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
B. Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile				
C. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)				
D. Empfangene Ertragszuschüsse				
E. Sonderposten für Investitionszuschüsse				
F. Rückstellungen		148,00	202,00	-26,73%
G. Verbindlichkeiten		163,00	83,00	96,39%
H. Rechnungsabgrenzungsposten		350,00	169,00	107,10%
I. Passive latente Steuern				

HGB
Kurz-GuV C Beteiligungen (GKV)
(EUR in Tsd.)

NOA.kommunal Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Istzahlen	Istzahlen	Abweichung
31.12.2022	31.12.2021	in %

Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)				
1. Erträge	4.667,00	4.574,00	2,03%	
davon Umsatzerlöse	4.632,00	4.565,00	1,47%	
davon Erträge aus der Auflösung von So				
2. Aufwendungen	-4.447,00	-4.327,00	-2,77%	
davon Materialaufwand	-372,00	-161,00	-131,06%	
davon Personalaufwand	-3.405,00	-3.372,00	-0,98%	
davon Abschreibungen	-143,00	-125,00	-14,40%	
3. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	220,00	247,00	-10,93%	

Allgemeine Stammdaten

noris inklusion gemeinnützige GmbH (frühere Namen: Werkstatt für Behinderte gGmbH (WfB))

Kurzname	noris inklusion gemeinnützige GmbH
Land	Deutschland
Gründungsdatum	21.03.1980
Handelsregister-Nr.	4737
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	gGmbH (gemeinnützige GmbH deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	
Geschäftszweck	Aufgabe und Zweck der Gesellschaft Die Gesellschaft betreibt 1 Hauptwerkstatt und 5 Zweigwerkstätten für behinderte Menschen im Sinne des § 136 Sozialgesetzbuch IX. Die Werkstatt für Behinderte ist eine Einrichtung zur Eingliederung Behinderter in das Arbeitsleben. Sie hat denjenigen Behinderten, die wegen Art oder Schwere der Behinderung nicht, noch nicht oder noch nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt beschäftigt werden können, 1. eine angemessene berufliche Bildung und eine Beschäftigung zu einem ihrer Leistung angemessenen Arbeitsentgelt aus dem Arbeitsergebnis anzubieten und 2. zu ermöglichen, ihre Leistungsfähigkeit zu entwickeln, zu erhöhen oder wiederzugewinnen und dabei ihre Persönlichkeit weiterzuentwickeln. Sie muß über ein möglichst breites Angebot an Berufsbildungs- und Arbeitsplätzen sowie über qualifiziertes Personal und einen begleitenden Dienst verfügen. Daneben befaßt sich die Gesellschaft auch mit der Unterbringung von Behinderten durch Organisation und pädagogische Betreuung von Wohngemeinschaften sowie der Errichtung und dem Betrieb von Begegnungsstätten; soweit die Regierung von Mittelfranken und der Bezirk Mittelfranken zustimmen, baut und betreibt die Gesellschaft auch Wohnheime für Behinderte, sowie zur Erfüllung ihrer Aufgaben auch Mietwohnungen im sozialen Wohnungsbau.
Steuernummer	241/147/10128
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	DE 133543930
Bemerkungen	ehemals Werkstatt für Behinderte der Stadt Nürnberg

Adressen

	juristischer Sitz	postalischer Sitz
Land	Deutschland	Deutschland
Anschrift	noris inklusion gemeinnützige GmbH Braillestraße 27 D-90425 Nürnberg	noris inklusion gemeinnützige GmbH Braillestraße 27 D-90425 Nürnberg
Telefon		0911/47576-1101
e-Mail		info@noris-inklusion.de

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	2.759.442,28	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Aufsichtsräte, Stiftungsräte sowie Gremien ähnlicher Hierarchie				
Aufsichtsrat				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzender	Groh, Gerhard			
Mitglied	Alesik, Nicole	11.05.2020		
Mitglied	Bieswanger, Jasmin	11.05.2020		
Mitglied	Friedel, Andrea	11.05.2020		
Mitglied	Gehrke, Jan	11.05.2020		
Mitglied	Kasfiki, Eleni	11.05.2020		
Mitglied	Klaßen, Gabrielle	11.05.2020		
Mitglied	Ries, Elisabeth	11.05.2020		
stellv. Vorsitzende	Heinemann, Rita	2019		
Geschäftsführung, erweiterte Vorstände, Vorstände u. ä.				
Geschäftsführung				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Geschäftsführer	Schadinger, Christian	01.04.2012		

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
Freizeitstätte der Lebenshilfe und der Werkstatt für Behinderte gGmbH	204.516,75	EUR	100.213,21	49,00

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
noris gastro gGmbH	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00
noris inklusion kommunal gGmbH	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00

Der Arbeitsbereich stand 2022 zwar nicht mehr unter dem direkten Eindruck der Corona-Pandemie, wie in den beiden Jahren zuvor, doch waren die Nachwirkungen insbesondere bei der Zahl der Neuzugänge in den Werkstätten und den Berufsbildungsbereich spürbar. Zudem beeinflusste der Krieg in der Ukraine die Arbeitsbereiche der noris inklusion, vor allem durch die mittelbare Wirkung über die Industriekunden der WfbM, welche mit den Unsicherheiten des Marktes und den Lieferkettenproblemen zu kämpfen hatten.

Die Umsatzerlöse der noris inklusion haben sich gegenüber dem Vorjahr um 233 T€ auf 20,06 Mio. € erhöht. Dies ist primär auf eine Steigerung der Kita-Einnahmen zurückzuführen, da die Kita „Hasenhäusla“ im Jahr 2022 erstmalig ganzjährig betrieben wurde.

Bei den Umsatzerlösen aus Erstattungen ist gegenüber dem Vorjahr eine Verringerung um 47 T€ festzustellen. Dies ist zum einen auf die neue Abgrenzung zur noris inklusion kommunal zurück zu führen, zum anderen auf eine im Jahresdurchschnitt um fünf Menschen mit Behinderung geringere Anmeldung im Arbeits- oder Berufsbildungsbereich.

Das Geschäftsfeld Wohnen ist mit drei Wohnheimen mit 100 Plätzen weiterhin voll belegt, sowie mit 120 Plätzen (Vorjahr: 117) zum 31.12.2022 im Ambulant Betreuten Wohnen (ABW) sehr gut ausgelastet.

Gegenüber der beschriebenen Steigerung der Umsatzerlöse aus den Geschäftsfeldern der noris inklusion steht eine umso deutlichere Erhöhung des Aufwands gegenüber 2022 um 1,357 Mio. €, wodurch das Gesamtergebnis um 647 T€ schlechter darstellt als 2021.

Von dieser Erhöhung des Aufwands entfallen 346 T€ auf Materialaufwand, bei dem der Zusatzaufwand für Leiharbeit in der Betreuung einen bedeutenden Faktor im Jahr 2022 darstellt (120 T€). Der größte Anteil an der Aufwandssteigerung ist der um 754 T€ erhöhte Personalaufwand. Ein Teil dieser Erhöhungen ist auf die Tarifsteigerung im TVöD um 1,8% zum 01.04.2022 zurückzuführen. Allein 460 T€ sind auf die neu hinzugekommene Kita „Hasenhäusla“ zurückzuführen, die 2022 erstmalig ganzjährig in Betrieb war. Weitere Ursache für die Erhöhung des Personalaufwands ist die Besetzung

von Planstellen, die im Vorjahr vakant waren (u.a. Bereiche Wohnen, Kita, Overhead).

In der Tochterfirma noris gastro gGmbH konnte erstmals seit dem Eröffnungsjahr 2019 ein nahezu regulärer Betrieb in den drei Standorten ermöglicht werden. Trotz dieser positiven Entwicklung im Vergleich zu den Vorjahren konnte das Ergebnis nur leicht verbessert werden. Gründe hierfür sind, dass der Umsatz und Aufwand im selben Verhältnis gewachsen sind, und die notwendigen Skaleneffekte durch eine noch verhaltene Nachfrage nicht realisiert werden. Auch konnten durch die fragile Nach-Corona-Situation keine zusätzlichen Menschen mit Behinderung über den Praktikumsstatus hinaus fest als Beschäftigte gewonnen werden.

Die Tochterfirma noris inklusion kommunal gGmbH lief erstmals vollständig über ein gesamtes Geschäftsjahr und konnte neben dem Geschäftsfeld Bürodienstleistung auch die Grünpflege in der kommunalen Tochterfirma ausführen. Die noris inklusion kommunal gGmbH konnte zum 31.12.2022 ein positives Jahresergebnis von 5,7 T€ erzielen.

Das Gesamtergebnis der noris inklusion nach Steuern lag zum 31.12.2022 bei -1.457 T€ (Vorjahr: -810 T€), der Jahresfehlbetrag lag bei 1.478 T€ (Vorjahr: 830T€).

Die konjunkturellen Risiken werden in 2023 – wie auch im Vorjahr – vor allem aufgrund des Ukraine-Kriegs, aber auch aufgrund der schwachen weltwirtschaftlichen Entwicklung und der hohen Energiepreise als merklich erachtet. Insbesondere die Energiepreiserhöhungen sind eine Hauptursache für das voraussichtlich schwächere Jahresergebnis 2023, da diese nur teilweise an die Kostenträger oder Endkunden weitergegeben werden können.

Im Wirtschaftsplan 2023 geht die noris inklusion von einem Jahresergebnis in Höhe von -1.957 T€ aus.

HGB
Bilanz A-Beteiligungen
(EUR in Tsd.)

noris inklusion gemeinnützige GmbH

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	36.201,00	26.433,00	36,95%
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)			
B. Anlagevermögen	27.349,00	21.869,00	25,06%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2,00	5,00	-60,00%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2,00	5,00	-60,00%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	27.106,00	21.613,00	25,42%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	19.766,00	19.512,00	1,30%
2. technische Anlagen und Maschinen	384,00	429,00	-10,49%
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	811,00	933,00	-13,08%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.145,00	739,00	731,53%
III. Finanzanlagen	241,00	251,00	-3,98%
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	50,00	50,00	0,00%
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
3. Beteiligungen	106,00	106,00	0,00%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	85,00	95,00	-10,53%
5. Wertpapiere des Anlagevermögens			
6. sonstige Ausleihungen			
C. Umlaufvermögen	8.800,00	4.528,00	94,35%
I. Vorräte	355,00	377,00	-5,84%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	68,00	89,00	-23,60%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	42,00	42,00	0,00%
3. fertige Erzeugnisse und Waren	245,00	246,00	-0,41%
4. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.151,00	3.657,00	40,85%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	223,00	251,00	-11,16%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.334,00	2.678,00	61,84%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	20,00	29,00	-31,03%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
4. sonstige Vermögensgegenstände	574,00	699,00	-17,88%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital			
6. Sonstige Vermögensgegenstände			
III. Wertpapiere			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. sonstige Wertpapiere			
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	3.294,00	494,00	566,80%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	52,00	36,00	44,44%
a. Disagio			
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten			
E. Aktive latente Steuern			
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			

Passiva	36.201,00	26.433,00	36,95%
A. Eigenkapital	1.505,00	2.153,00	-30,10%
I. Gezeichnetes Kapital	2.759,00	2.759,00	0,00%
Nominalkapital			
./. Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen			
./. Eigene Anteile			
II. Kapitalrücklage			
III. Gewinnrücklagen	224,00	224,00	0,00%
1. gesetzliche Rücklage			
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen			
3. satzungsgemäße Rücklage			
4. andere Gewinnrücklagen			
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	-1.478,00	-830,00	-78,07%
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag			
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen			
VII. Anteile in Fremdbesitz			
VIII. Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung			
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	5.997,00		
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse		3.185,00	
E. Rückstellungen	944,00	936,00	0,85%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
2. Steuerrückstellungen			
3. sonstige Rückstellungen	944,00	936,00	0,85%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)			
F. Verbindlichkeiten	27.676,00	20.072,00	37,88%
1. Anleihen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	17.428,00	17.166,00	1,53%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	668,00	708,00	-5,65%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	13.135,00	13.784,00	-4,71%
c. darin gesichert	17.428,00	17.166,00	1,53%
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	971,00	801,00	21,22%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	971,00	801,00	21,22%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	831,00	693,00	19,91%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	831,00	693,00	19,91%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		55,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		55,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	6.670,00	131,00	4991,60%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	27,00	16,00	68,75%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	14,00	24,00	-41,67%
c. darin gesichert			
9. Sonstige Verbindlichkeiten	1.776,00	1.226,00	44,86%
a. davon aus Steuern	196,00	188,00	4,26%
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	1.232,00	854,00	44,26%
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	289,00	299,00	-3,34%
d. darin gesichert	566,00	393,00	44,02%
G. Rechnungsabgrenzungsposten	79,00	87,00	-9,20%
H. Passive latente Steuern			

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)			
1. Umsatzerlöse	20.061,00	19.828,00	1,18%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-18,00	39,00	-146,15%
3. andere aktivierte Eigenleistungen			
4. sonstige betriebliche Erträge	1.810,00	1.276,00	41,85%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	157,00	137,00	14,60%
darin andere aperiodische Erträge	278,00	124,00	124,19%
5. Materialaufwand	-2.646,00	-2.301,00	-14,99%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.567,00	-1.468,00	-6,74%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.079,00	-833,00	-29,53%
6. Personalaufwand	-16.101,00	-15.347,00	-4,91%
Löhne und Gehälter	-12.684,00	-12.097,00	-4,85%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	-3.417,00	-3.250,00	-5,14%
davon für Altersvorsorge		-842,00	
7. Abschreibungen	-956,00	-887,00	-7,78%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung	-956,00	-887,00	-7,78%
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten			
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.123,00	-2.959,00	-5,54%
darin andere aperiodische Aufwendungen	-7,00	-25,00	72,00%
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen			
10. Erträge aus Beteiligungen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
davon aus verbundenen Unternehmen			
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6,00	6,00	0,00%
davon aus verbundenen Unternehmen			
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-311,00	-190,00	-63,68%
davon aus verbundenen Unternehmen	-311,00	-190,00	-63,68%
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-179,00	-275,00	34,91%
davon an verbundene Unternehmen			
16. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen		-810,00	
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen			
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-20,00		
20. sonstige Steuern		-20,00	
21. Erträge aus Verlustübernahmen			
22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.477,00	-830,00	-77,95%
24. Einstellung in Rücklagen			
25. Entnahmen aus Gesellschafterkonten			
26. Einstellung in Gesellschafterkonten			
27. Konzernbilanzgewinn/-verlust			
28. Anteile Fremder am Jahresfehlbetrag			
29. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag			
30. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			
31. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen			
32. Bilanzgewinn/Bilanzverlust			
33. Ausschüttung			

Allgemeine Stammdaten

Hafen Nürnberg-Roth GmbH

Kurzname	Hafen Nürnberg-Roth GmbH
Land	Deutschland
Gründungsdatum	31.07.1995
Handelsregister-Nr.	13539
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg
	Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	GmbH (GmbH deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Frachtumschlag
Geschäftszweck	Personenbeförderung in der See- und Küstenschifffahrt Gegenstand des Unternehmens ist der Bau, Ausbau, Betrieb und die Verwaltung der Häfen Nürnberg und Roth und - soweit ein unmittelbarer Bezug zu Grundstücken oder Gebäuden in den Häfen Nürnberg und Roth besteht, - die Vermittlung des Abschlusses oder der Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss von Verträgen über Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, gewerbliche Räume, Wohnräume oder Darlehen (soweit die Letztgenannten nicht einem gesonderten öffentliche- rechtlichen Genehmigungserfordernis unterliegen), - die Vorbereitung und die Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr im eigenen Namen für eigene oder fremde Rechnung und als Baubetreuer im fremden Namen für fremde Rechnung unter Verwendung von Vermögenswerten von Erwerbern, Mietern, Pächtern oder sonstigen Nutzungsberechtigten oder von Bewerbern um Erwerbs- oder Nutzungsrechte sowie - die wirtschaftliche Vorbereitung oder Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr im eigenen Namen für eigene oder fremde Rechnung sowie alle damit zusammenhängenden oder sich daraus ergebenden Geschäfte und Tätigkeiten. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die den Geschäftszweck fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten oder pachten.
Steuernummer	244/117/82316
Finanzamt	Finanzamt Regensburg (92440)
Umsatzsteuer ID	-
Bemerkungen	-

Adressen

juristischer Sitz		postalischer Sitz	
Land	Deutschland	Land	Deutschland
Anschrift	Hafen Nürnberg-Roth GmbH Rotterdammer Straße 2 D-90451 Nürnberg	Anschrift	Hafen Nürnberg-Roth GmbH Rotterdammer Straße 2 D-90451 Nürnberg
Telefon		Telefon	64 29 40

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Bayernhafen GmbH & Co. KG	1.228.000,00	80,00
Stadt Nürnberg	291.650,00	19,00
Stadt Roth	15.350,00	1,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Aufsichtsräte, Stiftungsräte sowie Gremien ähnlicher Hierarchie					
Aufsichtsrat					
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe	
Vorsitzender	Dr. Rott, Josef	01.07.2022	09.05.2022		
Vorsitzender	Schumacher, Karl	01.10.2020			
stellv. Vorsitzender	Dr. Fraas, Michael	21.09.2011			
Mitglied	Buckreus, Andreas	15.10.2021			
Mitglied	Dix, Harald	02.05.2014			
Mitglied	Dörfler, Rupert	22.05.2014			
Mitglied	Edelhäufser, Ralph	23.03.2011			
Mitglied	Küfner, Kai	11.05.2020			
Mitglied	von Rimscha, Nicolai	17.07.2020			
Geschäftsführung, erweiterte Vorstände, Vorstände u. ä.					
Geschäftsführung					
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe	
Geschäftsführer	Stäblein, Peter	05.02.2021	09.02.2021		
Geschäftsführer	Zimmermann, Joachim	16.07.2020			

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
---------------------	----------------------	---------	---------------	-----------

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
TriCon Container-Terminal Nürnberg GmbH	300.000,00	EUR	75.000,00	25,00

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva			
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)	16.167,20	15.680,00	3,11%
B. Anlagevermögen	9.499,40	8.453,00	12,38%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
3. Geschäfts- oder Firmenwerte			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	9.424,40	8.378,00	12,49%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.198,30	1.423,00	-15,79%
2. technische Anlagen und Maschinen	4.783,00	5.348,00	-10,56%
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	546,70	633,00	-13,63%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.896,40	974,00	197,37%
III. Finanzanlagen	75,00	75,00	0,00%
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
3. Beteiligungen	75,00	75,00	0,00%
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
5. Wertpapiere des Anlagevermögens			
6. sonstige Ausleihungen			
C. Umlaufvermögen	6.645,30	7.215,00	-7,90%
I. Vorräte	86,50	89,00	-2,81%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	86,50	89,00	-2,81%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.557,60	7.124,00	-7,95%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22,00	29,00	-24,14%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	6.275,00	6.984,00	-10,15%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	68,00	45,00	51,11%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
4. sonstige Vermögensgegenstände	192,60	66,00	191,82%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital			
6. Sonstige Vermögensgegenstände			
III. Wertpapiere			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. sonstige Wertpapiere			
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1,20	2,00	-40,00%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	22,50	12,00	87,50%
a. Disagio			
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	22,50	12,00	87,50%
E. Aktive latente Steuern			
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
H.			
Passiva	16.167,20	15.680,40	3,10%
A. Eigenkapital	6.009,10	6.009,10	0,00%
I. Gezeichnetes Kapital	1.535,00	1.535,00	0,00%
Nominalkapital			
./ Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen			
./ Eigene Anteile			
II. Kapitalrücklage			
III. Gewinnrücklagen	4.474,10	4.474,10	0,00%
1. gesetzliche Rücklage			
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen			
3. satzungsgemäße Rücklage			
4. andere Gewinnrücklagen	4.474,10	4.474,10	0,00%
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag			
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag			
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen			
VII. Anteile in Fremdbesitz			
VIII. Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung			
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)			
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse	4.957,70	4.234,80	17,07%
E. Rückstellungen	1.553,10	1.731,50	-10,30%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	147,00	160,10	-8,18%
2. Steuerrückstellungen			
3. sonstige Rückstellungen	1.406,10	1.571,40	-10,52%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)			
F. Verbindlichkeiten	3.623,80	3.681,50	-1,57%
1. Anleihen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	151,40	124,00	22,10%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	151,40	123,50	22,59%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.681,50	2.395,70	11,93%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	2.681,50	2.395,70	11,93%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	12,30	12,30	0,00%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	12,30	12,30	0,00%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
9. Sonstige Verbindlichkeiten	778,60	1.149,50	-32,27%
a. davon aus Steuern	0,00		
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	272,00	414,90	-34,44%
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	506,50	734,80	-31,07%
d. darin gesichert			
G. Rechnungsabgrenzungsposten	23,50	23,50	0,00%
H. Passive latente Steuern			
Bilanzsumme (Original lt. Bilanz)	15.680,30	15.680,30	0,00%

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Umsatzerlöse	8.594,00	8.152,70	5,41%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen	79,60	77,20	3,11%
4. sonstige betriebliche Erträge	681,10	604,90	12,60%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin andere aperiodische Erträge			
5. Materialaufwand	-1.607,40	-1.486,20	-8,16%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-289,80	-329,80	12,13%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.317,60	-1.156,40	-13,94%
6. Personalaufwand	-2.653,80	-2.748,50	3,45%
Löhne und Gehälter	-2.129,40	-2.183,50	2,48%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	-524,40	-565,00	7,19%
davon für Altersversorgung	-125,00	-140,60	11,10%
7. Abschreibungen	-933,40	-972,40	4,01%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-933,40	-972,40	4,01%
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten			
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.357,20	-1.329,50	-2,08%
darin andere aperiodische Aufwendungen			
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen			
10. Erträge aus Beteiligungen	250,00	500,00	-50,00%
davon aus verbundenen Unternehmen			
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
davon aus verbundenen Unternehmen			
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	240,30	30,60	685,29%
davon aus verbundenen Unternehmen	30,60	30,60	0,00%
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4,70	-73,10	93,57%
davon an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	
16. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen		2.756,00	
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen		-12,00	
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-925,40	-724,40	-27,75%
20. sonstige Steuern	-14,90	-15,40	3,25%
21. Erträge aus Verlustübernahmen			
22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne	-2.335,90	-2.003,50	-16,59%
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,10	-100,00%
24. Einstellung in Rücklagen			
25. Entnahmen aus Gesellschafterkonten			
26. Einstellung in Gesellschafterkonten			
27. Konzernbilanzgewinn/-verlust			
28. Anteile Fremder am Jahresfehlbetrag			
29. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag			
30. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			
31. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen			
32. Bilanzgewinn/Bilanzverlust			
33. Ausschüttung			

Allgemeine Stammdaten

Projektentwicklungsgesellschaft der Stadt Nürnberg mbH (frühere Namen: Projektentwicklungsgesellschaft St. Leonhard-Nord mbH Siedlungsmodell Nürnberg)

Kurzname	Projektentwicklungsgesellschaft St. Leonhard-Nord mbH Siedlungsmodell Nürnberg
Land	Deutschland
Gründungsdatum	13.03.1997
Handelsregister-Nr.	15018
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg
	Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	GmbH (GmbH deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Erschließung von Grundstücken; Bauträger
Geschäftszweck	Zweck des Unternehmens ist die Förderung der Stadtentwicklung auf dem gesamten Gebiet der Stadt Nürnberg. Gegenstand des Unternehmens ist a) der Erwerb, die Entwicklung und die Vermarktung von Grundstücken und Immobilien jeder Art auf dem Gebiet der Stadt Nürnberg, b) die Übernahme von umfassenden Dienstleistungsaufgaben für die Stadt Nürnberg bei der Entwicklung von Grundstücken und Immobilien jeder Art, jeweils ausschließlich als öffentlicher Zweck im Sinne von Art. 87 Abs. 1 Nr. 1 der Bayerischen Gemeindeordnung und nur örtlich innerhalb der Grenzen des Nürnberger Stadtgebiets.
Steuernummer	241/116/61045
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	-
Bemerkungen	-

Adressen

	juristischer Sitz	postalischer Sitz
Land	Deutschland	Deutschland
Anschrift	Projektentwicklungsgesellschaft der Stadt Nürnberg mbH Bauhof 9 D-90402 Nürnberg	Projektentwicklungsgesellschaft der Stadt Nürnberg mbH Bauhof 9 D-90402 Nürnberg
Telefon		0911 / 231 - 48 07
e-Mail		ingo.schlick@nuernberg.de

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	25.564,59	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Aufsichtsräte, Stiftungsräte sowie Gremien ähnlicher Hierarchie				
Aufsichtsrat				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzende	Körner, Tatjana	11.05.2020		
Vorsitzender	Bengl, Michael	23.10.2019		
Mitglied	Bielmeier, Andrea	11.05.2020		
Mitglied	Hummer, Ralf	21.12.2010		
stellv. Vorsitzende	Kayser, Christine			
Geschäftsführung, erweiterte Vorstände, Vorstände u. ä.				
Geschäftsführung				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Geschäftsführer	Schlick, Ingo	01.04.2015		
Geschäftsführerin	Hörmann, Claudia	01.10.2021		

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
----------------------------	-----------------------------	----------------	----------------------	------------------

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	129,00	145,00	-11,03%
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)			
B. Anlagevermögen	0,00	0,00	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
3. Geschäfts- oder Firmenwerte			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	0,00	0,00	
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
2. technische Anlagen und Maschinen			
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
3. Beteiligungen			
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
5. Wertpapiere des Anlagevermögens			
6. sonstige Ausleihungen			
C. Umlaufvermögen	129,00	145,00	-11,03%
I. Vorräte	0,00	0,00	
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
4. sonstige Vermögensgegenstände	0,00		
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital			
6. Sonstige Vermögensgegenstände			
III. Wertpapiere			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. sonstige Wertpapiere			
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	129,00	145,00	-11,03%
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
a. Disagio			
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten			
E. Aktive latente Steuern			
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
H.			
Passiva	129,00	145,00	-11,03%
A. Eigenkapital	18,00	32,00	-43,75%
I. Gezeichnetes Kapital	26,00	26,00	0,00%
Nominalkapital			
./ Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen			
./ Eigene Anteile			
II. Kapitalrücklage	1.551,00	1.551,00	0,00%
III. Gewinnrücklagen			
1. gesetzliche Rücklage			
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen			
3. satzungsgemäße Rücklage			
4. andere Gewinnrücklagen			
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	-1.545,00	-1.529,00	-1,05%
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-14,00	-16,00	12,50%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen			
VII. Anteile in Fremdbesitz			
VIII. Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung			
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)			
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse			
E. Rückstellungen	106,00	105,00	0,95%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
2. Steuerrückstellungen			
3. sonstige Rückstellungen	106,00		
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)			
F. Verbindlichkeiten	5,00	8,00	-37,50%
1. Anleihen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5,00	8,00	-37,50%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	5,00		
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
9. Sonstige Verbindlichkeiten			
a. davon aus Steuern			
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
d. darin gesichert			
G. Rechnungsabgrenzungsposten			
H. Passive latente Steuern			
Bilanzsumme (Original lt. Bilanz)			

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Umsatzerlöse			
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen			
4. sonstige betriebliche Erträge			
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin andere aperiodische Erträge			
5. Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
6. Personalaufwand			
Löhne und Gehälter			
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung			
davon für Altersversorgung			
7. Abschreibungen			
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes			
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten			
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	13,00	13,00	0,00%
darin andere aperiodische Aufwendungen			
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen			
10. Erträge aus Beteiligungen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
davon aus verbundenen Unternehmen			
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
davon aus verbundenen Unternehmen			
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	3,00	-100,00%
davon an verbundene Unternehmen			
16. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen			
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen			
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
20. sonstige Steuern			
21. Erträge aus Verlustübernahmen			
22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-13,00	16,00	-181,25%
24. Einstellung in Rücklagen			
25. Entnahmen aus Gesellschafterkonten			
26. Einstellung in Gesellschafterkonten			
27. Konzernbilanzgewinn/-verlust			
28. Anteile Fremder am Jahresfehlbetrag			
29. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag			
30. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			
31. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen			
32. Bilanzgewinn/Bilanzverlust			
33. Ausschüttung			

Allgemeine Stammdaten

GkF - Gesellschaft für kulturelle Freiräume mbH

Kurzname	GkF - Gesellschaft für kulturelle Freiräume mbH
Land	Deutschland
Gründungsdatum	13.06.2014
Handelsregister-Nr.	30834
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	GmbH (GmbH deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	
Geschäftszweck	Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb und die Trägerschaft der gemeinwohlorientierten Kultureinrichtung "Ehemalige Kaserne Frankenstraße 200" und der damit verbundenen inhaltlichen, finanziellen und personellen Verantwortung in ihrer Gesamtheit. Hauptaufgaben dabei sind die Gewährleistung der sicherheitsrelevanten Rahmenbedingungen, die Vertretung des Hausrechts gegenüber Nutzern und Besuchern, der Betrieb oder Verpachtung der Gastronomie in allen Spielstätten (mit Ausnahme Raum KV04) und dem Außenbereich und die Planung und Umsetzung von Kulturformaten zur Bildung eines eigenständigen Profils. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte zu tätigen und Maßnahmen zu treffen, die dem vorstehenden Geschäftszweck dienlich und förderlich sind. Die Gesellschaft ist ferner berechtigt, gleichartige oder Unternehmen (mit ähnlichen Zielsetzungen) zu erwerben oder sich daran zu beteiligen.
Steuernummer	-
Finanzamt	-
Umsatzsteuer ID	DE 296638428
Bemerkungen	-

Adressen

	juristischer Sitz	postalischer Sitz
Land	Deutschland	Deutschland
Anschrift	GkF - Gesellschaft für kulturelle Freiräume mbH Frankenstr. 200 D-90461 Nürnberg	GkF - Gesellschaft für kulturelle Freiräume mbH Frankenstr. 200 D-90461 Nürnberg

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Kunstverein Hintere Cramergasse e.V	5.000,00	20,00
Musikzentrale Nürnberg e.V.	11.250,00	45,00
Stadt Nürnberg	8.750,00	35,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Aufsichtsräte, Stiftungsräte sowie Gremien ähnlicher Hierarchie				
Aufsichtsrat				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Vorsitzende	Lehner, Julia	16.12.2014		
stellv. Vorsitzender	Breuer, Boris	16.12.2014		
Mitglied	Bubic, Daniel	16.12.2014		
Mitglied	Dobler, Karlheinz	16.12.2014		
Mitglied	Fetzer, Johannes	24.09.2021		
Mitglied	Fries, Annekatrin	08.12.2021		
Mitglied	Fularczyk, Anna	16.12.2014		
Mitglied	Riedel, Harald	16.12.2014		
Mitglied	Wild, Sebastian	17.12.2020		
Geschäftsführung, erweiterte Vorstände, Vorstände u. ä.				
Geschäftsführung				
Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
Geschäftsführer	Zimmermann, Steffen	13.06.2014		

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
----------------------------	-----------------------------	----------------	----------------------	------------------

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva			
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)	1.087,00	1.096,00	-0,82%
B. Anlagevermögen	240,00	320,00	-25,00%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,00	2,00	-50,00%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		0,00	
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00	2,00	-50,00%
3. Geschäfts- oder Firmenwerte		0,00	
4. geleistete Anzahlungen		0,00	
II. Sachanlagen	239,00	318,00	-24,84%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4,00	4,00	0,00%
2. technische Anlagen und Maschinen	151,00	215,00	-29,77%
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	84,00	98,00	-14,29%
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		1,00	
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	
3. Beteiligungen		0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	
6. sonstige Ausleihungen		0,00	
C. Umlaufvermögen	844,00	773,00	9,18%
I. Vorräte	24,00	13,00	84,62%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00	
3. fertige Erzeugnisse und Waren	24,00	13,00	84,62%
4. geleistete Anzahlungen		0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	97,00	332,00	-70,78%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	32,00	2,00	1500,00%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr		0,00	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr		0,00	
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr		0,00	
4. sonstige Vermögensgegenstände	65,00	330,00	-80,30%
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital		0,00	
6. Sonstige Vermögensgegenstände		0,00	
III. Wertpapiere		0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	
2. sonstige Wertpapiere		0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	723,00	428,00	68,93%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	3,00	3,00	0,00%
a. Disagio		0,00	
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	3,00	3,00	0,00%
E. Aktive latente Steuern			
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
H.			
Passiva	1.087,00	1.096,00	-0,82%
A. Eigenkapital	648,00	579,00	11,92%
I. Gezeichnetes Kapital	25,00	25,00	0,00%
Nominalkapital	25,00	25,00	0,00%
./ Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen		0,00	
./ Eigene Anteile		0,00	
II. Kapitalrücklage		0,00	
III. Gewinnrücklagen		0,00	
1. gesetzliche Rücklage		0,00	
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen		0,00	
3. satzungsgemäße Rücklage		0,00	
4. andere Gewinnrücklagen		0,00	
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag	554,00	334,00	65,87%
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	69,00	220,00	-68,64%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen		0,00	
VII. Anteile in Fremdbesitz			
VIII. Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung			
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)		0,00	
C. Empfangene Ertragszuschüsse		0,00	
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse	178,00	277,00	-35,74%
E. Rückstellungen	91,00	116,00	-21,55%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00	
2. Steuerrückstellungen		0,00	
3. sonstige Rückstellungen	91,00	116,00	-21,55%
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)		0,00	
F. Verbindlichkeiten	170,00	124,00	37,10%
1. Anleihen		0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren		0,00	
c. darin gesichert		0,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1,00	0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	1,00	0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren		0,00	
c. darin gesichert		0,00	
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	10,00	32,00	-68,75%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	10,00	32,00	-68,75%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren		0,00	
c. darin gesichert		0,00	
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	113,00	32,00	253,13%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	113,00	32,00	253,13%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren		0,00	
c. darin gesichert		0,00	
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel		0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren		0,00	
c. darin gesichert		0,00	
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren		0,00	
c. darin gesichert		0,00	
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren		0,00	
c. darin gesichert		0,00	
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		0,00	
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren		0,00	
c. darin gesichert		0,00	
9. Sonstige Verbindlichkeiten	46,00	60,00	-23,33%
a. davon aus Steuern	9,00	6,00	50,00%
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	46,00	60,00	-23,33%
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren		0,00	
d. darin gesichert		0,00	
G. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	
H. Passive latente Steuern		0,00	
Bilanzsumme (Original lt. Bilanz)	1.087,00	1.096,00	-0,82%

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Umsatzerlöse	1.205,00	387,00	211,37%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	
3. andere aktivierte Eigenleistungen		0,00	
4. sonstige betriebliche Erträge	1.270,00	1.367,00	-7,10%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	
darin andere aperiodische Erträge		0,00	
5. Materialaufwand	-481,00	-180,00	-167,22%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-161,00	-53,00	-203,77%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-320,00	-127,00	-151,97%
6. Personalaufwand	-1.221,00	-760,00	-60,66%
Löhne und Gehälter	-962,00	-576,00	-67,01%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	-259,00	-184,00	-40,76%
davon für Altersvorsorgung	-7,00	0,00	
7. Abschreibungen	-128,00	-187,00	31,55%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-128,00	-187,00	31,55%
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	
darin außerplanmäßige Abschreibungen		0,00	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-576,00	-407,00	-41,52%
darin andere aperiodische Aufwendungen		0,00	
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen		0,00	
10. Erträge aus Beteiligungen		0,00	
davon aus verbundenen Unternehmen		0,00	
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0,00	
davon aus verbundenen Unternehmen		0,00	
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	
davon aus verbundenen Unternehmen		0,00	
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen		0,00	
davon aus verbundenen Unternehmen		0,00	
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	
davon an verbundene Unternehmen		0,00	
16. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen		220,00	
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen			
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	
20. sonstige Steuern			
21. Erträge aus Verlustübernahmen		0,00	
22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	69,00	220,00	-68,64%
24. Einstellung in Rücklagen			
25. Entnahmen aus Gesellschafterkonten			
26. Einstellung in Gesellschafterkonten			
27. Konzernbilanzgewinn/-verlust			
28. Anteile Fremder am Jahresfehlbetrag			
29. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag			
30. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			
31. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen			
32. Bilanzgewinn/Bilanzverlust			
33. Ausschüttung			

Allgemeine Stammdaten

Klee-Center GmbH, Existenzgründungszentrum (frühere Namen: Klee-Center GmbH)

Kurzname	Klee-Center GmbH, Existenzgründungszentrum
Land	Deutschland
Gründungsdatum	02.09.2004
Handelsregister-Nr.	21219
Handelsregisterart	HRB (Handelsregister B)
Handelsregistergericht	Amtsgericht Nürnberg
	Flaschenhofstraße 35, 90402 Nürnberg
Rechtsform	GmbH (GmbH deutschen Rechts)
Gesellschaftsform	Kapitalgesellschaft
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Unternehmensberatung
Geschäftszweck	Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb und Unterhalt eines Existenzgründerzentrums in der Stadt Nürnberg und die Erledigung aller damit verbundenen Tätigkeiten, wie zum Beispiel die Verwaltung von Baulichkeiten, die Förderung und Betreuung von Gründern, sowie die Akquisition von Mietern. Tätigkeiten, die der Erlaubnis nach § 34c der Gewerbeordnung bedürfen, sind nicht Bestandteil des Unternehmens, ebenso wenig Tätigkeiten, die erlaubnispflichtig sind nach dem Rechts- und / oder Steuerberatungsgesetz.
Steuernummer	241/116/61118
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	-
Bemerkungen	Name zum Zeitpunkt der Gründung "Nexus-Start GmbH"

Adressen

	juristischer Sitz	postalischer Sitz
Land	Deutschland	Deutschland
Anschrift	Klee-Center GmbH, Existenzgründungszentrum Kleestraße 21-23 D-90461 Nürnberg	Klee-Center GmbH, Existenzgründungszentrum Kleestraße 21-23 D-90461 Nürnberg
Telefon		23 98 - 90 00
e-Mail		info@klee-center.de

Beteiligungen am Unternehmen

	Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
	Stadt Nürnberg	430.000,00	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

	Geschäftsführung, erweiterte Vorstände, Vorstände u. ä.				
	Geschäftsführung				
	Funktion	Name	Mandat seit	Laufzeit bis	Mandatsabgabe
	Geschäftsführer	Fleisch, Dietrich	01.01.2009		

Beteiligungen des Unternehmens

	Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
--	---------------------	----------------------	---------	---------------	-----------

HGB
Bilanz A-Beteiligungen
(EUR in Tsd.)

Klee-Center GmbH, Existenzgründungszentrum

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	1.680,00	1.734,20	-3,13%
A. Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)			
B. Anlagevermögen	1.449,00	1.515,00	-4,36%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2,30	0,00	
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
3. Geschäfts- oder Firmenwerte			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	1.447,00	1.515,00	-4,49%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		1.504,10	
2. technische Anlagen und Maschinen		10,90	
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
3. Beteiligungen			
4. Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
5. Wertpapiere des Anlagevermögens			
6. sonstige Ausleihungen			
C. Umlaufvermögen	232,00	219,20	5,84%
I. Vorräte	0,00	0,00	
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
4. sonstige Vermögensgegenstände			
5. eingefordertes, aber noch nicht eingezahltes Kapital			
6. Sonstige Vermögensgegenstände			
III. Wertpapiere			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. sonstige Wertpapiere			
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	214,00	219,20	-2,37%
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
a. Disagio			
b. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten			
E. Aktive latente Steuern			
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			

Passiva	1.680,20	1.733,70	-3,09%
A. Eigenkapital	639,00	612,60	4,31%
I. Gezeichnetes Kapital	430,00	430,00	0,00%
Nominalkapital			
./. Nicht eingeforderte ausstehende Einlagen			
./. Eigene Anteile			
II. Kapitalrücklage			
III. Gewinnrücklagen	183,00		
1. gesetzliche Rücklage			
2. Rücklage für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen			
3. satzungsgemäße Rücklage			
4. andere Gewinnrücklagen			
IV. Gewinnvortrag/ Verlustvortrag		177,10	
V. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	26,00	5,50	372,73%
VI. Nachrangige Gesellschafterdarlehen			
VII. Anteile in Fremdbesitz			
VIII. Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung			
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)			
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse			
E. Rückstellungen	33,30		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
2. Steuerrückstellungen	4,80		
3. sonstige Rückstellungen	28,00		
darin Aufwandsrückstellungen (beibehaltene Werte)			
F. Verbindlichkeiten	1.005,00	1.120,30	-10,29%
1. Anleihen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	971,00	1.076,00	-9,76%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren	971,00	1.076,00	-9,76%
c. darin gesichert	971,00	1.076,00	-9,76%
3. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3,00	9,70	-69,07%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	3,00	9,70	-69,07%
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
c. darin gesichert			
9. Sonstige Verbindlichkeiten	31,00	34,60	-10,40%
a. davon aus Steuern	5,00	7,30	-31,51%
b. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	26,00	7,00	271,43%
c. darin mit einer Restlaufzeit von über 5 Jahren			
d. darin gesichert			
G. Rechnungsabgrenzungsposten	2,90	0,80	262,50%
H. Passive latente Steuern			

HGB
GuV A-Beteiligungen
(EUR in Tsd.)

Klee-Center GmbH, Existenzgründungszentrum

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Umsatzerlöse	323,60	310,00	4,39%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen			
4. sonstige betriebliche Erträge	104,30	107,80	-3,25%
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin andere aperiodische Erträge			
5. Materialaufwand	-72,00	-73,00	1,37%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-60,00		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-11,00	-73,00	84,93%
6. Personalaufwand	-147,00	-149,00	1,34%
Löhne und Gehälter	-123,00		
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	-25,00	-28,00	10,71%
davon für Altersvorsorgung			
7. Abschreibungen	-69,00	-82,00	15,85%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte			
Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-69,00	0,00	
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen			
Abschreibungen überschreiten			
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-87,00	-89,00	2,25%
darin andere aperiodische Aufwendungen		0,10	
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen			
10. Erträge aus Beteiligungen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00		
davon aus verbundenen Unternehmen			
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,02	0,02	0,00%
davon aus verbundenen Unternehmen			
13. Aufwendungen aus Verlustübernahmen			
davon aus verbundenen Unternehmen			
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-17,00	-18,00	5,56%
davon an verbundene Unternehmen			
16. Ergebnis aus assoziierten Unternehmen		7,00	
17. Aufwendungen aus Ausgleichszahlungen			
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,00	0,00	
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-10,10	-1,00	-910,00%
20. sonstige Steuern			
21. Erträge aus Verlustübernahmen			
22. aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinn- oder Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	25,82	5,82	343,64%
24. Einstellung in Rücklagen			
25. Entnahmen aus Gesellschafterkonten			
26. Einstellung in Gesellschafterkonten			
27. Konzernbilanzgewinn/-verlust			
28. Anteile Fremder am Jahresfehlbetrag			
29. Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag			
30. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			
31. Veränderungen der Kapitalrücklage und der Gewinnrücklagen			
32. Bilanzgewinn/Bilanzverlust			
33. Ausschüttung			

Beteiligungsbericht der Stadt Nürnberg 2023



Inhalt

D. Eigenbetriebe

- D.1 Abfallwirtschaft
Stadt Nürnberg (ASN)
- D.2 Franken-Stadion Nürnberg (FSN)
- D.3 NürnbergBad (NüBad)
- D.4 NürnbergStift (NüSt)
- D.5 Servicebetrieb Öffentlicher
Raum (SÖR)
- D.6 Stadtentwässerung und
Umweltanalytik Nürnberg (SUN)

Ansprechpartner:

Referat für Finanzen, Personal und IT
Tel: +49 (0) 911 / 2 31-2681

Allgemeine Stammdaten

Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN)

Kurzname	ASN
Land	Deutschland
Gründungsdatum	01.01.1999
Handelsregister-Nr.	-
Handelsregisterart	-
Handelsregistergericht	
Rechtsform	Eigenbetrieb (öffentliches Unternehmen)
Gesellschaftsform	Öffentl. Unternehmen
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Abfallbehandlung und -beseitigung
Geschäftszweck	Der Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN) wird seit 01.01.1999 als Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg i.S.d. Art. 88 und 95 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) geführt. ASN ist ein organisatorisch, verwaltungsmäßig und finanzwirtschaftlich gesondertes Unternehmen außerhalb der allgemeinen Verwaltung der Stadt Nürnberg, ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Die Aufgaben sind: • die Durchführung der Abfallwirtschaft nach der Abfallwirtschaftssatzung (z.B. Förderung der Abfallvermeidung, Verwertung bzw. Beseitigung von Abfällen inkl. Sammlung, Transport, Lagerung, Behandlung, Ablagerung, Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit); • hoheitliche Tätigkeiten im Rahmen der satzungsrechtlichen Vorschriften, insbesondere Vollzug der Abfallwirtschaftssatzung und der Abfallgebührensatzung, einschließlich - o des Betriebs der Müllverbrennungsanlage - o des Betriebs der Reststoffdeponie Süd - o der Beseitigung wilder Abfallablagerungen.
Steuernummer	-
Finanzamt	-
Umsatzsteuer ID	-
Bemerkungen	-

Adressen

	juristischer Sitz		postalischer Sitz	
Land	Deutschland		Deutschland	
Anschrift	Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN) Am Pferdemarkt 27 D-90439 Nürnberg		Abfallwirtschaftsbetrieb Stadt Nürnberg (ASN) Am Pferdemarkt 27 D-90439 Nürnberg	
Telefon			231 - 40 15	

Beteiligungen am Unternehmen

	Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
	Stadt Nürnberg	0,00	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Beteiligungen des Unternehmens

	Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
--	---------------------	----------------------	---------	---------------	-----------

Abfallwirtschaft Stadt Nürnberg (ASN)

Geschäftsbericht 2022

Grundlage der Geschäftstätigkeit von ASN als Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg sind die zur Abfallwirtschaft vom Nürnberger Stadtrat erlassenen Satzungen. ASN ist zur Erfüllung der gesetzlich vorgegebenen Pflichten der Stadt Nürnberg hoheitlich tätig. Die Stadt Nürnberg zählte zum Jahresende 541.103 (VJ 530.222) Einwohner. ASN ist öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger für das Stadtgebiet Nürnberg. Zusätzlich wurden von benachbarten Kommunen und Landkreisen gesetzliche Aufgaben und Befugnisse aus dem Bereich der Abfallentsorgung übernommen.

Es bestehen Zweckvereinbarungen mit

- dem Landkreis Nürnberger Land,
- der Stadt Fürth,
- der Stadt Schwabach,
- dem Landkreis Fürth und
- dem Landkreis Roth gemeinsam mit dem Landkreis Nürnberger Land (für das Gebiet des Gewerbeparks Feucht).

Abfallwirtschaft

Im Bereich Abfallwirtschaft werden alle Tätigkeiten und Aufgaben durchgeführt bzw. bearbeitet, die mit dem Vermeiden, Verringern, stofflichen Verwerten von Abfällen, der Einsammlung und dem Transport von Abfällen und der Abfallberatung zusammenhängen.

Zu den Aufgaben gehören:

- Müllabfuhr zum Einsammeln und Befördern von Abfällen innerhalb der Systemabfuhr (Abfuhr von Abfällen, die in den nach der AbfS zulässigen Abfallbehältern an den angeschlossenen Grundstücken überlassen werden); für die Restmüllabfuhr sind 86.375 graue Abfallbehälter, für die Biomüllabfuhr sind 46.880 Biotonnen und für die Sammlung von Papier, Pappe und Kartonagen 90.795 blaue Tonnen aufgestellt. Die Abfallbehälter werden mindestens einmal pro Woche geleert. Die Leistung wird im sog. Volls-service erbracht,

d.h. die Abfallbehälter werden vom Personal der Müllabfuhr vom jeweiligen Standplatz geholt, zum Sammelfahrzeug transportiert, entleert und wieder zurückgestellt.

- Bereitstellung, Umtausch, Reparatur und Volumenänderung der stadteigenen Abfallbehälter mit der Erledigung von über 7.600 Aufträgen (2022) pro Jahr.
- Sicherstellen der Sammlungs- und Transportlogistik mit Personal- u. Fahrzeugeinsatz für 26 Restmüll-, 14 Biomüll-, 3 Sperrmülltouren, 3 Sperrmülltouren für Klein- bzw. Sammelaufträge und die Beseitigung „wilder Abfallablagerungen“ sowie 2 Behälterausfuhrtouren.
- Sperrmüllabfuhr auf Abruf Aufnahme, Disponierung und Erledigung von ca. 12.000 (2022:11.285) Sperrmüllabholaufträgen pro Jahr (einschließlich separater Erfassung von verwertbaren Materialien und Elektronikschrott im Rahmen der Sperrmüllabholung).
- Containerdienst mit Absetz- und Abrollcontainern sowie Müllpresscontainern von 5,5 m³ bis 30 m³ für Sonderabfuhr, Gartenabfallsammlung und die Entsorgung von Großbetrieben.
- Betrieb einer mobilen Schadstoffsammelstelle für die Annahme von Problemabfällen aus Haushalten und aus dem vergleichbaren Kleingewerbe, die den Bürgerinnen und Bürgern im regelmäßigen Wechsel bei den Wertstoffhöfen zur Verfügung steht.
- Betrieb von 5 offenen und 2 mit Personal ausgestatteten Gartenabfallsammelstellen zur Annahme von ca. 20.000 t Gartenabfällen jährlich; einmal jährlich Durchführung einer stadtweiten Christbaumsammlung an über 100 Plätzen.

- Betrieb von 6 Wertstoffhöfen zur Annahme von Abfällen zur Verwertung und Sperrmüll mit einem beauftragten Dritten als Betriebsführer; Einrichtung von Sammelstellen für Elektro- und Elektronikaltgeräte auf den Wertstoffhöfen. Bereitstellung von Mehrweggeschirr und Geschirrmobilen für private Nutzung durch Haushalte.
- Abstimmung der Sammelsysteme für gebrauchte Verkaufsverpackungen auf die Sammelsysteme der Stadt mit den Systembetreibern (Gelber Sack, Altglascontainer); operative Durchführung erfolgt rein privatwirtschaftlich durch Entsorgungsfirmen, die von den Systembetreibern beauftragt sind.
- Bearbeitung von Entsorgungsnachweisen im Vollzug der Nachweisverordnung für die Annahme von Abfällen in der Müllverbrennungsanlage (MVA) und auf der Reststoffdeponie Nürnberg-Süd.
- Abfallberatung durch haupt- und ehrenamtliche Abfallberaterinnen und -berater direkt im Haushalt oder an Informationsständen bzw. am „ASN-Infomobil“.
- Förderung der Eigenkompostierung durch Beratung und Gewährung eines Zuschusses für den Kauf eines Komposters.
- Anpassung und Aktualisierung der Abfallwirtschafts- und der Abfallgebührensatzung.
- Abschluss von Verträgen mit Dritten zur Erfüllung abfallwirtschaftlicher Aufgaben (einschließlich Ausschreibungen, Vertragsanpassungen und Abrechnung der Vertragsleistungen).
- Führung des Bereichs Einsammlung und Beförderung als Entsorgungsfachbetrieb.

Wesentliche Leistungsdaten im Jahr 2022

a) Vom ASN mit eigenem Personal erbrachte Leistungen

	2022	2021
• Müllabfuhr/Systemabfuhr		
Aufgestellte Behälter (Jahresdurchschnitt, 60l - 1.100l)	86.375	85.875
Erfasste Gesamtmenge (inkl. Containersystem)	101.222 t	100.121 t
• Sperrmüll auf Abruf		
Erfasste Gesamtmenge	3.799 t	4.422 t
• Biomüllsammlung		
Aufgestellte Behälter (Jahresdurchschnitt, 60l, 120l und 240l)	46.880	45.988
Erfasste Gesamtmenge	19.341 t	20.995 t
• Gartenabfälle		
Anzahl der Sammelstellen	7 (13)	7 (13)
Erfasste Gesamtmenge (einschl. Anteil aus Wertstoffhöfen, WSH)	19.444 t	24.946 t
Mobile Problemmüllsammlung (auf den 6 WSH)	51 t	60 t
• Müllverbrennungsanlage		
Behandelte Gesamtmenge	237.541 t	245.591 t
davon Abfälle zur Beseitigung		
aus dem Stadtgebiet Nürnberg	145.364 t	145.133 t
aus dem Landkreis Nürnberger Land	26.231 t	27.311 t
aus der Stadt Fürth	21.919 t	22.755 t
aus dem Landkreis Fürth	18.073 t	19.798 t
aus der Stadt Schwabach	6.057 t	6.430 t
aus dem Ausfallverbund	497 t	826 t
Abfälle zur energetischen Verwertung	19.400 t	23.338 t

• Reststoffdeponie Nürnberg-Süd	2022	2021
Ablagerungsmenge insgesamt	15.352 t	39.693 t
davon Schlacke	11.847 t	32.131 t

b) Von Dritten erbrachte Leistungen

Wertstoffhöfe

Die Wertstoffhöfe werden vom Bayerischen Roten Kreuz mit eigenem Personal auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen betrieben. Die Wertstoffhöfe sind zur Erfassung verwertbarer Abfälle und von Sperrmüll bestimmt. Nicht verwertbare Abfälle werden in der Müllverbrennungsanlage beseitigt. Verwertbare Materialien werden vom Betreiber an den Vertragspartner abgegeben.

	2022	2021
Anzahl der Einrichtungen	6	6
Erfasste Gesamtmenge	71.370 t	76.060 t
davon verwertbare Abfälle	41.050 t	44.309 t
Sperrmüll	30.320 t	31.751 t

• **Papier / Pappe / Kartonagen (PPK)**

Einsammlung und Transport der PPK erfolgt im Auftrag des ASN durch die Firma Hofmann. Die Verwertung wird von der Firma Rowe vorgenommen.

	2022	2021
Erfasste Gesamtmenge	24.975 t	27.800 t

• **Leichtverpackungen**

Gelbe Säcke / gelbe Tonnen, erfasste Gesamtmenge	13.820 t	14.038 t
--	----------	----------

• **Glas**

Öffentlich zugängliche Depotcontainerstandplätze	599	604
Erfasste Gesamtmenge – Hohlglas	11.985 t	12.023 t

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	143.665,00	147.240,00	-2,43%
A. Anlagevermögen	112.589,00	118.143,00	-4,70%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	12,00	12,00	0,00%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	12,00	12,00	0,00%
3. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	30.577,00	36.131,00	-15,37%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken, soweit nicht Nr. 2	16.007,00	17.824,00	-10,19%
2. Betriebsanlagen (ASN)	7.163,00	9.701,00	-26,16%
3. Tiefbauten (ASN, SÖR)	1.595,00	1.912,00	-16,58%
4. Abwasserreinigungsanlagen (SUN)			
5. Abwassersammlungsanlagen (SUN)			
6. Maschinen und maschinelle Anlagen	12,00	10,00	20,00%
7. Fahrzeuge	4.564,00	5.861,00	-22,13%
8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	348,00	426,00	-18,31%
9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	888,00	397,00	123,68%
III. Finanzanlagen	82.000,00	82.000,00	0,00%
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	82.000,00	82.000,00	0,00%
2. Sonstige Ausleihungen			
B. Umlaufvermögen	31.076,00	29.097,00	6,80%
I. Vorräte	0,00	0,00	
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	25.731,00	25.119,00	2,44%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.586,00	5.599,00	-71,67%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen an die Stadt Nürnberg/ andere Eigenbetriebe	23.471,00	19.277,00	21,76%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. sonstige Vermögensgegenstände	674,00	243,00	177,37%
III. Wertpapiere			
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	5.345,00	3.978,00	34,36%
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
D. Aktive latente Steuern			
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
Passiva	143.665,00	147.240,00	-2,43%
A. Eigenkapital	59.279,00	65.996,00	-10,18%
I. Stammkapital	3.000,00	3.000,00	0,00%
II. Rücklagen			
1. Allgemeine Rücklage			
2. Zweckgebundene Rücklagen			
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	62.995,00	81.188,00	-22,41%
IV. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-6.716,00	-18.192,00	63,08%
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)			
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse			
E. Rückstellungen	48.183,00	42.741,00	12,73%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.669,00	5.159,00	9,89%
2. Steuerrückstellungen			
3. sonstige Rückstellungen	42.514,00	37.582,00	13,12%
darin Aufwandsrückstellungen			
F. Verbindlichkeiten	36.203,00	38.503,00	-5,97%
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	27.345,00	29.560,00	-7,49%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	2.306,00	2.214,00	4,16%
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.794,00	2.786,00	0,29%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	2.794,00	2.786,00	0,29%
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Nürnberg/ anderen Eigenbetrieben	5.000,00	4.038,00	23,82%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	5.000,00	4.038,00	23,82%
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1.064,00	2.119,00	-49,79%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	1.064,00	2.115,00	-49,69%
b. davon aus Steuern	1.029,00	2.100,00	-51,00%
c. davon im Rahmen der sozialen Sicherheiten			
G. Rechnungsabgrenzungsposten			
H. Passive latente Steuern			
Bilanzsumme (Original lt. Bilanz)	143.665,00	147.240,00	-2,43%

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Umsatzerlöse	71.318,00	71.319,00	0,00%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen			
4. sonstige betriebliche Erträge	3.273,00	1.273,00	157,11%
darin Erträge aus Investitionsförderung			
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse			
darin Zuwendungen zu Betriebskosten			
darin andere aperiodische Erträge	3.004,00	1.001,00	200,10%
darin andere außergewöhnliche oder Erträge mit Einmalcharakter			
5. Materialaufwand	-39.082,00	-38.074,00	-2,65%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-10.165,00	-13.424,00	24,28%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-28.917,00	-24.650,00	-17,31%
6. Personalaufwand	-26.351,00	-27.471,00	4,08%
Löhne und Gehälter	-19.247,00	-19.642,00	2,01%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-7.104,00	-7.828,00	9,25%
davon für Altersversorgung	-3.133,00	-3.536,00	11,40%
7. Abschreibungen	-6.187,00	-13.528,00	54,27%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-6.187,00	-13.528,00	54,27%
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.233,00	-7.494,00	16,83%
darin aus der Zuführung von Sonderposten für Investitionszuschüsse			
darin andere aperiodische Aufwendungen	-129,00	-1.623,00	92,05%
darin andere außergewöhnliche oder Aufwendungen mit Einmalcharakter			
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	628,00	557,00	12,75%
davon von der Stadt Nürnberg			
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4.040,00	-4.728,00	14,55%
davon an die Stadt Nürnberg			
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6.674,00	-18.146,00	63,22%
13. außerordentliche Erträge			
14. außerordentliche Aufwendungen			
15. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
17. sonstige Steuern	-42,00	-46,00	8,70%
18. Erträge aus Verlustübernahmen			
19. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-6.716,00	-18.192,00	63,08%

Allgemeine Stammdaten

Eigenbetrieb Frankenstadion Nürnberg (FSN)

Kurzname	Eigenbetrieb Frankenstadion Nürnberg (FSN)
Land	Deutschland
Gründungsdatum	01.09.2002
Handelsregister-Nr.	-
Handelsregisterart	-
Handelsregistergericht	
Rechtsform	Eigenbetrieb (öffentliches Unternehmen)
Gesellschaftsform	Öffentl. Unternehmen
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasten Gewerbegrundstücken und Nichtwohngebäuden
Geschäftszweck	Aufgabe des Eigenbetriebes Franken-Stadion Nürnberg ist der Umbau des bestehenden Stadions anlässlich der Bewerbung der Stadt Nürnberg als Austragungsort für die Fußballweltmeisterschaft 2006 und die Sicherstellung des laufenden wirtschaftlichen Betriebs unter Berücksichtigung des Werterhalts des Stadions. Ein weiteres Ziel ist es, den laufenden Betrieb des Stadions an eine private Betreibergesellschaft zu vermieten oder zu verpachten (Stadion Nürnberg Betriebs GmbH).
Steuernummer	241/114/70681
Finanzamt	Zentralfinanzamt Nürnberg (92418)
Umsatzsteuer ID	-
Bemerkungen	-

Adressen

juristischer Sitz		postalischer Sitz	
Land	Deutschland	Deutschland	
Anschrift	Eigenbetrieb Frankenstadion Nürnberg (FSN) Max-Morlock-Platz 1 D-90471 Nürnberg	Eigenbetrieb Frankenstadion Nürnberg (FSN) Max-Morlock-Platz 1 D-90471 Nürnberg	

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	1,00	-21,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	-	-	0,00	100,00

Franken-Stadion Nürnberg (FSN)

Geschäftsbericht 2022

Grundlagen der Gesellschaft

Das Franken-Stadion Nürnberg (FSN) ist ein Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Sinne des Art. 88 der GO und des § 1 der EBV.

Die Aufgabe des FSN einschließlich etwaiger Neben- und Hilfsbetriebe war ursprünglich der Umbau des bestehenden Stadions auf der Grundlage des Pflichtenheftes anlässlich der Bewerbung der Stadt Nürnberg als Austragungsort für die Fußballweltmeisterschaft 2006, die Sicherstellung des laufenden wirtschaftlichen Betriebs unter Berücksichtigung des Werterhalts des Stadions und die Mitwirkung an der Vorbereitung der Fußballweltmeisterschaft 2006.

Das Stadiongelande wurde ab 01.07.2005 an eine private Betreibergesellschaft (Stadion-BG) verpachtet. Der Vertrag war befristet bis 30.06.2015. Die Höhe des Nutzungsentgelts ist abhängig von der Bundesligazugehörigkeit des 1. FC Nürnberg e.V. (1. FCN).

Gesellschafter der Betreibergesellschaft, Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH, waren bis 30.06.2015 die SPIE GmbH, Essen (74,9 %) und die Stadt Nürnberg (25,1 %). Durch die Übertragung der Anteile der SPIE GmbH an der Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH an die Stadt Nürnberg hält die Stadt Nürnberg seit 01.07.2015 100% der Geschäftsanteile an der Betreibergesellschaft. Seit diesem Zeitpunkt führt die Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH den Betrieb des Stadions auf der Grundlage des Betreibervertrags vom 10. Mai 2005 und der Nachtragsvereinbarung vom 02.08.2017/17.08.2017 auf unbestimmte Zeit fort.

Das in der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Franken-Stadion Nürnberg vom 21. Juni 2002, zuletzt geändert durch Satzung vom 25. November 2019 niedergelegte Ziel ist die Sicherstellung des laufenden wirtschaftlichen Betriebs unter Berücksichtigung des Werterhalts des Stadions und die Verpachtung an einen privaten Betreiber.

Geschäftsverlauf

Der 1. FCN hat im Geschäftsjahr 2022 ausschließlich in der 2. Bundesliga gespielt.

Im Jahr 2022 fanden im Stadion 16 Ligaspiele, 2 Testspiele, ein Regionalligaspiel und 1 DFB-Pokalspiel der Frauen statt.

Aufgrund der Corona-Pandemie und der geltenden Beschränkungen fanden zu Jahresbeginn 2022 zwei Ligaspiele als Geisterspiele statt. Hierdurch waren Kürzungen des Nutzungsentgelts in Höhe von 60.000,00 € zu verzeichnen. Nach dem Wegfall aller tiefgreifenden Schutzmaßnahmen bzgl. der Pandemie im März 2022 konnten Veranstaltungen wieder stattfinden. Die Veranstaltungen wurden von der Stadion-BG akquiriert und organisiert. Diese wurden auf Rechnung und Risiko der Betreibergesellschaft durchgeführt. Für den Eigenbetrieb bestand kein wirtschaftliches Risiko.

Auch im Wirtschaftsjahr 2022 wurden vom FSN wieder im erforderlichen Umfang notwendige Bauunterhaltsleistungen, soweit sie nicht Aufgabe der Stadion Nürnberg Betriebs-GmbH waren, durchgeführt.

Der Jahresverlust beläuft sich auf TEUR 2.708 (Vorjahr TEUR 2.178).

HGB
Bilanz (Eigenbetriebe)
(EUR in Einer)

Eigenbetrieb Frankenstadion Nürnberg (FSN)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	27.928.583,33	28.944.570,00	-3,51%
A. Anlagevermögen	26.069.548,00	28.117.640,00	-7,28%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	0,00	0,00	
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	
3. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
II. Sachanlagen	26.069.548,00	28.117.640,00	-7,28%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken, soweit nicht Nr. 2	25.320.383,00	27.230.870,00	-7,02%
2. Betriebsanlagen (ASN)	0,00	0,00	
3. Tiefbauten (ASN, SÖR)	0,00	0,00	
4. Abwasserreinigungsanlagen (SUN)	0,00	0,00	
5. Abwassersammlungsanlagen (SUN)	0,00	0,00	
6. Maschinen und maschinelle Anlagen	707.310,00	803.670,00	-11,99%
7. Fahrzeuge	0,00	0,00	
8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	41.855,00	21.480,00	94,86%
9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		61.620,00	
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	
2. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	
B. Umlaufvermögen	1.859.035,01	826.610,00	124,90%
I. Vorräte	0,00	0,00	
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	
3. fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	0,00	
4. geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.413.637,66	606.320,00	133,15%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23.044,43	2.310,00	897,59%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00	0,00	
2. Forderungen an die Stadt Nürnberg/ andere Eigenbetriebe	1.390.593,23	604.010,00	130,23%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00	0,00	
3. sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
III. Wertpapiere	0,00	0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	445.397,35	220.290,00	102,19%
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,32	320,00	-99,90%
D. Aktive latente Steuern	0,00	0,00	
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00	0,00	
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	
Passiva	27.928.583,01	28.944.570,00	-3,51%
A. Eigenkapital	16.634.222,24	16.241.580,00	2,42%
I. Stammkapital	0,00	0,00	
II. Rücklagen	19.342.201,61	18.419.600,00	5,01%
1. Allgemeine Rücklage	19.342.201,61		
2. Zweckgebundene Rücklagen			
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			
IV. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-2.707.979,37	-2.178.020,00	-24,33%
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)			
C. Empfangene Ertragszuschüsse			
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse			
E. Rückstellungen	40.700,00	27.000,00	50,74%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
2. Steuerrückstellungen			
3. sonstige Rückstellungen	40.700,00	27.000,00	50,74%
darin Aufwandsrückstellungen			
F. Verbindlichkeiten	11.253.660,77	12.675.990,00	-11,22%
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.883.144,10	12.596.010,00	-13,60%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	1.761.944,10	1.771.250,00	-0,53%
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	345.458,78	63.940,00	440,29%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		63.940,00	
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Nürnberg/ anderen Eigenbetrieben	12.170,82	13.940,00	-12,69%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	12.170,82	13.940,00	-12,69%
5. Sonstige Verbindlichkeiten	12.887,07	2.100,00	513,67%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		2.100,00	
b. davon aus Steuern	2.667,07	2.100,00	27,00%
c. davon im Rahmen der sozialen Sicherheiten			
G. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	
H. Passive latente Steuern	0,00	0,00	
Bilanzsumme (Original lt. Bilanz)	28.944.570,00		

HGB
GuV (Eigenbetriebe)
(EUR in Einer)

Eigenbetrieb Frankenstadion Nürnberg (FSN)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Umsatzerlöse	1.621.309,64	1.303.480,00	24,38%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen			
4. sonstige betriebliche Erträge	3.900,27		
darin Erträge aus Investitionsförderung	3.000,00		
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse			
darin Zuwendungen zu Betriebskosten			
darin andere aperiodische Erträge			
darin andere außergewöhnliche oder Erträge mit Einmalcharakter	900,27		
5. Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
Aufwendungen für bezogene Leistungen			
6. Personalaufwand	-235.036,76	-151.780,00	-54,85%
Löhne und Gehälter	-190.156,35	-120.160,00	-58,25%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	-44.880,41	-31.620,00	-41,94%
davon für Altersversorgung	-12.961,17	-9.280,00	-39,67%
7. Abschreibungen	-2.132.801,90	-2.117.930,00	-0,70%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.132.801,90	-2.117.930,00	-0,70%
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.589.048,28	-768.310,00	-106,82%
darin aus der Zuführung von Sonderposten für Investitionszuschüsse			
darin andere aperiodische Aufwendungen			
darin andere außergewöhnliche oder Aufwendungen mit Einmalcharakter			
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.070,37		
davon von der Stadt Nürnberg			
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-381.372,71	-429.020,00	11,11%
davon an die Stadt Nürnberg			
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.707.979,37	-2.163.560,00	-25,16%
13. außerordentliche Erträge			
14. außerordentliche Aufwendungen			
15. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
17. sonstige Steuern		-14.460,00	
18. Erträge aus Verlustübernahmen			
19. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-2.707.979,37	-2.178.020,00	-24,33%

Allgemeine Stammdaten

NürnbergBad (NüBad)

Kurzname	NüBad
Land	Deutschland
Gründungsdatum	01.01.2004
Handelsregister-Nr.	-
Handelsregisterart	-
Handelsregistergericht	
Rechtsform	Eigenbetrieb (öffentliches Unternehmen)
Gesellschaftsform	Öffentl. Unternehmen
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Betrieb von Sportanlagen
Geschäftszweck	Der Eigenbetrieb bewirtschaftet alle städtischen Hallen- und Freibäder und verfolgt seinen Auftrag, der Nürnberger Bevölkerung für Sport-, Freizeit-, Schul- und Vereinszwecke eine Bäderlandschaft zu sozialen Preisen vorzuhalten. Darüber hinaus bietet NürnbergBad ein umfangreiches Aquafitness und Schwimmkursangebot, welches jährlich von ca. 2.500 Bürgerinnen und Bürgern in Anspruch genommen wird.
Steuernummer	-
Finanzamt	-
Umsatzsteuer ID	-
Bemerkungen	-

Adressen

juristischer Sitz		postalischer Sitz	
Land	Deutschland	Deutschland	
Anschrift	NürnbergBad (NüBad) Allersberger Straße 120 D-90461 Nürnberg	NürnbergBad (NüBad) Allersberger Straße 120 D-90461 Nürnberg	
Telefon		231 - 46 30	
e-Mail		nuernbergbad@stadt.nuernberg.de	

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	1,00	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
---------------------	----------------------	---------	---------------	-----------

NürnbergBad (NüBad)

Geschäftsbericht 2022

Schwerpunkte im Jahr 2022

Um das Bäderangebot langfristig zu erhalten und den sich ändernden Anforderungen gerecht zu werden, werden laufend Maßnahmen zum Erhalt bzw. zur Sanierung des Bestands und zur Verbesserung der Attraktivität des Gesamtangebots durchgeführt.

Sanierung Volksbad

Nach einer Zuschusszusage durch den Freistaat Bayern für die Wiederinbetriebnahme des Volksbads, hat der Stadtrat am 12.12.2018 den Aufbau einer Stabsabteilung bei NürnbergBad beschlossen. Aufgabe dieses Stabes ist es, auf Basis der Machbarkeitsstudie aus dem Jahr 2015 und der aktuellen Zuschusszusage konkrete Planungen und belastbare Entscheidungsgrundlagen für den Stadtrat zu entwickeln.

Zum 1. Mai 2019 begannen, unter der Leitung des Projektleiters Herr Lächele, die Arbeiten an der geplanten Revitalisierung des Jugendstilbades.

Am 23. Oktober 2019 hat der Nürnberger Stadtrat - der Empfehlung des Werkausschusses NürnbergBad folgend - zwei Planungsbüros mit der Arbeit am Volksbad beauftragt. Sie entwickelten bis zum Frühjahr 2020 einen Entwurf, wie das neue Volksbad aussehen kann. Die drei Hallen, wie sie 1914 zur Eröffnung existierten, werden saniert wieder genutzt, aber nur zwei davon fürs Schwimmen. Die alte Halle 1 (früher für Männer) für öffentliches Schwimmen, die alte Halle 2 (auch für Männer) für das Schul- und Vereinsschwimmen. Die frühere Halle 3 (einst Frauen-Halle) ist für den Saunabereich vorgesehen. Dazu kommen Ruhezonen und eine Physiotherapie.

Für den Entwurf wurde in 2020 eine Kostenschätzung und eine Kostenberechnung angestellt. Die Projektgruppe konnte zudem mehrere Zuschusszusagen von Bund und Land für die Wiederbelebung des Volksbades generieren. Die Kostenberechnung, der detaillierte Entwurf und eine

Betriebs- und Folgekostenrechnung wurden dem Stadtrat im Oktober 2020 zur Abstimmung vorgelegt. Der Stadtrat beauftragte daraufhin mit einer einzigen Gegenstimme die Umsetzung des Projektes. Daraufhin wurde umgehend mit der Erstellung der Unterlagen für die Baugenehmigung begonnen. Der Antrag zur Baugenehmigung wurde im Mai 2021 eingereicht. Die Baugenehmigung ist mittlerweile erteilt. Im Jahr 2022 wurden Abbrucharbeiten durchgeführt, Schutzmaßnahmen umgesetzt, Entscheidungen zu den Arten der Wandanschlüsse abgeschlossen und bis zum Jahresende waren mehr als 70% der zu beauftragenden Bausumme vergeben.

Personalien

Zum April 2020 erfolgte ein Wechsel in der Werkleitung. Herr Albert verließ den Eigenbetrieb NürnbergBad. Die Stelle des 2. Werkleiters übernahm ab diesem Zeitpunkt Herr Lächele, der schon die Projektleitung für das Volksbad innehatte.

Nach dem Weggang des Verwaltungsleiters im 4. Quartal 2019 wurde dessen Aufgaben bis zur Jahresmitte 2020 kommissarisch wahrgenommen. Aufgabenprofile der Stellen im Bereich Verwaltung wurden deshalb überarbeitet und teilweise neu bewertet. Nach Beschluss des Werkausschusses vom Juli 2020 wurde die Stelle dauerhaft auf die kommissarische Vertreterin übertragen.

Die Stelle für die operative Geschäftsleitung und Stellvertretung des Zweiten Werkleiters wurde im Jahr 2020 ausgeschrieben und mit Beschluss des Werkausschusses ebenfalls in der Sitzung im Juli 2020 vergeben. Die stadtinterne Umsetzung konnte allerdings erst zum 1. November 2020 erfolgen. Weitere Änderungen gab es in der Leitungsebene des Eigenbetriebs NürnbergBad im Jahr 2022 nicht.

Der Werkausschuss NürnbergBad genehmigte in seiner Sitzung im Oktober 2022 ein Konzept zur Förderung für Personen, die die Qualifikation zum/zur Meister/in für Bäderbetriebe erwerben wollen. Die Werkleitung hofft, hierdurch die interne

Personalentwicklung stärken zu können und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

Corona-Pandemie

Die Corona-Pandemie hinterließ noch bis einschließlich April des Jahres 2022 deutliche Spuren in den Ergebnissen und Kennzahlen des Eigenbetriebs NürnbergBad. Zwar mussten die Bäder nicht mehr geschlossen bleiben, doch galten bis ins Frühjahr hinein noch Zutrittsbeschränkungen und besondere Hygienevorschriften.

Je nach geltender Version der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnungen durften beispielsweise nur geimpfte oder genesene Personen (2G) bzw. geimpfte oder genesene und zusätzlich getestete Personen (2G plus) in die Schwimmbäder eingelassen werden. Viele Badegäste waren zudem in der Wahrnehmung öffentlicher Sport- und Freizeitangebote noch sehr zurückhaltend. Erfreulicherweise endeten die Corona-Vorschriften jedoch noch rechtzeitig vor Beginn der Freibadsaison, so dass ab dem Frühsommer die in Bezug auf die Pandemie eine gewisse Normalität in die Einrichtungen von NürnbergBad schrittweise zurückkehren konnte.

Energie-Krise

Im Zuge des Ukraine-Krieges kam es zu einer bundesweiten Energiemangellage und zu einer immensen Verteuerung der Energiepreise. Da zu befürchten stand, dass die Gasvorräte für die Bundesrepublik Deutschland für den Winter der Jahres 2022/2023 nicht reichen würden, wurden alle

Verbraucherinnen und Verbraucher dringend aufgerufen, Energie zu sparen.

Die Werkleitung des Eigenbetriebs NürnbergBad beschloss hier ein entschlossenes Vorgehen und erhielt hierfür die vollständige Zustimmung des Werkausschusses NürnbergBad. Konkret wurden im Jahr 2022 drei von vier Hallenbädern zeitweise geschlossen, die Beckenheizung in den Freibädern eingestellt, die Außenbecken der Hallenbäder nicht mehr beheizt bzw. in den kalten Monaten vollständig geschlossen, die Rutsche im Nordostbad geschlossen, Sauna-Kabinen außer Betrieb gesetzt und nach der Wiedereröffnung der Hallenbäder die Temperaturen in den Becken reduziert. Insbesondere über die Entscheidung zeitweise nur eines der vier Hallenbäder in Betrieb zu lassen und die Becken der Freibäder nicht mehr mit fossiler Energie zu beheizen, führten schließlich zu einem beachtlichen Energieeinsparerfolg von über 834.000 kWh Energie im Vergleich zum Jahr 2019.

Insgesamt trugen die Öffentlichkeit und die Kundschaft von NürnbergBad dieses Konzept als angemessen und maßvoll mit. Der Schwimm- und Badebetrieb konnte damit trotz knapper Energieversorgung erhalten bleiben und gleichzeitig ein Beitrag zur Überwindung der Situation geleistet werden. Gut angenommen wurden seit dem Herbst die wieder aufgenommenen Termine und Veranstaltungen, wie Schwimm- und Fitnesskurse, Wassergymnastik oder die langen Saunaabende sowie die zunächst übergangsweise wiedereröffnete Gastronomie im Langwasserbad.

Besucherentwicklung im Jahr 2022

	2018	2019	2020	2021	2022
Besucher insgesamt	1.225.379	1.181.749	445.720	420.901	869.812
Hallenbäder*	488.182	502.239	164.419	137.476	351.556
Sauna*	84.499	91.043	32.988	21.376	57.340
Freibäder*	349.242	259.907	164.602	146.272	278.780
Schulen	130.149	133.538	32.325	43.768	66.118
Vereine	121.779	142.598	37.158	54.694	78.236
Kurse	51.327	51.945	14.028	17.315	37.782
Hundebadetag	201	479	200	300	300

*ohne Schulen, Vereine und Kurse

Trotz mehrererlei Einschränkungen im Vergleich zu einem „normalen“ Besucherjahr konnten mit insgesamt 869.812 Gästen ein sehr zufriedenstellendes und ein über den Planwerten liegendes Ergebnis erreicht werden. Die Umsatzerlöse betrugen im Geschäftsjahr 5.415

TEUR und erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 2.772 TEUR.

Der Gesamt-Kostendeckungsgrad betrug im Jahr 2022 45 %.

Jahr	Gesamt-Kostendeckungsgrad in %
2015	47
2016	46
2017	46
2018	62
2019	51
2020	31
2021	40
2022	45

Jeder Besuch der Einrichtungen von NürnbergBad wurde im Jahr 2022 im Durchschnitt mit 8,40 EUR durch die Stadt Nürnberg unterstützt.

Die Gesamt-Erträge wurden, ggü. den Corona geprägten Vorjahren, positiv beeinflusst durch die

Normalisierung des Badebetriebes i.H.v. 5.414.666,70 EUR und den aktivierten Eigenleistungen i.H.v. 389.985,00 EUR, in Zusammenhang mit der Sanierung Volksbad.

Gesamt-Aufwand je Badegast	15,26 EUR	Gesamt-Aufwand 2022:	13.275.138 EUR
Gesamt-Ertrag je Badegast	6,86 EUR	Gesamt-Erträge 2022:	5.971.086 EUR
Zuschuss je Badegast	8,40 EUR	Jahresverlust 2022:	7.304.052 EUR

Die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebs NürnbergBad kann vor dem Hintergrund der Erfüllung einer freiwilligen kommunalen Aufgabe mit strukturell bedingten Defiziten als zufriedenstellend bezeichnet werden. Nach Ende der Corona-Beschränkungen erholten sich die Besucherzahlen

langsam, aber ansteigend. Daraus resultierend lagen die Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 5.415 oberhalb der Planung (TEUR 4.000). Entsprechend war auch der Gesamt-Kostendeckungsgrad mit 45% besser als geplant (37%).

HGB
Bilanz (Eigenbetriebe)
(EUR in Tsd.)

NürnbergBad (NüBad)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	55.545,00	50.529,00	9,93%
A. Anlagevermögen	51.829,00	48.236,00	7,45%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	7,00	12,00	-41,67%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	7,00	12,00	-41,67%
3. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	51.822,00	48.224,00	7,46%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken, soweit nicht Nr. 2	40.663,00	42.180,00	-3,60%
2. Betriebsanlagen (ASN)			
3. Tiefbauten (ASN, SÖR)			
4. Abwasserreinigungsanlagen (SUN)			
5. Abwassersammlungsanlagen (SUN)			
6. Maschinen und maschinelle Anlagen	1.153,00	1.527,00	-24,49%
7. Fahrzeuge			
8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.134,00	1.294,00	-12,36%
9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	8.872,00	3.222,00	175,36%
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens			
2. Sonstige Ausleihungen			
B. Umlaufvermögen	3.047,00	2.289,00	33,11%
I. Vorräte	75,00	74,00	1,35%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	66,00	66,00	0,00%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren	9,00	8,00	12,50%
4. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.047,00	1.857,00	64,08%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	306,00	258,00	18,60%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	306,00	258,00	18,60%
2. Forderungen an die Stadt Nürnberg/ andere Eigenbetriebe	2.235,00	1.316,00	69,83%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	2.235,00	1.316,00	69,83%
3. sonstige Vermögensgegenstände	506,00	283,00	78,80%
III. Wertpapiere			
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	587,00	358,00	63,97%
C. Rechnungsabgrenzungsposten	8,00	4,00	100,00%
D. Aktive latente Steuern			
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	
Passiva	55.545,00	50.529,00	9,93%
A. Eigenkapital	8.634,00	8.273,00	4,36%
I. Stammkapital			
II. Rücklagen	7.998,00	7.998,00	0,00%
1. Allgemeine Rücklage	7.998,00	7.998,00	0,00%
2. Zweckgebundene Rücklagen			
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	275,00	-3.048,00	109,02%
IV. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-7.304,00	-6.723,00	-8,64%
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)		0,00	
C. Empfangene Ertragszuschüsse	7.664,00	10.046,00	-23,71%
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse	6.685,00	5.785,00	15,56%
E. Rückstellungen	551,00	423,00	30,26%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	156,00	26,00	500,00%
2. Steuerrückstellungen			
3. sonstige Rückstellungen	395,00	397,00	-0,50%
darin Aufwandsrückstellungen			
F. Verbindlichkeiten	39.615,00	35.990,00	10,07%
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	32.048,00	29.197,00	9,76%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	2.299,00	2.111,00	8,91%
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	618,00	256,00	141,41%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	618,00	256,00	141,41%
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Nürnberg/ anderen Eigenbetrieben	6.450,00	5.777,00	11,65%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	6.450,00	5.777,00	11,65%
5. Sonstige Verbindlichkeiten	499,00	759,00	-34,26%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	499,00	759,00	-34,26%
b. davon aus Steuern		565,00	
c. davon im Rahmen der sozialen Sicherheiten			
G. Rechnungsabgrenzungsposten	60,00	58,00	3,45%
H. Passive latente Steuern			
Bilanzsumme (Original lt. Bilanz)	55.544.532,46	50.528.923,82	9,93%

HGB
GuV (Eigenbetriebe)
(EUR in Tsd.)

NürnbergBad (NüBad)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Umsatzerlöse	5.415,00	2.643,00	104,88%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen	390,00	287,00	35,89%
4. sonstige betriebliche Erträge	166,00	1.612,00	-89,70%
darin Erträge aus Investitionsförderung			
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	118,00	118,00	0,00%
darin Zuwendungen zu Betriebskosten			
darin andere aperiodische Erträge			
darin andere außergewöhnliche oder Erträge mit Einmalcharakter		1.201,00	
5. Materialaufwand	-3.587,00	-2.830,00	-26,75%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.009,00	-1.869,00	-7,49%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.578,00	-961,00	-64,20%
6. Personalaufwand	-5.057,00	-4.367,00	-15,80%
Löhne und Gehälter	-3.853,00	-3.166,00	-21,70%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorgung und für Unterstützung	-1.204,00	-1.201,00	-0,25%
davon für Altersversorgung	-277,00		
7. Abschreibungen	-2.112,00	-2.196,00	3,83%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.112,00	-2.196,00	3,83%
darin außerplanmäßige Abschreibungen			
auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.120,00	-1.442,00	-47,02%
darin aus der Zuführung von Sonderposten für Investitionszuschüsse			
darin andere aperiodische Aufwendungen	-349,00	-40,00	-772,50%
darin andere außergewöhnliche oder Aufwendungen mit Einmalcharakter			
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3,00	12,00	-75,00%
davon von der Stadt Nürnberg			
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-391,00	-433,00	9,70%
davon an die Stadt Nürnberg		0,00	
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-7.293,00	-6.714,00	-8,62%
13. außerordentliche Erträge			
14. außerordentliche Aufwendungen			
15. außerordentliches Ergebnis	-11,00	0,00	
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
17. sonstige Steuern		-9,00	
18. Erträge aus Verlustübernahmen			
19. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-7.304,00	-6.723,00	-8,64%

Allgemeine Stammdaten

NürnbergStift

Kurzname	NürnbergStift
Land	Deutschland
Gründungsdatum	-
Handelsregister-Nr.	-
Handelsregisterart	-
Handelsregistergericht	
Rechtsform	Eigenbetrieb (öffentliches Unternehmen)
Gesellschaftsform	Öffentl. Unternehmen
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Altenheime; Alten- und Behindertenwohnheime Ambulante soziale Dienste Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
Geschäftszweck	Aufgabe des NürnbergStift ist es, zur Gewährleistung einer bedarfsgerechten Versorgung der älteren Bevölkerung und zur Aufrechterhaltung der Trägervielfalt ambulante, teilstationäre und vollstationäre Angebote und Einrichtungen nach dem Pflege- und Wohnqualitätsgesetz, dem SGB V und dem SGB XI zu betreiben. Die im NürnbergStift zusammengefassten Einrichtungen einschließlich der Nebenbetriebe sind öffentliche Einrichtungen der Stadt Nürnberg. Das NürnbergStift ist als Eigenbetrieb organisiert und wird als Sondervermögen verwaltet. Zuständige Organe sind der Oberbürgermeister, der Stadtrat, der Werkausschuss und die Werkleitung.
Steuernummer	-
Finanzamt	-
Umsatzsteuer ID	-
Bemerkungen	-

Adressen

juristischer Sitz		postalischer Sitz	
Land	Deutschland	Deutschland	
Anschrift	NürnbergStift Regensburger Straße 388 D-90480 Nürnberg	NürnbergStift Regensburger Straße 388 D-90480 Nürnberg	
Telefon		215 31 - 0	

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	620.000,00	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
---------------------	----------------------	---------	---------------	-----------

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	45.272,00	45.492,00	-0,48%
A. Anlagevermögen	32.526,00	31.979,00	1,71%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	97,00	142,00	-31,69%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	97,00	142,00	-31,69%
3. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	32.428,00	31.836,00	1,86%
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	28.014,00		
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	1,00	29.030,00	-100,00%
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		1,00	
4. Technische Anlagen	627,00	502,00	24,90%
5. Einrichtungen und Ausstattung ohne Fahrzeuge	913,00	960,00	-4,90%
6. Fahrzeuge	4,00	7,00	-42,86%
7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.869,00	1.336,00	114,75%
III. Finanzanlagen	1,00	1,00	0,00%
1. Beteiligungen	1,00	1,00	0,00%
2. Wertpapiere des Anlagevermögens			
3. Sonstige Ausleihungen			
B. Umlaufvermögen	12.654,00	13.449,00	-5,91%
I. Vorräte	158,00	205,00	-22,93%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	158,00	205,00	-22,93%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.175,00	4.016,00	-45,84%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.554,00	2.207,00	-29,59%
davon mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen an den Träger	178,00	237,00	-24,89%
davon mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. Forderungen aus öffentlicher Förderung	285,00	1.475,00	-80,68%
davon mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00		
4. Forderungen aus nicht-öffentlicher Förderung			
davon mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
5. sonstige Vermögensgegenstände	158,00	97,00	62,89%
III. Wertpapiere des Umlaufvermögens			
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	10.321,00	9.228,00	11,84%
C. Ausgleichsposten			
1. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung			
2. Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung			
D. Rechnungsabgrenzungsposten	92,00	64,00	43,75%
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
Passiva	45.272,00	45.492,00	-0,48%
A. Eigenkapital	18.647,00	20.720,00	-10,00%
I. Stammkapital	620,00	620,00	0,00%
II. Kapitalrücklagen	23.169,00	22.436,00	3,27%
1. Allgemeine Rücklage	0,00	-1.148,00	100,00%
2. Zweckgebundene Rücklagen	23.169,00	23.584,00	-1,76%
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-2.336,00	-1.625,00	-43,75%
IV. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-2.806,00	-711,00	-294,66%
B. Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	3.231,00	3.523,00	-8,29%
1. Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen	815,00	956,00	-14,75%
2. Sonderposten aus nicht-öffentlicher Förderung für Investitionen	2.416,00	2.567,00	-5,88%
C. Rückstellungen	11.003,00	9.557,00	15,13%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	6.321,00	5.482,00	15,30%
2. Steuerrückstellungen	4.682,00	4.075,00	14,90%
3. sonstige Rückstellungen			
D. Verbindlichkeiten	12.363,00	11.661,00	6,02%
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	760,00	1.145,00	-33,62%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		1.124,00	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	7.079,00	7.537,00	-6,08%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		465,00	
3. erhaltene Anzahlungen			
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Träger der Einrichtung	549,00	92,00	496,74%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		92,00	
5. Verbindlichkeiten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen			
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
6. Verbindlichkeiten aus nicht-öffentlicher Förderung für Investitionen	2.937,00	1.638,00	79,30%
darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		1.638,00	
7. Sonstige Verbindlichkeiten	434,00	449,00	-3,34%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr		449,00	
b. davon aus Steuern		171,00	
c. davon im Rahmen der sozialen Sicherheiten			
8. Verwahrgeldkonto	597,00	792,00	-24,62%
9. Umsatzsteuer	7,00	8,00	-12,50%
E. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung			
F. Rechnungsabgrenzungsposten	28,00	31,00	-9,68%
Bilanzsumme (Original lt. Bilanz)	45.272,00	45.492,00	-0,48%

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung			
1. Erträge aus ambulanter, teilstationärer und vollstationärer Pflege sowie aus Kurzzeitpflege, sonstige Leistungen allgemeinen Pflegeleistungen gemäß PflegeVG	24.713,00	22.376,00	10,44%
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	4.947,00	4.573,00	8,18%
3. Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistungen nach PflegeVG	56,00	63,00	-11,11%
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	2.230,00	2.219,00	0,50%
4a Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB	6.279,00	9.116,00	-31,12%
5. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	2.799,00	2.526,00	10,81%
6. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen/unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	0,00	0,00	
7. Andere aktivierte Eigenleistungen	46,00	5,00	820,00%
8. sonstige betriebliche Erträge	249,00	1.115,00	-77,67%
9. Personalaufwand	-28.892,00	-27.879,00	-3,63%
a) Löhne und Gehälter	-22.125,00	-21.277,00	-3,99%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung davon für Altersvorsorge	-6.767,00	-6.602,00	-2,50%
10. Materialaufwand	-9.054,00	-9.145,00	1,00%
a) Lebensmittel	-96,00	-71,00	-35,21%
b) Aufwendungen für Zusatzleistungen			
c) Wasser, Energie, Brennstoffe	-1.309,00	-1.362,00	3,89%
d) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf	-7.649,00	-7.712,00	0,82%
11. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen	-485,00	-482,00	-0,62%
12. Steuern, Abgaben, Versicherungen	-839,00	-684,00	-22,66%
13. Sachaufwendungen für Hilfs- und Nebenbetriebe			
14. Mieten, Pacht, Leasing	-512,00	-518,00	1,16%
Zwischenergebnis	1.537,00	3.285,00	-53,21%
15. Erträge aus öffentlicher und nicht-öffentlicher Förderung von Investitionen	1.300,00	600,00	116,67%
16. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	330,00	367,00	-10,08%
17. Erträge aus der Erstattung von Ausgleichsposten aus Darlehns- und Eigenmittelförderung			
18. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten	-1.336,00	-873,00	-53,04%
19. Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung			
20. Abschreibungen	-2.180,00	-2.203,00	1,04%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen davon außerplanmäßige Abschreibungen	-2.137,00	-2.166,00	1,34%
b) Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	-43,00	-37,00	-16,22%
21. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	-1.164,00	-1.158,00	-0,52%
22. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-991,00	-485,00	-104,33%
Zwischenergebnis	-2.504,00	-467,00	-436,19%
23. Zinsen und ähnliche Erträge	7,00	1,00	600,00%
24. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
25. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-309,00	-245,00	-26,12%
26. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag		-711,00	
nachrichtlich Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses:			
Auf neue Rechnung vorzutragen	-2.806,00		
Behandlung des Jahresfehlbetrages:			
Auf neue Rechnung vorzutragen	-2.806,00	-711,00	-294,66%
gegen Gewinnrücklage			
gegen Kapitalrücklage			

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	717,20	708,00	1,30%
A. Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes (beibehaltene Werte)	0,00	0,00	
B. Anlagevermögen	50,40	57,00	-11,58%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,40	1,00	-60,00%
II. Sachanlagen	50,00	56,00	-10,71%
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	
C. Umlaufvermögen	235,80	271,00	-12,99%
I. Vorräte	36,20	28,00	29,29%
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	184,20	224,00	-17,77%
III. Wertpapiere	0,00	0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	15,40	19,00	-18,95%
D. Rechnungsabgrenzungsposten	4,80	3,00	60,00%
E. Aktive latente Steuern	0,00	0,00	
F. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00	0,00	
G. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	426,20	377,00	13,05%
Passiva	717,20	708,00	1,30%
A. Eigenkapital	0,00	0,00	
I. Kapitalanteile	25,00	25,00	0,00%
II. Kapitalrücklage	0,00	0,00	
III. Gewinnrücklagen	0,00	55,00	-100,00%
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-401,40	0,00	
V. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-49,70	-457,00	89,12%
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	426,10	377,00	13,02%
B. Ausgleichsposten für aktivierte eigene Anteile	0,00	0,00	
C. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	0,00	0,00	
D. Empfangene Ertragszuschüsse	0,00	0,00	
E. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00	0,00	
F. Rückstellungen	426,20	448,00	-4,87%
G. Verbindlichkeiten	291,00	260,00	11,92%
H. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	
I. Passive latente Steuern	0,00	0,00	
Bilanzsumme (Original lt. Bilanz)	717,00	708,00	1,27%

HGB
Kurz-GuV C Beteiligungen (GKV)
(EUR in Tsd.)

NürnbergStift Service GmbH (NüStSG)

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Erträge	5.133,00	4.567,00	12,39%
davon Umsatzerlöse	5.009,00	4.542,00	10,28%
davon Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
2. Aufwendungen	-5.182,00	-5.024,00	-3,14%
davon Materialaufwand	-1.641,00	-1.551,00	-5,80%
davon Personalaufwand	-3.011,00	-2.633,00	-14,36%
davon Abschreibungen	-16,00	-21,00	23,81%
3. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-49,00	-457,00	89,28%

Allgemeine Stammdaten

Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg (SÖR) (frühere Namen: Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg)

Kurzname	Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg
Land	Deutschland
Gründungsdatum	-
Handelsregister-Nr.	-
Handelsregisterart	-
Handelsregistergericht	
Rechtsform	Eigenbetrieb (öffentliches Unternehmen)
Gesellschaftsform	Öffentl. Unternehmen
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	
Geschäftszweck	Der Servicebetrieb öffentlicher Raum Nürnberg (SöR) wird seit 01.01.2009 als Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg i.S.d. Art. 95 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) geführt. SöR ist ein organisatorisch, verwaltungsmäßig und finanzwirtschaftlich gesondertes Unternehmen außerhalb der allgemeinen Verwaltung der Stadt Nürnberg, ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Die Aufgaben sind: - Durchführung der nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz und dem Bundesfernstraßengesetz den Gemeinden aufgetragenen Aufgaben - Baulastträger für städtische Grünanlagen, Kinderspielplätze, Kleingartenanlagen, historische Gärten, Gewässer 3. Ordnung, Ingenieurbauwerke und erforderliche Verkehrseinrichtungen - Übernahme von Aufgaben der Straßenverkehrsbehörde (Ausnahme: zeitlich unbefristete verkehrsregelnde und verkehrslenkende Maßnahmen) o - Betrieb des städtischen Fuhrparks - Organisation und Betrieb der öffentlichen Toiletten
Steuernummer	-
Finanzamt	-
Umsatzsteuer ID	-
Bemerkungen	-

Adressen

juristischer Sitz		postalischer Sitz	
Land	Deutschland	Deutschland	
Anschrift	Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg (SÖR) Sulzbacher Str. 2 - 6 D-90489 Nürnberg		Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg (SÖR) Sulzbacher Str. 2 - 6 D-90489 Nürnberg
Telefon			231 - 76 37

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	1,00	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
---------------------	----------------------	---------	---------------	-----------

Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR)

Geschäftsbericht 2022

Geschäftsverlauf, Wettbewerbssituation und Marktstellung des Unternehmens

Der Geschäftsverlauf des Eigenbetriebes ist im Wesentlichen abhängig von der Höhe des Zuschusses der Stadt Nürnberg und der Verfügbarkeit interner und externer Ressourcen. Im Rahmen der Erstellung des Wirtschaftsplanes wird der finanzielle Mittelbedarf des SÖR zur Erbringung der geforderten Dienstleistungen für die Stadt Nürnberg und deren Bürger in den kommenden Jahren ermittelt.

Die Leistungen gegenüber der Stadt Nürnberg werden im Wesentlichen von dieser durch einen Zuschuss finanziert. Der Zuschuss wird verbindlich zugesagt. Im Jahr 2022 belief sich der Zuschuss auf 69,6 % (Vj. 69,3 %) der Umsatzerlöse. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von den notwendigen Ausgaben für den Ausbau und Erhalt der Infrastruktur Nürnbergs und andererseits von der Haushaltslage der Stadt Nürnberg.

Da der SÖR im Wesentlichen Dienstleistungen für die Stadt Nürnberg erbringt und in diesem Rahmen überwiegend hoheitliche Aufgaben erfüllt, steht der Eigenbetrieb nur bedingt im Wettbewerb mit anderen Unternehmen.

Im Wirtschaftsplan 2022 hatten wir einen Jahresüberschuss in Höhe von 0,23 Mio. € nach Berücksichtigung des Zuschusses der Stadt Nürnberg in Höhe von 104,4 € geplant. Der geplante Jahresüberschuss ergibt sich aus der Vorkalkulation der Straßenreinigungsgebühren.

Das positive Ergebnis ist im Wesentlichen durch die Erhöhung bei den Einnahmen z.B. Erhöhung des allgemeinen Zuschusses der Stadt Nürnberg (+4,1 Mio. €), der Erhöhung der sonstigen öffentlich-rechtlichen Entgelte (+2,3 Mio. €) und den weiteren Anstieg der noch nicht abgerechneten Aufträge (+0,8 Mio. €) begründet. Ein weiterer wesentlicher Grund für das positive Ergebnis waren die unter den Planwerten angefallenen Aufwendungen. Aufgrund der Kapazitätsengpässe bei uns und unseren

Vertragspartnern konnten nicht alle geplanten Maßnahmen vollständig umgesetzt werden. Der Materialaufwand erhöhte sich dennoch um +1,9 Mio. € auf 60,6 Mio. €.

Der Ausbruch der Corona-Pandemie und der Beginn des Ukraine Kriegs hatte für den SÖR bisher noch keinen wesentlichen Einfluss auf das Geschäftsmodell. Die Aufgaben im Bereich der Unterhaltsmaßnahmen konnten teilweise insbesondere durch die nicht besetzten Stellen von Mitarbeiter/innen einerseits und den Problemen unserer Vertragspartner bei den vorgelagerten Lieferketten andererseits nicht in dem geplanten Umfang ausgeführt werden. Die zusätzlichen Preissteigerungen insbesondere bei Energie und Dienstleistungen hatten das Ergebnis wesentlich belastet.

Abschließende Beurteilung der Lage des Eigenbetriebs

Durch den Jahresüberschuss in Höhe von 8.193 T€, den Gewinnvortrag aus dem Vorjahr 4.474 T€ und die Rücklagen in Höhe von 10.286 T€ konnte der SÖR ein positives Eigenkapital in Höhe von 22.953 T€ ausweisen. Insgesamt war die Finanz-, Vermögens- und Ertragslage des Eigenbetriebes im Geschäftsjahr unter Berücksichtigung der bevorstehenden Herausforderungen zufrieden stellend.

Die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebs wird nach den zum heutigen Stichtag vorliegenden Informationen unter Berücksichtigung der Aufgabenstellung als befriedigend eingeschätzt.

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	96.682,00	92.518,00	4,50%
A. Anlagevermögen	44.147,00	39.696,00	11,21%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	121,00	150,00	-19,33%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	121,00	150,00	-19,33%
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
3. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	44.026,00	39.546,00	11,33%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken, soweit nicht Nr. 2	22.041,00	21.973,00	0,31%
2. Betriebsanlagen (ASN)			
3. Tiefbauten (ASN, SÖR)			
4. Abwasserreinigungsanlagen (SUN)			
5. Abwassersammlungsanlagen (SUN)			
6. Maschinen und maschinelle Anlagen	1.346,00	1.158,00	16,23%
7. Fahrzeuge	9.555,00	10.041,00	-4,84%
8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.234,00	2.295,00	-2,66%
9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	8.850,00	4.079,00	116,96%
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	
2. Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	
B. Umlaufvermögen	52.208,00	52.490,00	-0,54%
I. Vorräte	4.751,00	4.176,00	13,77%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.943,00	3.486,00	13,11%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren	808,00	690,00	17,10%
4. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	41.189,00	47.577,00	-13,43%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.806,00	4.239,00	13,38%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00	0,00	
2. Forderungen an die Stadt Nürnberg/ andere Eigenbetriebe	36.011,00	43.193,00	-16,63%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0,00	0,00	
3. sonstige Vermögensgegenstände	372,00	145,00	156,55%
III. Wertpapiere	0,00	0,00	
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	6.268,00	737,00	750,47%
C. Rechnungsabgrenzungsposten	327,00	332,00	-1,51%
D. Aktive latente Steuern	0,00	0,00	
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	0,00	0,00	
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	
Passiva	96.682,00	92.518,00	4,50%
A. Eigenkapital	22.953,00	14.760,00	55,51%
I. Stammkapital	0,00	0,00	
II. Rücklagen	10.286,00	10.286,00	0,00%
1. Allgemeine Rücklage	10.286,00	10.286,00	0,00%
2. Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00	
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	4.474,00	-788,00	667,77%
IV. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	8.193,00	5.262,00	55,70%
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	0,00	0,00	
C. Empfangene Ertragszuschüsse	62,00	66,00	-6,06%
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse	50.901,00	44.622,00	14,07%
E. Rückstellungen	34.311,00	29.182,00	17,58%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
2. Steuerrückstellungen	0,00	0,00	
3. sonstige Rückstellungen	16.590,00	15.440,00	7,45%
darin Aufwandsrückstellungen	0,00	0,00	
F. Verbindlichkeiten	22.545,00	32.843,00	-31,36%
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00	
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	0,00	0,00	
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	418,00	511,00	-18,20%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	418,00	511,00	-18,20%
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.467,00	7.968,00	-6,29%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	7.467,00	7.968,00	-6,29%
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Nürnberg/ anderen Eigenbetrieben	7.764,00	17.263,00	-55,03%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	1.964,00	10.563,00	-81,41%
5. Sonstige Verbindlichkeiten	6.896,00	7.101,00	-2,89%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	6.896,00	7.101,00	-2,89%
b. davon aus Steuern	481,00	7.101,00	-93,23%
c. davon im Rahmen der sozialen Sicherheiten	117,00	95,00	23,16%
G. Rechnungsabgrenzungsposten	221,00	227,00	-2,64%
H. Passive latente Steuern	0,00	0,00	
Bilanzsumme (Original lt. Bilanz)	96.682,00	92.518,00	4,50%

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GKV)			
1. Umsatzerlöse	150.082,00	144.723,00	3,70%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	118,00	59,00	100,00%
3. andere aktivierte Eigenleistungen	3,00	9,00	-66,67%
4. sonstige betriebliche Erträge	1.301,00	1.435,00	-9,34%
darin Erträge aus Investitionsförderung	0,00	0,00	
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	
darin aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00	0,00	
darin Zuwendungen zu Betriebskosten	0,00	0,00	
darin andere aperiodische Erträge	462,00	203,00	127,59%
darin andere außergewöhnliche oder Erträge mit Einmalcharakter	0,00	1.150,00	-100,00%
5. Materialaufwand	-60.578,00	-58.703,00	-3,19%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-11.489,00	-11.934,00	3,73%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-49.089,00	-46.769,00	-4,96%
6. Personalaufwand	-63.756,00	-60.397,00	-5,56%
Löhne und Gehälter	-46.120,00	-45.748,00	-0,81%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	-17.636,00	-14.649,00	-20,39%
davon für Altersvorsorge	-7.917,00	-5.268,00	-50,28%
7. Abschreibungen	-3.210,00	-3.416,00	6,03%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-3.416,00	-3.416,00	0,00%
darin außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	0,00	
auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	-14.088,00	-13.573,00	-3,79%
darin aus der Zuführung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00	0,00	
darin andere aperiodische Aufwendungen	-62,00	-65,00	4,62%
darin andere außergewöhnliche oder Aufwendungen mit Einmalcharakter	0,00	0,00	
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	185,00	1,00	18400,00%
davon von der Stadt Nürnberg	0,00	0,00	
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.756,00	-4.770,00	63,19%
davon an die Stadt Nürnberg	-246,00	-276,00	10,87%
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	8.301,00	5.368,00	54,64%
13. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	
14. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	
15. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	
17. sonstige Steuern	-107,00	-106,00	-0,94%
18. Erträge aus Verlustübernahmen			
19. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	8.194,00	5.262,00	55,72%

Allgemeine Stammdaten

Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN) (frühere Namen: Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg)

Kurzname	Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)
Land	Deutschland
Gründungsdatum	-
Handelsregister-Nr.	-
Handelsregisterart	-
Handelsregistergericht	
Rechtsform	Eigenbetrieb (öffentliches Unternehmen)
Gesellschaftsform	Öffentl. Unternehmen
Börsennotiert	Nein
Geschäftsjahresende	Dezember
Branchenzugehörigkeit	Abwasserentsorgung
Geschäftszweck	Technische, physikalische und chemische Untersuchung
	Aufgaben des Eigenbetriebs Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg einschließlich etwaiger Neben- und Hilfsbetriebe sind
	1. die schadlose Ableitung und Behandlung von Abwässern einschließlich der Klärschlammverwertung und -beseitigung;
	2. Entsorgungsaufgaben, die zur Aufgabe der Stadtentwässerung gehören und dem Betrieb aufgrund vertraglicher Vereinbarungen obliegen;
	3. der Betrieb des Labors für Umweltanalytik und
Steuernummer	4. alle den Betriebszweck fördernden Maßnahmen.
	Zum Aufgabenbereich gehören ferner hoheitliche Tätigkeiten im Rahmen der satzungsrechtlichen Vorschriften, insbes. Vollzug der Entwässerungssatzung (EWS), der
	Fäkalschlammentsorgungssatzung (FES), der Umweltanalytiklaborsatzung (UALS), der Entwässerungsgebührensatzung (BGS-EWS/FES) und
	der Umweltanalytikgebührensatzung (UAGeBS).
Finanzamt	-
Umsatzsteuer ID	-
Bemerkungen	-

Adressen

juristischer Sitz		postalischer Sitz	
Land	Deutschland	Deutschland	
Anschrift	Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN) Adolf-Braun-Str. 33 D-90429 Nürnberg		Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN) Adolf-Braun-Str. 33 D-90429 Nürnberg
Telefon			231 - 30 72

Beteiligungen am Unternehmen

Gesellschafter	Nominalanteil	Kapital %
Stadt Nürnberg	1,00	100,00

Mandate (als Mandatsfirma)

Beteiligungen des Unternehmens

Tochtergesellschaft	Gezeichnetes Kapital	Währung	Nominalanteil	Kapital %
Klärschlammverwertung Region Nürnberg GmbH	25.000,00	EUR	25.000,00	100,00

Stadtentwässerung und Umweltanalytik Nürnberg (SUN)

Geschäftsbericht 2022

Geschäftsmodell

Der Werkbereich Stadtentwässerung (SUN/S) baut und betreibt die Anlagen zur Ableitung (Kanalnetz) und Reinigung (Klärwerke) des in Nürnberg anfallenden Abwassers. Dabei handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe.

Der Werkbereich Umweltanalytik (SUN/U) betreibt die öffentlichen Einrichtungen der Labore für Abwasser und Umweltanalytik (Luft, Boden) und erbringt Leistungen aufgrund von Beschlüssen des Stadtrats und seiner Ausschüsse, auf Antrag von Dienststellen der Stadt Nürnberg (Stadt) sowie für Dritte.

Das Labor für Abwasseranalytik ist verantwortlich für die abwasseranalytischen Untersuchungen der Klärwerke, des Kanalbetriebes und der Industrieabwässer. Mit diesen Aufgabenstellungen ist das Labor überwiegend für die Stadtentwässerung tätig. Das Labor für Umweltanalytik betreibt darüber hinaus die Luftmessstationen und führt Schadstoffmessungen in Raumluft und Böden durch.

An die städtische Kanalisation waren 540.754 (= 99,9 % aller Einwohner) Einwohner der Stadt zum 31.12.2022 angeschlossen. Die Eigentümer der im Stadtgebiet gelegenen Grundstücke sind nach der Entwässerungssatzung der Stadt berechtigt und verpflichtet, ihre Grundstücke an die öffentliche Entwässerungsanlage des Eigenbetriebs SUN anzuschließen (Anschlusszwang). Das anfallende Schmutzwasser ist ausschließlich in die öffentliche Entwässerungsanlage einzuleiten (Benutzungszwang). Von 3.624 Einwohnern wurde das Abwasser an anliegende Gemeinden übergeleitet.

SUN übernimmt außerdem Abwässer aus den anliegenden Gemeinden und Gemeindeteilen

- Kalchreuth
- Oberasbach
- Schwaig
- Stein
- Wolkersdorf (Stadt Schwabach)
- sowie von einigen Anwesen der Stadt Fürth.

Die angeschlossenen Einwohner der genannten Gemeinden und Gemeindeteile repräsentieren mit 51.677 Einwohnern 9,56 % der insgesamt an die Nürnberger Kläranlagen angeschlossenen Einwohner.

Auf Basis einer vertraglichen Vereinbarung übernimmt SUN darüber hinaus die Abwässer des Gewerbeparks Nürnberg-Feucht.

Das städtische Kanalnetz hat eine Gesamtlänge von 1.468 km einschließlich der Kanäle mit großen Querschnitten (Stauraumkanäle). Es umfasst 34 Pumpwerke und 44 Regenüberlaufbecken und Regenrückhaltebecken. Stauraumkanäle und Regenrückhalte- und -überlaufbecken bieten ein Rückhaltevolumen von ca. 551.410 m³, um Mischwasser zu speichern und den Klärwerken zuzuführen.

SUN betreibt die folgenden Kläranlagen mit einer Gesamtkapazität von 1.630.000 Einwohnerwerten:

- Klärwerk 1 (1.400.000 Einwohnerwerte)
- Klärwerk 2 (230.000 Einwohnerwerte)

In den Kläranlagen wurde im Berichtsjahr eine Abwassermenge von 66,3 Mio. m³ (Vorjahr 70,9 Mio. m³) behandelt. Im Berichtszeitraum wurde kein Verstoß gegen die wasserrechtlichen Auflagen festgestellt.

Geschäftsentwicklung

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem letzten Bilanzstichtag um 14.977 TEUR erhöht. Auf der Vermögensseite ist ein erfreulicher Anstieg des Sachanlagevermögens (+14.997 TEUR) zu verzeichnen. Die Forderungen gegenüber der Stadt Nürnberg sind im Vergleich zum Vorjahr gesunken (-793 TEUR). Demgegenüber angestiegen sind die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (+326 TEUR).

Das infolge des Jahresergebnisses 2022 gestiegene Eigenkapital und gleichbleibende Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen (+1 TEUR), denen gesunkene sonstige Rückstellungen (-11.851 TEUR) gegenüberstehen, sind die Hauptgründe für die Veränderung auf der Kapitalseite. Neben den gestiegenen langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (+13.605 TEUR) sind die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt (+1.534 TEUR) gesunken.

Die Eigenkapitalquote i. H. v. 18,3 % (Vj.: 16,5 %) wird vor dem Hintergrund der zu vereinnahmenden Gebühren und Kostenerstattungen nicht negativ beurteilt.

Jahresergebnis

Die Gewinn- und Verlustrechnung schließt mit einem Jahresgewinn von 13.630 TEUR (Vj.: 10.654 TEUR) und damit um 2.976 TEUR über dem Ergebnis des Vorjahrs.

Gegenüber dem Plan (-6.450 TEUR) konnte ein um 20.080 TEUR besseres Jahresergebnis erzielt werden. Davon entfallen 14.477 TEUR auf den nicht als Planansatz geführten Verbrauch der Gebührenüberschussrückstellung. Die weiteren Gründe wurden jeweils unter den Erlösen und Aufwendungen näher beschrieben.

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Bilanz			
Aktiva	612.536,00	597.558,00	2,51%
A. Anlagevermögen	605.735,00	590.789,00	2,53%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	821,00	872,00	-5,85%
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	253,00	321,00	-21,18%
2. Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	568,00	551,00	3,09%
3. geleistete Anzahlungen			
II. Sachanlagen	604.914,00	589.917,00	2,54%
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken, soweit nicht Nr. 2	44.392,00	43.321,00	2,47%
2. Betriebsanlagen (ASN)			
3. Tiefbauten (ASN, SÖR)			
4. Abwasserreinigungsanlagen (SUN)	36.371,00	31.363,00	15,97%
5. Abwassersammlungsanlagen (SUN)	436.758,00	435.861,00	0,21%
6. Maschinen und maschinelle Anlagen	847,00	1.058,00	-19,94%
7. Fahrzeuge	2.403,00	2.606,00	-7,79%
8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.818,00	3.964,00	-3,68%
9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	80.325,00	71.744,00	11,96%
III. Finanzanlagen	0,00	0,00	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens			
2. Sonstige Ausleihungen			
B. Umlaufvermögen	6.783,00	6.753,00	0,44%
I. Vorräte	4.156,00	3.837,00	8,31%
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.156,00	3.837,00	8,31%
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
4. geleistete Anzahlungen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.092,00	2.605,00	-19,69%
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.429,00	1.104,00	29,44%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
2. Forderungen an die Stadt Nürnberg/ andere Eigenbetriebe	453,00	1.246,00	-63,64%
darin mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr			
3. sonstige Vermögensgegenstände	210,00	255,00	-17,65%
III. Wertpapiere			
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	535,00	311,00	72,03%
C. Rechnungsabgrenzungsposten	18,00	16,00	12,50%
D. Aktive latente Steuern			
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung			
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
Passiva	612.536,00	597.558,00	2,51%
A. Eigenkapital	112.290,00	98.660,00	13,82%
I. Stammkapital			
II. Rücklagen	98.660,00	88.006,00	12,11%
1. Allgemeine Rücklage	98.660,00	88.006,00	12,11%
2. Zweckgebundene Rücklagen			
III. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	13.630,00	10.654,00	27,93%
IV. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag			
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil (beibehaltene Werte)	39.749,00	41.228,00	-3,59%
C. Empfangene Ertragszuschüsse	87.726,00	85.703,00	2,36%
D. Sonderposten für Investitionszuschüsse			
E. Rückstellungen	99.857,00	111.732,00	-10,63%
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	35.493,00	35.492,00	0,00%
2. Steuerrückstellungen		25,00	
3. sonstige Rückstellungen	64.364,00	76.215,00	-15,55%
darin Aufwandsrückstellungen			
F. Verbindlichkeiten	272.811,00	260.113,00	4,88%
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	257.470,00	243.864,00	5,58%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.528,00	7.931,00	7,53%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Nürnberg/ anderen Eigenbetrieben	6.312,00	7.846,00	-19,55%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
5. Sonstige Verbindlichkeiten	501,00	472,00	6,14%
a. darin mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr			
b. davon aus Steuern			
c. davon im Rahmen der sozialen Sicherheiten			
G. Rechnungsabgrenzungsposten	103,00	122,00	-15,57%
H. Passive latente Steuern			
Bilanzsumme (Original lt. Bilanz)			

	Istzahlen 31.12.2022	Istzahlen 31.12.2021	Abweichung in %
Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)			
1. Umsatzerlöse	-94.794,00	-96.813,00	2,09%
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			
3. andere aktivierte Eigenleistungen	-3.398,00	-3.565,00	4,68%
4. sonstige betriebliche Erträge	-6.561,00	-5.272,00	-24,45%
darin Erträge aus Investitionsförderung			
darin aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil			
darin aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse			
darin Zuwendungen zu Betriebskosten			
darin andere aperiodische Erträge			
darin andere außergewöhnliche oder Erträge mit Einmalcharakter			
5. Materialaufwand	23.601,00	26.159,00	-9,78%
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	9.199,00	8.177,00	12,50%
Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.402,00	17.982,00	-19,91%
6. Personalaufwand	28.142,00	28.218,00	-0,27%
Löhne und Gehälter	21.657,00	21.727,00	-0,32%
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	6.485,00	6.491,00	-0,09%
davon für Altersvorsorge	3.381,00	3.530,00	-4,22%
7. Abschreibungen	23.523,00	23.364,00	0,68%
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	23.523,00	23.364,00	0,68%
darin außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	0,00	
auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	12.291,00	11.454,00	7,31%
darin aus der Zuführung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	24,00	211,00	-88,63%
darin andere aperiodische Aufwendungen			
darin andere außergewöhnliche oder Aufwendungen mit Einmalcharakter			
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-28,00	-23,00	-21,74%
davon von der Stadt Nürnberg			
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.254,00	5.570,00	-41,58%
davon an die Stadt Nürnberg			
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-13.970,00	-10.908,00	-28,07%
13. außerordentliche Erträge			
14. außerordentliche Aufwendungen			
15. außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
17. sonstige Steuern	341,00	254,00	34,25%
18. Erträge aus Verlustübernahmen			
19. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	-13.629,00	-10.654,00	-27,92%

Bezügebericht nach Art. 94 Abs. 3 S. 2 BayGO zum Stichtag 31.12.2022

Unternehmen	Bezüge der Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans
wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen (Konzern)	Die Vergütung der Geschäftsführung beträgt im Einzelnen für Herrn Frank Thyroff Fixum (190 TEUR), erfolgsbezogene Komponenten (55 TEUR) sowie Sachleistungen (9 TEUR) und für Herrn Ralf Schekira Fixum (190 TEUR), erfolgsbezogene Komponenten (55 TEUR) sowie Sachleistungen (7 TEUR). Der Aufsichtsrat erhielt für seine Tätigkeit insgesamt 15 TEUR Aufwandsentschädigung. Frühere Mitglieder der Geschäftsführung und ihre Hinterbliebenen bezogen für das Geschäftsjahr 2022 insgesamt 120 TEUR Versorgungsbezüge.
Städtische Werke Nürnberg GmbH (Einzelunternehmen)	Die Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung betrugen 68 T€. Die Vergütung der Geschäftsführung beträgt im Einzelnen für Herrn Josef Hasler Fixum 36 T€ sowie Sachleistungen 1 T€ und für Frau Magdalena Weigel Fixum 31 T€ sowie Sachleistungen 0 T€. Zudem bestehen Pensionszusagen in Höhe von 592 T€, die unter den Pensionsrückstellungen ausgewiesen werden. An frühere Geschäftsführer sowie ihre Hinterbliebenen sind insgesamt 615 T€ gezahlt worden.
N-ERGIE AG (Konzerngesellschaft der Städtischen Werke Nürnberg GmbH)	Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Vorstands betrugen 1.124 T€. Die Vergütung des Vorstands beträgt im Einzelnen für Herrn Josef Hasler Fixum 160 T€, Variabel 180 T€ sowie Sachleistungen 6 T€, für Herrn Maik Render Fixum 296 T€, Variabel 171 T€ sowie Sachleistungen 0 T€ und für Frau Magdalena Weigel Fixum 138 T€, Variabel 171 T€ sowie Sachleistungen 2 T€. Zudem bestehen Pensionszusagen in Höhe von 1.854 T€, die unter den Pensionsrückstellungen ausgewiesen sind. Mitglieder des Vorstands und deren Hinterbliebenen erhielten Gesamtbezüge in Höhe von 749 T€.
VAG Verkehrs-AG (Konzerngesellschaft der Städtischen Werke Nürnberg GmbH)	Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Vorstands betrugen 576 T€. Die Vergütung des Vorstands betragen im Einzelnen für Herrn Josef Hasler Fixum 160 T€ sowie Sachleistungen 6 T€, für Herrn Tim Dahmann-Resing Fixum 263 T€ sowie Sachleistungen 7 T€ und für Frau Magdalena Weigel Fixum 138 T€ sowie Sachleistungen 2 T€. Zudem bestehen Pensionszusagen von 2.889 T€, die unter den Pensionsrückstellungen ausgewiesen werden. Frühere Mitglieder des Vorstands und deren Hinterbliebenen erhielten Gesamtbezüge in Höhe von 187 T€.
Flughafen Nürnberg GmbH (Konzern)	Die Vergütung des Geschäftsführers, Dr. Michael Hupe, betrug im Jahr 2022 252 T€. Zusätzlich zu den Bezügen erhielt der Geschäftsführer Sachbezüge von insgesamt 5 T€ und sonstige vertragliche Nebenleistungen i. H. v. 21 T€. Frühere Geschäftsführer erhielten Pensionsleistungen i. H. v. 85 T€.
Nürnberg Messe GmbH (Konzern)	Die festen und variablen Bezüge der Geschäftsführung betrugen im Jahr 2022 insgesamt 653 T€. In den Bezügen sind Arbeitnehmerzuschüsse zur Sozialversicherung / öffentlich-rechtlichen Versorgungseinrichtungen sowie sonstige Sachbezüge in Höhe von 35 T€ nicht enthalten. Für ein früheres Mitglied der Geschäftsführung ergaben sich eine Zuführung zu den Pensionsrückstellungen in Höhe von 134 T€ und Auszahlungen einer Pension in Höhe von 129 T€.
Klinikum Nürnberg Kommunalunternehmen (Konzern)	Dem Vorstand des Klinikums wurden in 2022 Gesamtbezüge in Höhe von 1.051 T€ gewährt inklusive Zahlungen an die Zusatzversorgungskasse in Höhe von 27 T€. Hinzu kommen Gestellungen von Dienstwägen.